

Zugblatt für Voltiv.
Inhalt: ...
33. Jahrgang.
Auf. 47,000 Stüd.

Dresdner Nachrichten

Weinstuben von Bertha Herrmann,
kleine Brüdergasse 19, l., Ecke der Schlossstrasse.
Warme Speisen bis Nachts 2 Uhr. Nur reine Naturweine
unter Gewähr. Kaltes Biffel.
Dresden, 1888.

Neueste Vorken-Berichte.
Berlin, 3. Nov. (Weitzing.)
Dresden, 3. Nov. (Weitzing.)
Dresden, 3. Nov. (Weitzing.)

Ferd. Gerlach Nachf.
Weinhandlung mit Probierstuben
Moritzstr. 4. Fernsprechstelle 321.
Ausführliche Preislisten versende frei. Gewähr für reine
Naturweine.

Kerzen-Kronleuchter,
Petroleum-Lampen.
Julius Schädlich,
40 Am See 40.

Gelbchen in Cubes
für Kunst- und
Decorationsmalerei.
Aquarellfarben
wasser, haltbar und in
Tuben.
Carl Tiedemann, Hoflieferant
Allstadt, Neumarktstrasse 27, Annenstrasse 19,
Neustadt, Heinrichstrasse, Stadt 6411111.

Prof. Dr. Jäger's Schlafdecken von 12 1/2 Mark an, sowie sämtliche echten **Osc. Lehmann,**
Normal-Artikel empfiehlt **Sonntag, 4. Novbr.**
Nr. 309. Spiegel: Deutsche Kolonialpolitik, Sklavenhandel in Ostafrika, Südmadraschen, Vermögensfragen auf Fiederbahnen, Gerichtsverhandlungen.

Verantwortlicher Redacteur für Politisches Dr. Ernst Wierow in Dresden.
Bisher hat das vom Kaiser Wilhelm verordnete kolonialpolitische Programm davon hinaus, daß das Deutsche Reich die bloße Schutzmacht für kolonialdeutsche Unternehmungen, nicht aber eine selbstverwaltende Kolonialmacht sein solle. Es ist auch noch kein Anzeichen hervorgetreten, daß der Reichstag oder sonstige leitende Stellen im Reich von diesem kolonialpolitischen Programm abzuweichen beabsichtigen haben. Wohl aber berichtet man, daß in diesen maßgebenden Stellen große Gerechtigkeit obwaltet, der ostafrikanischen Gesellschaft einen Reichthum zu gewähren. Die ostafrikanische Gesellschaft solle neue Capitalien anbringen, deren Verzinsung das Reich verbürge. Aus eigenen Kräften kann die ostafrikanische Gesellschaft, infolge des Abwinkens, weder die ihr noch verbliebenen Kolonien behaupten, noch weitere erwerben, noch endlich die Emir-Rasch-Expedition unternehmen. Will Deutschland vorwundene Kolonialpolitik-Ansätze in seinem wichtigen Theile Afrika nicht für immer preisgeben, d. h. dem englischen Nebenbuhler überlassen, so muß das Reich in irgend einer Form irgend etwas thun. Auch bietet die in Angriff genommene Bewegung zur Ausrottung des afrikanischen Sklavenhandels dem Deutschen Reiche rühmlichen Anlaß, sich an einem großen Werke der Menschlichkeit und Civilisation zu betheiligen. Hieran sollten alle Völker Europas ohne Ausnahme mitarbeiten. In dem Europa aus vereinigen Kräften im Herzen des dunklen Welttheils den Consensat schuf, hat es sich ausdrücklich zur Lösung der Aufgabe, den Sklavenhandel auszurotten, verpflichtet. Freilich ist damit ein großes Wort gesprochen ausgesprochen worden. Zu den vielen, in der Natur der Sache liegenden Schwierigkeiten, treten andere hinzu, die ihre Entstehung nur den ledigen nationalen und confessionellen Gegensätzen verdanken. Als ob es nicht genug wäre, daß Deutsche und Engländer sich bei ihrer Besitzergreifung Afrika mit heftigen Witten betrachten, meldet sich auch die Feindschaft zwischen den evangelischen und den katholischen Missionaren und die beiden gemeinsame Eifersucht gegen Kolonialbestrebungen, die nicht die Heidenbekehrung als oberstes Ziel in's Auge fassen. Da hatte der französische Cardinal Lavignier einen internationalen christlichen Kreuzzug gegen den Sklavenhandel gepredigt, Papst Leo XIII. hat aus seinen Mitteln dafür 200,000 Francs bewilligt; sofort aber erhoben protestantische Missionare die wackende Stimme. S. P. Dr. Wernke im „Reichboten“ erklärt in dem Vorhaben einen römischen Kreuzzug, der, wenn er gelänge, Afrika kolonialisieren und die evangelische Mission vernichten würde. Dieses, was Dr. Wernke einwendet, ist wohl begründet. Die centralafrikanischen Missionare des Cardinals Lavignier hatten schon früher den Vorstoß gemacht, ihnen päpstliche Ex-Zuaven als militärische Begleiter mitzugeben. Jetzt will der Cardinal an deren Stelle ein Kreuzheer von Freiwilligen stellen. Eine aus aller Herren Länder zusammengebrachte Truppe von Abenteuerern würde schwerlich den jetzt von blutigen Sklavenjägern geprägten Regeln als ein kultureller Fortschritt erscheinen. Der Gedanke ist gut gemeint, aber schwerlich praktisch ausführbar. Bessere Erfolge verspricht ein vereinigt Vorgehen der Deutschen, Engländer und anderer Nationen.

zwischen händlerischer Sklaverei und Sklavenhandel und -Abd. Ihre Colonisatoren, zum Theil auch ihre Missionare, drücken bezüglich der Sklaverei die Augen zu, weil sie wissen, daß eine allhergebrachte Einrichtung sich nicht im Handumdrehen ändern läßt und weil sie nicht wissen, was mit den hiesigen hunderttausenden Sklaven anfangen wäre. Freilich ist dies unlogisch, denn ohne die händlerische Sklaverei wäre auch der Sklavenhandel längst ausgestorben; aber in dieser Welt kann man eben nicht die Forderungen der Logik sofort und vollständig verwirklichen. Es gehören Geisteskräfte dazu, Einrichtungen zu schaffen, die den Geboten des Christenthums und der Kultur entsprechen.
Der Deutsche, mit seiner Logik, Gründlichkeit und Gewissenhaftigkeit, erscheint nun den jähigen Nachbarn in Afrika als ein weit gefährlicherer Eindringling als der Engländer, der sich in die Länge schält, von dem Genuß der Zeit das Beste erwartet und einzuweichen oft fähig gerade sein läßt. Wenn an der Ostküste Afrikas die bisher dort herrschenden Araber sich mit besonderem Anstrich auf die deutschen Niederlassungen stürzen und die englischen verhältnismäßig weniger belästigen, so ist dies aus der genannten Ursache leicht erklärlich. Die arabischen Händlertypen auf dem Festlande, welche bisher den Sultan von Fasilah, als den Landesherren, um den größten Theil seiner Herrschaft besorgen haben, scheinen die gedachte Verwahrung in den den Deutschen zur Ausbeutung überlassenen Gebieten. Die am Sklavenhandel betheiligten Araber wiederum erwidern im Gegensatz der Deutschen weit sicherer den Hinhalt ihres Gewissens, als wenn sie es mit Engländern zu thun haben, welche oft den Handelsvorteil vor die Gebote des Christenthums stellen. Dies also und nicht das Ungeheuer einzelner Beamten der deutschen Ostafrikagesellschaft ist der wahre Grund des so gefährlich gewordenen Araberzustandes. Die eingeborenen Negere sind an Verhandlungen und Grundsätzen ihrer Herren, der Sklavenjäger, zu gewohnt, daß sie wegen einzelner Ungehorsamkeiten deutscher Beamter nicht rebelliert hätten. Gegenüber dem hiesigen Schreckensregiment, das diese entmenschten Araber über die stumpfsinnige Negerbefölkerung ausüben, erscheinen etliche Aufständische deutscher Beamter, falls sie wirklich vorgekommen sein sollten, als nicht der Erwähnung werth. Die Ausrottung des Sklavenhandels durch die Araber durch die Deutschen vernichtet aber ihre wirtschaftliche Existenz und deshalb führen sie ihre Sklaven gegen die, deren Wohlthätigkeit ihnen Verfehlung verbräutet. Es wird also darauf ankommen, die Eingeborenen als Bundesgenossen gegen die Araber zu gewinnen. Eine aus Freiwilligen zu errichtende Kolonialmacht würde diese Befreiungen unterstützen. Jedoch muß, wenn das Deutsche Reich seine finanziellen und sonstigen Hilfsmittel zur Bekämpfung der deutschen ostafrikanischen Gesellschaft und zur Bekämpfung der Sklaverei in Bewegung setzt, ein selbstbestimmter, ausgedehnter Plan vorhanden sein. Das Deutsche Reich soll sich zu nichts abdrücken lassen, was nicht vorher ausführbar erscheint. Innerhalb dieser Grenzen läßt sich aber unterweils Vieles zur Förderung der Kultur und Menschlichkeit thun.
Was nun aber Deutschland allein oder Hand in Hand mit England vorgehen, so wird man daraus den begründeten Schluss ziehen dürfen, daß man an leitender Stelle auf eine dauernde Erhaltung des Friedens in Europa rechnen. Deutschland würde sich in ein solches afrikanisches Unternehmen nicht einlassen, wenn es in Europa Verwickelungen befürchtete.

zusammenschließen, Stanten hoffte damals, Wadelan im Januar zu erreichen.
Die Berliner Börse erholte wieder schwach mit weichen den Coursen, besonders für Banken und Bergwerke. Später trat Beseitigung auf größere Deckungen in Montanwerten ein. Die Verfertigung hielt aber nicht an, namentlich wurden zum Schluß Montanwerte wieder matt. Von Vorkäufen wurden namentlich deutsche Werthe durch Exportirungen betroffen. Deutsche Bahnen waren angeboten, österreichische dagegen nicht. Den Rückgang der Bergwerke veranlaßte namentlich der Jahresbericht der Dortmundener Union. Fremde Renten waren ruhig und wenig verändert. Im Hauptverkehr waren Banken und deutsche Bahnen schwächer, deutsche Bahnen fest. Industrien der feineren Tendenz, deutsche Fonds gleichfalls fest, österreichische Privatnoten wieder höher bezahlt. Privatdiscont 2 1/2 Prozent. Nachweise matt.
Frankfurt a. M., 3. Novbr. (Weitzing.)
Berlin, 3. Novbr. (Weitzing.)
Dresden, 3. Novbr. (Weitzing.)

Das Rechte, was zu thun wäre, ist die Abschließung der Küste des afrikanischen Festlandes gegen den Waffen- und Sklavenhandel. Schon Livingston hat empfohlen, die Küste streng zu überwachen und zu verhindern, daß die Eingeborenen Waffen und Munition aus Europa zugeführt bekommen. Das ist seither ungeachtet geblieben. Europa hat selbst die Todfeinde seiner Sendlinge und Pioniere mit tödlichen Waffen angeliefert. Sodann sind die erreichbaren Sklavemärkte zu schließen, alle Schiffe mit Sklavenschatz aufzubringen. Frankreich hat da Randes auf dem Festlande, doch sei zugegeben, daß oft arabische Sklavenshändler sich mißbräulich der französischen Flagge bedienen. Mit der Unterdrückung des Sklavenhandels an der Küste ist der Anfang zur Ausrottung der Sklaverei zu machen. Die Sklavensfrage selbst ist nur mit Gewalt zu lösen. Man hat zwischen Sklavenschatz, Sklavenhandel und Sklaverei zu unterscheiden. Alles Dreibund hängt an's Gnadestück mit einander zusammen. So lange die Sklavensfrage nach Sklaven noch immer eine große ist, wird auch Sklavenhandel getrieben werden; und so lange der Sklavenhandel noch sehr gewinnbringend ist, wird es auch Sklavenschatz geben. Dieser jahrtausend alte Knäuel von Rebellen ist nicht wie der Gordische Knoten einfach mit dem Schwerte zu durchhauen. Wie die Sklaverei selbst mit den gesammelten afrikanischen sozialen und wirtschaftlichen Verhältnissen auf's Engste zusammenhängen, so hängt auch der Sklavenhandel mit der ganzen Art des afrikanischen Handelsbetriebes zusammen. Livingston, in diesen Dingen doch wohl ein berufener Beurtheiler, hat immer betont, daß neben der von innen heraus die sozialen Verhältnisse umwandelnden Kraft des Evangeliums wesentlich eine Umgestaltung des Handels, begleitet von einer Strafkolonisation, den Sklavenhandel beseitigen könne. Der vornehmlich in arabischen Händen liegende afrikanische Handel tauscht nicht nur die Waaren, welche er einführt, gegen Sklaven ein, sondern diese Sklaven sind zugleich die letzten Tagelöhner lebenden Träger der ausgeführten Waaren an die Küste und selbst wieder Waare. Das ist jedenfalls ein gewinnbringendes Geschäft, und so lange man Sklaven als Waare begehrt, die Afrikaner selbst am liebsten mit Sklaven die Waaren begeben und wegen des Mangels an anderen Communicationsmitteln Sklaven die billigsten Träger sind, wird Gewalt gegen den Sklavenhandel nicht viel ausrichten. Die Engländer haben mit ihrem angeborenen praktischen Geschick die Sache richtiger angefaßt, als wir Deutschen. Sie ziehen eine scharfe Linie

Neueste Drahtberichte der „Dresdner Nachr.“ vom 3. Nov.
Berlin. Das Komitee zur Vorbereitung des Reichstagsbeschlusses über die Errichtung des Denkmals für Kaiser Wilhelm I. ist über die Plakate nicht schlüssig geworden. Die Komitee der Schlichter sind von einem Komitee angefaßt worden, welches die beiden dem Reich von Seite von 5 Millionen zum Kauf anbietet. Dem Reich kann die Aufbringung dieser Summe nicht zugemuthet werden, da die Rückzahlung der Schlichter in erster Linie zur Vermeidung Verlusts dient.
Berlin. Der „Reichsboten“ meldet: Die an dieser Stelle veröffentlichte Altherkömmliche Erwiderung auf die Adresse des Reichstags und der Reichsboten von Berlin hat trotz ungewöhnlicher Klarheit zu unrichtigen und böswilligen Entstellungen in einem Theile der Berliner Presse, namentlich in Organen der freisinnigen und ultramontanen Parteien, Veranlassung gegeben. Da es den Anschein hat, daß die bescheidenen Mitarbeiter nach einem verabschiedeten Plane den Versuch gemacht haben, die Tragweite der fälschlichen Neuerung zu entstellen, so haben Sie. Reichsboten der Kaiser ausdrücklich zu erklären befohlen, daß es der Inhalt und die Tonart der freisinnigen Berliner Blätter sei, welche keine Gewähr leisten. Bei den Reichsboten, in denen die Berliner Stadtbehörden gerade zu dieser Presse stehen, haben Sie. Reichsboten angenommen, daß dieselben zur Wirtung bei Abstellung des geringsten Uebelstandes in der Lage und nach Maßgabe der von ihnen ausgesprochenen Bestimmungen auch genügt sein würden.
Wien. Der Neuen Freien Presse zufolge ist der Generaldirektor der rumänischen Staatsbahnen, Duka, angekommen und vom Handelsminister empfangen worden. Er gab Namens der rumänischen Regierung die Erklärung ab, daß bei Concurrenz der Lemburg-Galizischer Eisenbahn die Rechte der Aktionäre nach jeder Richtung gewahrt werden.
Wien. Prinz Demeter Cusa, Sohn des im Jahre 1866 entronnenen Fürsten von Rumänien, hat sich auf seinem Landsitz Angujana bei Jassy ertheilt. — Die österreichischen Sozialdemokraten hielten in den Tagen vom 30. December bis 1. Januar einen Parteitag ab. Die Befassung des Tages und die Tagesordnung sind noch vorbehalten.
Paris. Die französische Regierung laßt für 2 1/2 Millionen Francs ein Patent des amerikanischen Erfinders Graham auf Dynamit, das aus gewöhnlichen Kanonen geschossen werden.
Paris. In den Kohlengruben von Campagne (Departement Aveyron) fand eine Explosion schlagender Wetter statt. Es verlor 40 Personen ihren Tod. 19 Verwundete sind bereits entlassen.
London. In Constanza gingen Nachrichten über Stanley's Expedition ein. Nachhafte Kanonen begannen Ende November 1887 Stanley's Nachzug westlich von den Albert- und Kongoseen. Stanley selbst war zwei Tagemärsche voraus. Die Expedition litt stark unter beschwerlichen Märschen durch Wälder, Moräste und Kämpfe mit den Eingeborenen, welche Lebensmittel verweigerten. Diese Mannschaften waren tod oder wurden vermisst. 40 entronnen beim Ueberqueren eines großen Flusses. Stanley selbst war eine Zeit lang fieberkrank. Die Expedition war von 600 auf 250 Mann

certliches und Sächliches.
— Dem gestern Vormittag in der katholischen Hofkirche für die verstorbenen Mitglieder des Königl. Hauses veranstalteten Requiem wohnten Ihre Majestäten der Königin und die Prinzessin, sowie Ober-Königl. Hofkammer Prinz Georg, Prinzessin Mathilde und die Prinzen Johann Georg, Max und Albert bei.
— Se. Majestät der Königin wohnte gestern Abend den vom conservativen Verein veranstalteten kolonialpolitischen Vorträgen im Tirol bei.
— Anlässlich der heutigen Feier des Namenstages Ihrer Majestät der Königin concertiren Morgen in der Königl. Villa zu Ehren der Musikcorps des 2. Grenadierregiments und der Pionniere. Die Revue führt die Kapelle des 1. Grenadierregiments an.
— Se. Hochheit Prinz Max von Baden, welcher in Leipzig seinen Studien obliegt, ist gestern Abend zu einem merkwürdigen Weiche der Königl. Majestäten in der Villa zu Ehren abgegangen.
— In Potsdam ist, noch nicht 5 Jahre alt, an Diphtheritis Prinz Alexander von Schönburg-Waldenburg, zweiter Sohn des Rittmeisters im Leib-Garde-Regiment, Sr. Durchlaucht des Erbprinzen Victor und S. Durchlaucht der Frau Erbprinzessin Lucie von Schönburg-Waldenburg geb. Prinzessin Salm-Wittgenstein-Beckburg, gestorben.
— Gestern hat man mit dem Aufstellen des zweiten Gerüstes für das Königl. Johann-Denkmal begonnen. Die Höhe desselben ist auf 135 Meter berechnet. Der architektonische Entwurf ist bis auf kleine Nacharbeiten fertig gestellt. Als Material hierzu ist der prachtvolle braunrothe Stein gewählt worden, ein Material, welches für Monumentalarbeiten besonders geeignet ist. Sämtliche Steinblöcke, von denen mehrere 81 Centner wiegen, sind auf's Feinste polirt und zwar in den Werkstätten des Steinmetzmeisters Hr. Niescher in Köstlich bei Romsen. Auch ein Theil der Bronzearbeiten ist bereits am Orte. Man beschäftigt mit dem Aufstellen sämtlicher Bronzearbeiten bezugsfertig fertiggestellten, doch das Reiterstandbild im nächsten Frühjahre gestellt werden kann. Das Standbild hat eine Höhe von 55 Meter. Während des Winters wird der Bau eine kräftige Bedeckung erhalten. Sämtliche Bronzearbeiten werden in der Erzgießerei von Biedling ausgeführt.
— Das „Vormärche Tagblatt“ schreibt aus Leipzig: Das die Cavalier-Chronik des Kaiser bei seinem Weiche unterm Ende mit von den Hru. Kuraren aus Grunna gestellt worden ist, hat seinen Grund vornehmlich in historischen Gründen. Die Geschichte des 2. Königl. Sächl. Grenadierregimentes ist von der 1791 erfolgten Errichtung des Regimentes an bis in unsere Tage hinein auf's Engste mit derjenigen der preussischen Armee und des deutschen Kaiserthums verknüpft. Im Herbstjahre 1791 gegen die französische Republik trafen die sächsischen Husaren ebenso Schulte an Schulte mit den preussischen Truppen wie 1807 in Preußen in Frankreich. Am 10. October 1806, in dem unglücklichen Schlachte bei Saalfeld, fiel der sächsische Prinz Louis Ferdinand von Preußen an der Spitze von 4 Eskadren sächsischer Husaren, mit denen er sich auf 2 französische Husaren-Regimenter geworfen hatte. Der Prinz wurde in den Gemüthen des Rückmarsches durch einen Schelbleib und einen Vengentlich durch die Welt geliebt. Seit das Regiment wieder die Kaiseruniform trägt, von 1872 an, war sein Ober der nachmalige Kaiser Friedrich, der es bei den glänzenden sächsischen Anzügen 1876 und 1887 seinem erkrankten Vater und seinem Vorfahren von Sedan, König Albert, in Berlin vorführte. Er hat bei Lebzeiten dem Regimente das Fortrecht, in Del gemäß, verleiht, das im Offizierskino seinen Platz gefunden hat; nach seinem Tode schenkte Kaiser Friedrich auch die von ihm getragene Regimentuniform und Waffe. Die Hru. Husaren sind für den deutschen Kaiser Wilhelm II. aus der Krieg- und Familiengeschichte seines Hauses alle gute Bekannte und darum wurden sie bei der Anwesenheit in Leipzig zu seiner berühmten Leib- und Ehrenwache befehligt.
— Die Kreishauptmannschaft Dresden hat auf Grund des Sozialistengesetzes die Nummern 81, 82 und 83 des laufenden (6.) Jahrgangs der periodischen Druckzeitung: „Sächsisches Wochenblatt. Organ für Politik und Volkswirtschaft. Expedition, Druck und Verlag von Schmidt und Harwich, verantwortlicher Redacteur: D. Harwich, hiesig in Dresden“, verboten.
— Seit einigen Tagen erfüllen das Elbthal dicke Nebelmassen und erlöndern viele die größten Vorsichtsmaßregeln der Dampfer, sodas letztere der entgegenkommenden Schiffe sehr oft ein „Nöthen“ durch Signalpfeifen zuweilen müssen. Zwischen Rönitzheim bis weit nach Wöhmen war an einem Tag der Nebel so hart, daß überhaupt kein Verkehr eingeleitet werden mußte. — Bei dem Hauptmann Schandau sind in der Zeit vom 22. Februar bis zum 20. October d. J. insgesamt 702 beladene Fahrzeuge zur Abfertigung gelangt.

Hotel „Fürst Bismarck“
An der Frauenkirche 22 und Neumarkt 5

esse
Musik-
tisch ein
tags.
19,
fühle.
en
len.
enblatt
fiterant.
paratur
und
mmen.
asse
00,000,
.,
itzsche
),
ateriekt.
n!
assen-
bleit
an
fann.
her,
Nast an
Wast.
Rüche,
u enorm
rüge,
itel
äntel.
Z,
. Et.
Brettelstraße 18

Hugenast Dr. Weller (Pragerstr. 32), Röntgen. Dr. med. R. König, Am See 31, I. (Dippoldsdorfer Platz). Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 31, I. für Syphilis, Geschlechts- u. Hautkrankheiten.

Richard Portemonaie mit Inhalt ist gerufen worden. Der Eigentümer kann sich melden beim Portier der Hofmusikschule in Plauen-Dresden.

Dank. Am 25. October mußten wir nach Gottes Rath unsere gute Lebensgefährtin und Mutter, Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Marie Ulbricht Karl Moese Biskowitz Ringethal empfehlen sich als Verlobte.

Todes-Anzeige. Lieben Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß am 2. November, früh 3 Uhr, unsere liebe Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Schwägerin und Tante Frau verw. Theresie Walther, nach langem schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Verspätete Anzeige. Allen unseren Freunden und Bekannten zeigen wir hierdurch den Tod und das Begräbniß unserer guten Frau und Mutter Anna Theresie Kretschmar geb. Kunze an und bitten um stillen Beisich.

Die Familie Zimmer. Derlyksten Dank allen lieben Freunden u. Bekannten für die liebevolle, aufrichtige Theilnahme, welche uns bei dem Verluste unseres lieben Kindes entgegengebracht wurde.

Die Familie Moser. so viele und aufrichtige Beweise ihrer innigen Theilnahme gegeben haben, sagen wir unseren herzlichsten, tiefgefühlten Dank.

Anna Schubert, geb. Herrmann, durch Wort, Schrift, Blumen-schmuck und Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte.

Dank allen denen, welche Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, daß unser guter Richard Portemonaie mit Inhalt ist gerufen worden.

Richard Portemonaie mit Inhalt ist gerufen worden. Der Eigentümer kann sich melden beim Portier der Hofmusikschule in Plauen-Dresden.

Richard Portemonaie mit Inhalt ist gerufen worden. Der Eigentümer kann sich melden beim Portier der Hofmusikschule in Plauen-Dresden.

Dank. Am 25. October mußten wir nach Gottes Rath unsere gute Lebensgefährtin und Mutter, Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Dank. Am 25. October mußten wir nach Gottes Rath unsere gute Lebensgefährtin und Mutter, Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben und drängt es mich, Allen, die der Heimgangenen in ihren langen Leben zu viele werthvolle Worte bewiesen, wie auch denen, die sie im Tode noch erlitten durch reichen Blumen-schmuck, den lieben Freunden, die sie zur letzten Ruhestätte trugen, sowie denen, die durch Wort und Lied Trost in unsere betrübten Herzen schickten, unsern wärmsten Dank auszusprechen.

Die trauernden Hinterlassenen. Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Die trauernden Hinterlassenen. Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Die trauernden Hinterlassenen. Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Die trauernden Hinterlassenen. Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Die trauernden Hinterlassenen. Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Die trauernden Hinterlassenen. Frau Emilie Hedwig Hartmann dem Erbenschicksal übergeben.

Zur gefälligen Beachtung! Nachdem ich die seit 20 Jahren bestehende bestbekannte Holz- und Kohlen-Handlung von J. Reinhold käuflich übernommen habe und ab 1. November c. unter der Firma A. Riedel

weiterführe, empfehle ich dieselbe bei Bedarf an Holz-Material einer geeigneten Beachtung und bitte, mich als Auftrager durch Zuwendung von Aufträgen gütlich unterstützen zu wollen.

1 Drechslergehilfe, 1 Kaufbursche von 14 Jahren finden dauernd Arbeit G. Herwin, Falkenstr. 10.

Mehrere Schieferdecker werden sofort gesucht Baumstr. 13. Stunzig.

Theilhaber zur Vergrößerung des Geschäfts und Ausübung der Dampfkrone einer kl. mech. Weberei wird ein thätiger oder stiller Theilhaber mit einem Kapital von 30-40,000 Mark gesucht. Off. B. Z. 012. „Invalidendank“ Dresden.

Modellleur selbstständig, sucht V. Wohlfarter, Stuckgeschäft in Köln.

2 bis 3 Mechanikergehilfen welche schon auf physikalische Apparate gearbeitet haben und gute Zeugnisse vorlegen können, finden sofort Stellung bei Meiser und Wertz, Dresden-N., Ruzsarsenstr. 27.

Haussmanns-Posten und die Gartenpflege unterkommen. Bewerbungen unter D. S. 18 postlagernd Plauen-Dresden anzubringen.

Feuermann gesucht Friedrichstraße 52 in der Fabrik.

Ein tüchtiger Ladreisender mit prima Zeugnissen wird sofort zu engagieren gesucht. Off. bel. man u. Og. 513 Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein jüngerer Wein-Küfer (für 2 Stelle) wird von einer Weinhandlung in Dresden zum baldigen Antritt gesucht. Off. u. Kl. der Zeugn. u. H. K. 826 an Hausenstein & Vogler in Dresden.

Wirtschaftlerinnen, Volontäre u. Scholaren sucht zum sofortigen Antritt. Landw. Beamten-Verein.

2 Gärtner-Gehilfen, sowie ein Gartenarbeiter sofort gesucht G. Stein, Wienerstr. 4.

Tüchtige Zimmerleute werden angenommen Seilerstraße 5, 1 bei Lehmann.

1 Köchin, welche etwas häusliche Arbeiten mit übernimmt, wird für ein Delikatengeschäft zum Vorarbeiten feineren kalten Aufschnitts gesucht. Off. unter S. 010 bei Hausenstein & Vogler, Weiden.

1 Tapezierer, guter Möbelarbeiter, sof. dauernd gesucht Möbelfabrik Deuben, S. Traße.

Ein Bierschröter, tüchtig, wird gesucht in der Nähe Dresden. Offert. G. D. 015. „Invalidendank“ Dresden.

Ein einf. anst. Mädchen in verschiedenen Anst. Stelle als Wirthschafterin in kleinerem Haushalt Off. Off. Scheffstr. 6, 2 rechts.

Consum-Artikeln f. d. Weihnachtszeit. Offert. W. H. 438 Invalidendank Dresden.

Baufach. Bautechniker, gepr. Maurermeister, wünscht Privatarbeit. Off. Off. u. M. M. 1089 Exp. d. Bl.

Gepr. Pflegerin nimmt, in Verbindung mit der Führung des Haushalts, Wachen, sowie Krankenpflege an. Näher. Camellienstraße 16, 2. fl.

Wirthschafterin. Eine in gelebten Jahren lebende Witwe, in allen Zweigen der Landwirtschaft erfahren, sucht 1889 auf ein Rittergut anderweit selbstständige Stelle. Off. unter Hoffmann 24 Exp. d. Bl.

Gesuch. Ein j. gewandter Mann, verb., sucht baldige Stellung als Bierschröter, Markthelfer, Bote od. dergl. Kautions kann gelegt werden. Off. Off. H. U. 039. „Invalidendank“ Dresden.

Käser sucht per sofort Stellung. Adr. in die Exped. d. Bl. unter S. 20. Für ein junges Mädchen (Waise) wird eine Stelle als Stütze der Hausfrau gesucht. Off. unt. G. J. 376 Hausenstein und Vogler in Leipzig.

Stellungs-Gesuch. Ein Bäckergehilfe, 23 J. alt, selbstst. Arb., mit Brot- u. Weißbäckerei u. mit der Fleinarb. vertr. sucht bald. Stell. Off. bis 7. d. Monats unter B. R. 1505 Hil.-Exp. d. Bl. u. Kl. Poststr. 5.

Arbeitsmarkt f. Seite 14. 38 und 44.

Sonnabend, d. 10. November 1888,

Abends 7 Uhr
im Börsensaale:
Clavier-Vortrags-Abend

von
Clotilde Kleeberg,

Pianistin aus Paris.

PROGRAMM.

- 1. a) Phantasie, C-moll Mozart.
- b) Variations sérieuses (op. 54) Mendelssohn.
- 2. a) Impromptu, A-dur (op. 90, Nr. 4) Schubert.
- b) Sonate caractéristique (Les Adieux, l'Absence et le Retour), op. 81 a Beethoven.
- 3. Faschingschwank aus Wien (op. 26) Schumann.
- 4. a) Prélude Des-dur (op. 28, Nr. 15)
- b) Etude Ges-dur (op. 10, Nr. 5)
- c) Etude F-moll (op. 25, Nr. 2)
- d) Berceuse (op. 57)
- e) Polonaise A-dur (op. 53) Chopin.

Der Concertflügel von C. Bechstein ist aus dem Depot von F. Ries (Kaufhaus).

Numerirte Billets à Mk. 4, 2¹/₂, sowie Stehplätze à Mk. 1¹/₂ sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) — Fernsprechstelle 1469 — zu haben.

NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Fernsprechstelle 579.

Montag den 26. November 1888
Abends 7 Uhr

im Börsen-Saale
Concert
von
Margarethe Stern

unter gefälliger Mitwirkung des Königl. Kammerängers

Herrn
Heinr. Gudenus.

Numerirte Billets à 4, 2¹/₂, sowie Stehplätze à Mark 1¹/₂ sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) — Fernsprechstelle Nr. 1469 — zu haben.

NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die Kgl. Hofmusikalienhandlung von Ad. Brauer (Plötner), Neustadt — Fernsprechstelle Nr. 579 — entgegen.

Vorträge

über
Physiatrie

von
Dr. med. H. Lahmann vom Sanatorium Weisser Hirsch.

I. Vortrag (nur für Frauen):

Ueber das Kindbettfieber, seine Entstehung, Verhütung und physikalische Behandlung.

sowie über die aus dem Kindbett entstehenden Krankheiten am 13. Nov., Abends pünktlich 8 Uhr, im Saale der Börse.

Vorverkauf der Eintrittskarten, Preis 1 Mk. (Abendkasse 1,25 Mk.), bei den Herren Carl Tittmann, Buchhandlung, Seifstr. 3, und C. Winter's Buchhandlung, Neustadtstr. 8, Musikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, Hauptstr. 2.

Bekanntmachung.

Die 2. diesjährige Hauptversammlung des hiesigen Zweigvereins der evangelischen Gustav-Adolph-Stiftung soll

Sonntag den 11. November 1888, Abends 6 Uhr, mit einem Festgottesdienst in der Frauenkirche in Dresden einberufen werden. Die Anwesenheit hat der Herr Kirchenpräsident Potichius gütlich übernommen.

Die Hauptversammlung selbst wird im unmittelbaren Anschluß an diesen Gottesdienst in der Frauenkirche abgehalten werden.

Tagesordnung für die Hauptversammlung:

- 1. Eröffnung durch den Vorsitzenden.
- 2. Bericht über die letzte Jahresversammlung des Dresdner Hauptvereins in Aitua und des Centralvereins in Halle, erstattet von Herrn Konsistorialrath Superintendent D. Tüchel.
- 3. Neuwahl von vier auscheidenden, sofort wieder wählbaren Vorstandsmitgliedern und von drei Rechnungsrevisoren.

Der unterzeichnete Vorstand beehrt sich, die Mitglieder und Freunde des Gustav-Adolph-Vereins zu dieser Festfeier und zu der Hauptversammlung ergebenst einzuladen.

Dresden, den 3. November 1888.

Der Vorstand
des Dresdner Zweig-Vereins der
evang. Gustav-Adolph-Stiftung.

Dr. Peter. Dr. Gottschald.

Tiger-Dogge,
Rübe, ca. 5 Mon alt, hübsch rein,
taffelt, billig zu verk. Händler
verbeten. Neißgasse 60, 3. Stock.

Milch-Gesuch.
200-250 Liter gute Milch
werden täglich gesucht, w. auch in
meinen Kisten. F. V. N. 422
„Invalidendamt“ Dresden.

Mittwoch den 7. November Abends 7 Uhr

im grossen Saale des Gewerbehauses
Concert Kronke mit Orchester.

Mitwirkende:

Minnie Hauk

K. K. preuss. Kammerängerin, k. k. österreichische Hofopernsängerin, Primadonna
der italienischen Oper von Covent Garden in London,

Emil Kronke,

Pianist,

ferner Herr Professor **Eugen Krantz** und das Gewerbehaus-Orchester unter Direction des Herrn Kapellmeisters **Stahl.**

Numerirte Billets à 6, 4¹/₂ und 3 Mk., sowie Stehplätze à 1¹/₂ Mk. sind in der Musikalien-Handlung von R. Benser vorm. Bernh. Friedel Pragerstrasse 16 (Fernsprecher 1702), zu haben.
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.

Landes-Verein
zur Pflege verwundeter und
erkrankter Krieger.

Die Herren Mitglieder des Landes-Vereins zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger werden hierdurch für
Freitag den 16. November dieses Jahres
4 Uhr Nachmittags

zu einer im
großen Saale der Dresdner Börse,
Weissenhausstraße 11,

abzuhaltenden
außerordentlichen
General = Versammlung

ganz ergebenst eingeladen.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1) Berathung und Beschlußfassung über die zum Theil anderweit unangelegentlich gebliebenen Vereinsstatuten.
- 2) Berathung und Beschlußfassung über einen Antrag des Directoriums, die Verwaltung von Jubiläen an die Deutsche Reichshälfte zu übertragen, beziehentlich die Uebernahme derselben als Vereinsangelegenheit in die eigene Verwaltung des Landes-Vereins zu betheiligen.

Bei der großen Wichtigkeit der Berathungsgegenstände werden die Herren Mitglieder um möglichst zahlreiches Erscheinen gebeten.
Dresden, den 28. October 1888.

Das Directorium des Landes-Vereins
zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger.

Landmannschaft
Erzgebirger und Vogtländer.

Zweigverein des unter dem Protectorat Sr. Maj. Hohheit des Prinzen Georg stehenden Erzgebirgsvereins.
Den 8. November d. J. findet von Abends 8 Uhr ab in
Braun's Hotel der

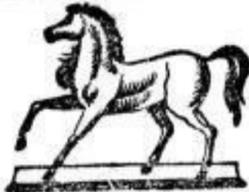
I. Familien - Abend

statt, bestehend in Instrumental- u. Vocal-Vorträgen, unter Mitwirkung der Kapelle der Königl. Sächs. Pioniere und anderer künstlerischer Kräfte.

Nach dem Concert folgt **Ball.**

Billets für Mitglieder u. deren Angehörige sind zu entnehmen bei den Herren Mitgliedern Kaufmann **B. Schilbach**, Schreibergasse 14, Restaurateur **Jurich**, Seifstr. 24, Restaurateur **Siebert**, Landwehrstr. sowie in dem Cigarrengeschäfte des Herrn **C. Mattia**, Landwehrstr. 15.

Pferde-Verkauf.
Ein Paar starke braune Percherons, für Fabriken passend, sofort billig zu verkaufen.
Transport-Comptoir von **Senewald**,
Niedergraben 1, Neustadt.



Damenhüte
werden einfach u. eleg. gefertigt,
tunche Hüte von 50 Pfg. an.
Cl. Jacobi, Vortischstr. 7. v.

2000 Stück Baumstämme
liegen zum Verkauf im Erbgericht Krumherndorf bei
Neustadt i. S.

Preuss & Brendecke
Dresden

König-Johann-Straße 3
Parterre und 1. Etage.

Posamenten und Knöpfe
en gros & en detail.

Passementerien
für Rockgarnituren
in Seide und Zouache, bis zu 50 Ctm. breit,
in verschiedenen Preisen; dazu passende Garnituren für die Taille.

Tuch- u. Goldstickereien
für Einsätze
von Mark 3 bis Mark 25 per Meter.

Federbesätze. Seidene Bänder.
Pelzbesätze. Seidene Plüsche.
Marabouts. Spitzen.

Eigene Aufertigung aller Posamenten
für Costüme in kürzester Zeit u. genau
nach Farbe und Schnitt.

Vorläufige Bekanntmachung

Nach in dem eben begonnenen Vorjahre wieder werden im Forstbesitz Grillenburg zwei größere Holz-Auktionen sogenannte **Raffen-Auktionen**, bei denen in Hauptstücke Rothholz (bevorzugt Kiefer) Stämme theils im aufbereiteten, theils im noch anstehenden Zustande auf allen Revidieren genannten Forstbesitz zum öffentlichen Verkauf kommen, wie seither in **Freiberg** abgehalten.

Voranschichtlich findet die erste dieser Auktionen im Monat **December** des laufenden, die zweite dagegen im Monat **Mai** des nächsten Jahres statt und gelangen bei jeder Auktion

ca. 10,000 Feß-Cubikmeter **Radelholz-Ansholz**
in größeren und kleineren Losen zum Angebot.

Es wird dies vorläufig hierdurch mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß nähere Auskunft über die zu verlaufenden Hölzer die betreffenden Herren Forstverwalter erteilen und bei denselben auch die Bedingungen, unter welchen der Verkauf selbst vorzunehmen ist, eingehend werden können.

Die spätere Bekanntmachung der Auktionstage erfolgt rechtzeitig in der bisher üblichen Weise.

Königl. Oberforstmeisterei Grillenburg,
am 27. October 1888.

Karl Tittmann, Oberforstmeister.

Ein Hügel wird verk. Preis
18 Mk. Zu erfragen Schul-
straße 11 pt., Bieschen.

Ein 48. **Bicycle** ist billig zu
verkaufen. **Löbtau**, Heilm-
straße 6, 11. **Tücherbach.**

Dresdner Nachrichten.
Nr. 309. Seite 7. Sonntag, 4. Nov. 1888.

Gewerbehau.

Zonntag den 4. November 1888

Zwei Concerte

der Gewerbehau-Capelle unter Leitung des Capellmeisters Herrn

Ernst Stahl.

1. Concert Anfang 4 Uhr Eintritt 75 Pf.
2. " " 7 1/2 " " " " " " " " " "

Abonnement-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.

Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Heute Sonntag den 4. November

2 grosse Concerte

von der Kapelle des Rgl. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 Kaiser Wilhelm I., König von Preussen unter Direction des Rgl. Musikdirectors Herrn

A. Trenkler.

I. Concert Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.
II. Concert Anfang 7 Uhr. Anfang 8 1/2 Uhr. Th. Flebiger.
NB. Abonnement-Billets rother Farbe haben Giltigkeit.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag

Großes Concert

von der Kapelle des Rgl. 2. Grenadier-Reg. Nr. 100. Direction: Königlich Musikdirector

A. Ehrlich.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

NB. Nach dem Concert Ball.

Abonnement-Billets 5 Stück 1 Mk. 50 Pf. sind an der Kasse und an den bekannten Verkaufsstellen zu haben. Preis 20 Pf.

Westendtschlößchen.

Pferdeb. Postplaz. Plauen. End-Station.

Heute Sonntag

Großes Concert

(Blas- u. Streichmusik)

von der

Kapelle des Garde-Regiments unter Direction des Königl. Stabstrompeters Herrn

A. Franz.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Dem Concert folgt **Ballmusik.**

Billets 5 25 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen. H. Pfütze.

Bergkeller-

Etablissement.

Heute Sonntag den 4. November

Grosses Militär-Concert

von dem Musikcorps der Königl. 2. Grenad. Regiments, unter Direction des Herrn Musikdirectors

A. Schubert.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Nach dem Concert grosser Ball.

Billets 5 25 Pf. sind in den Quartier-Geschäften der Herren Wolf, am Postplaz, und Kreiter, Brunnplaz Nr. 3, zu haben. Achtungsvoll Fr. Ehrig.

Saups's Etablissement, Löbtau.

(Früher Rohleder's.)

Heute Sonntag den 4. November 1888

Großes Militär-Concert

von der Kapelle des R. 2. Grenad. Regiments „Prinz Georg“ Nr. 108 unter Direction des Musikdirectors Herrn

G. Keil.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Abonnement-Billets 5 Stück 1 Mk. 50 Pf. an der Kasse. Einzelne Billets 3 25 Pf. sind an den bekannten Verkaufsstellen, sowie bei Herrn Dr. J. Hartmann und im Zeichen-Geschäft von Herrn F. W. in Löbtau zu haben.

Nach dem Concert großer Ball.

Achtungsvoll Carl Saupé.

Schilling-Museum.

Altmarktstraße 33.

Täglich geöffnet von 10-5 Uhr, Sonntags von 11 Uhr. Eintritt 50 Pf. Donnerstags 1 Mark.

Dienstag, 6. November 1888, Abends 7 Uhr im Saale des Gewerbehau:

Grosses Concert

mit Orchester

zum Besten des Pensionsfonds der „Dresdner Presse“.

Solisten:

Fräul. Teresa Tosti, Concertsängerin aus Paris,
Frau Auguste Wilbrandt-Baudius, K. K. Hofburgschauspielerin, Fräul.
Gabriele Wietrowetz, Violinvirtuosin,
Herr Rudolf Panzer, Clavier-Virtuos aus Berlin,
Herr Albin Bauer, Königl. Kammermusiker,
Frau Melanie Bauer-Ziech, Harfenvirtuosin der Königl. musik. Kapelle.

Das Gewerbehau-Orchester

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Ernst Stahl.

Clavierbegleitung:

Herr Musikdirector Theodor Müller-Reuter.

Programm:

- Ouverture zu „Prometheus“ Beethoven.
- Arie der Rosina aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“ Rossini.
- Gesangs-scene für Violine Spohr.
Fräulein Gabriele Wietrowetz.
- „Aus dem Rheinleben“ H. Villingor.
Frau Auguste Wilbrandt-Baudius.
- Clavier-Soli:
a) Tocata und Fuge (D-moll) Bach-Tausig.
b) Barcarole Rudolf Panzer.
c) Norwegischer Bräutigam Grieg.
Herr Rudolf Panzer.
- Lieder-Vorträge:
a) Der Tod und das Mädchen Schubert.
b) Vittoria (Canzone) Carissimi.
(1094-1670)
c) Pastorale Bizet.
d) Spanisches Lied Götlich.
e) Vogel in der Wiege Taubert.
Fräulein Teresa Tosti.
- Gedichte Alex. Petöfy.
Uebersetzt von Ladislaus Neugebauer.
Frau Auguste Wilbrandt-Baudius.
- Nocturno, Thema und Variationen für Harfe und Flöte Bochs.
Herr Bauer und Frau Bauer-Ziech.
- Lieder-Vorträge:
a) Erlkönig Schubert.
b) Gelb soll zu meinen Füßen Rubinstein.
c) Schwedisches Volklied Proch.
d) Variationen Proch.
Fräulein Teresa Tosti.
- a) Romane (F-dur) Beethoven.
b) Ungarische Tänze Brahms-Joachim.
Fräulein Gabriele Wietrowetz.

Concertflügel: Bechstein, aus dem Dépôt von F. Ries (Kaufhaus).

Während der Vorträge bleiben die Saalthüren geschlossen.

Billets, nummerirt à Mk. 6. 4. 2. u. sowie Stuhlplätze à Mk. 1.5 sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) - Feinsprechstelle 1469 - zu haben. NB. Billet-Verkauf von 8-1 und 3-6 Uhr. Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (Plötner), Neustadt - Feinsprechstelle 529 - entgegen.

Gasthof Niedersiedlitz.

Zur Jahresfeier Sonntag den 4. und Montag den 5. Nov. von 4 Uhr an nachtschlösschen Ballmusik.

Dienstag den 6. November

gr. Militär-Concert

von der Kapelle der R. 2. Grenad. Regiments Nr. 101, Kaiser Wilhelm I., König von Preussen, unter Direction des Rgl. Musikdirectors Herrn

A. Trenkler.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Nach dem Concert Ball.

Achtungsvoll C. Bell.

Gasthof zu Possendorf.

Montag den 5. November

zur Jahresfeier grosses Concert

von der Kapelle des R. 2. Grenad. Regiments Nr. 101 Kaiser Wilhelm I., König von Preussen unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn

A. Trenkler.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Achtungsvoll Otto Starke.

Münchener Hof.

Heute 2 grosse Concerte

von der Concert-Kapelle des Münchener Hofes unter Leitung des Musikdirectors Herrn

B. Baade.

I. Concert Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.
II. Concert Anfang 8 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Abonnement-Billets zum I. Concert gültig. E. Martin.

Dresdner

Neue Welt.

Heute Sonntag Concert u. Musikschau. Anfang 4 Uhr. Von 10 Uhr ab Fahrpreis 30 Pf.

Achtungsvoll Paul Tettenborn.

Kirchenvorstandswahl

im Südbezirk der Kreuz-Parodie betreffend.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Schluß der Wählerlisten. Die Stimmberechtigten werden dringend gebeten, die Zeichnung nicht zu veräumen.

Panorama international.

Marienstraße 22, 1. (Drei Raben), geöffnet v. 9 Vorm. bis 10 Uhr Abends. Diese Woche: Höchst interessante Reise durch China-Japan. Eine Reise 20 Pf. Kind 10 Pf. Abonnement: 8 Reisen 1 Mk. 100 Stück 10 Mk. Jede Woche andere Länder. Neueste Illusion, Kunst der Optik: „Ein lebend sprechender Mädchenkopf“. Eintrittsgeld 15 Pf.

Panorama Deutscher Colonien

Bismarckplaz, am Böhmischem Bahnhof. Kessel- und Wandgemälde, Kämpfe unserer Marine in Kamerun, nebst drei großen Panoramen, Gemälden und ethnographischer Sammlung aus Ost- und Westafrika. Geöffnet v. 8 Uhr Vorm. bis zur Dunkelheit, Sonntags v. 11 Uhr an. Eintrittspreis 1 Mark. Militär- und Kinderbillets 50 Pf.

Victoria Salon

Heute 2 Vorstellungen. In beiden Vorstellungen: Auftreten des unübertroffenen Kunstschönen

Chevalier Ira Paine. Hr. Ira Paine hatte in Berlin die Ehre, den Rgl. Prinzen, dem Herrn Kriegsminister General von Kanake und den höchsten Militärbefehlshabern am 12. März 1882 in einer Probe seine unübertroffene Kunstfertigkeit als Schütze zeigen zu können. Die tüchtigste Anerkennung und Bewunderung wurde Hr. Paine von dem Herrn Kriegsminister u. der gesamten Generalität gezeigt. - Se. Majestät der König von Portugal decorirte in Anerkennung der unübertroffenen Leistungen Hr. Paine am 25. Januar 1883 mit dem Christus-Orden.

Ein schwedisches Damen-Sextett, Concertsängerinnen vom Conservatorium zu Stockholm. Brothers Harlow, Clowns excentrics. H. Ernesto, Equilibrist. Miss Graham, englische Pallabänderlerin. Miss Immanus, Trachtenschnittlerin. Liedtke Carlsen, Tanz-Parodist.

Anfang der 1. Vorstellung: 10 1/2 Uhr. (Kleine Preise.) Anfang der 2. Vorstellung: 8 1/2 Uhr. (Gewöhnliche Preise.)

Meinhold's Säle

Heute Sonntag den 4. November

Großes Extra-Concert

von der Kapelle des R. 2. Grenad. Reg. Prinz Georg Nr. 108.

Direction: Herr Musikdirector G. Keil.

unter gütiger Mitwirkung des Männergesangsvereins

„Tannhäuser.“

Direction: Herr Pianist Schneider.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Billets sind auch bei den Herren Kaufmann Marzahn, Brunnstraße 25, Kaufm. Teichgr. Weidenstr. 5 und im Claviergeschäft des Herrn Boltz, Meinhold's Etablissement zu haben.

Passepartouts sind nicht gültig. Achtungsvoll Fritz Rothe.

Gasthof Gittersee.

Heute und morgen Jahresfeier mit starkbelegter Ballmusik. Empfehle fr. Biere und selbstgebackenen Kuchen. Einem recht zahlreichen Besuch entgegensehend, zeichnet

Wwe. Funke.

Restaurant z. Güterbahnhof.

Güterbahnstraße 21.

Zu meinem heute stattfindenden

Karpfenschmaus

lade ich meine geehrten Gäste und Bekannte hierzu ein.

Achtungsvoll Emil Reimer.

Deutsche Schänke

Drei Raben

Marienstraße 22/23.

Neu! Neu! Neu! Neu!

Münchener Pschorr-Bräu

vom Hof. Ludwig Röttger.

Weitere Vergnügungsanzeigen siehe Seite 7, 12, 13 u. 40.

Herausgeber für Volkstheater: Dr. Emil Blöry, Verantw. Herausgeber: Julius Schmidt in Dresden.

Ersteichert Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.

Verleger und Drucker: Lipsch & Reichardt in Dresden.

Papier von Adler u. Drache in Leipzig.

Das heutige Blatt enthält incl. der beiliegenden Sonntags-Beilage und des Vorken- und Fremdenblattes 40 Seiten.

Table with multiple columns listing various goods, prices, and market data. Includes sections for 'Waren', 'Währungen', and 'Effekten'.

Table with multiple columns listing various goods, prices, and market data. Includes sections for 'Waren', 'Währungen', and 'Effekten'.

Table with multiple columns listing various goods, prices, and market data. Includes sections for 'Waren', 'Währungen', and 'Effekten'.

Deutsche Zuteilung... Bericht der ersten ungarischen... Bericht der zweiten ungarischen... Bericht der dritten ungarischen...

Waren... Währungen... Effekten... Bericht der ersten ungarischen... Bericht der zweiten ungarischen...

Waren... Währungen... Effekten... Bericht der ersten ungarischen... Bericht der zweiten ungarischen...

Deutsche Zuteilung... Bericht der ersten ungarischen... Bericht der zweiten ungarischen... Bericht der dritten ungarischen...

Waren... Währungen... Effekten... Bericht der ersten ungarischen... Bericht der zweiten ungarischen...

Waren... Währungen... Effekten... Bericht der ersten ungarischen... Bericht der zweiten ungarischen...

Dresdner Nachrichten Nr. 300. Seite 10. Sonntag, 1. Nov. 1888.

Gasthof zur Eule.

Heute Ballmusik. A. Nake.
Hennig's Etablissement,
Schäferstrasse 21.
Renovirt und sehr schön beleuchtet.
Sonntag und Montag gutbesetzte Ballmusik und Tanzverein.

Deutscher Kaiser Pieschen.

Größtes Concert- und Ball-Etablissement der Umgegend Dresdens.
Heute **starkbesetzte Ballmusik.**
Hochachtungsvoll S. W. Kethig.

Grüne Wiese.

Heute Ballmusik. R. Thiele.

Eintracht,

Freibergerstrasse 34.
Heute und morgen Tanzmusik.
Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein a. d. U. W. Seelig.

Gasthof Strehlen.

Heute Sonntag von Nachmittag 4 Uhr an **starkbesetzte Ballmusik.**
Hochachtungsvoll G. Duttler.

Heiterer Blick, Niederlösnitz.

Heute gutbesetzte Ballmusik. W. Eichter.

Central Halle

Goldene Weintraube N. Lösnitz
Heute starkbes. Ballm. Pfütze

Sächsischer Prinz, Striesen.

(Pferdebahn Schäferstrasse-Striesen.)
Heute Ballmusik. A. Köpfer.

Blasewitz, Ballmusik.

Heute **Ballmusik.**
Adolf Gebler.

Zu den Linden in Cotta.

Heute Ballmusik im neugebauten prachtvoll decorirten Saale.
Ergebenst Franke.

Colorado, Steinstraße Nr. 9.

Neu renovirt, schönster u. elegantester Saal Dresdens.
Heute u. morgen vorzügl. Ballmusik.
Von 4-7 Uhr Tanzverein. Gustav Fritzsche.

Restauration Schusterhaus.

Heute starkbesetzte Ballmusik. R. Knobloch.

Waldvilla Trachau.

Heute **Tanz (Contre).**
Ergebenst Gebler.

Gasthof Kaitz.

Heute von 4 Uhr an starkbes. Ballmusik. Ergeb. W. Stange.

Zum Russen,

Oberlösnitz-Platz.
Heute Sonntag ein Tänzchen.

Gasthof zu Niederpoyritz.

Sonntag und Montag
Kirchweihfest mit Ballmusik.
Es ladet freundlich ein C. Jeremias.

Gasthof zu Seidnitz.

Sonntag und Montag
Kirmes.
Hierzu ladet ergebenst ein W. Gersdorf.

Gasthaus Elysium Räcknitz.

Heute Ballmusik. Hochachtungsvoll Illgen.

Prunksaal

Carolagarten,

elegantester Saal des Continents.
Sonntag und Montag
Tanzvergüügen nach Pianoforte.
Ergebenst W. Baumann.

Schneider's Gasthof in Vorstadt Neudorf.

Heute starkbesetzte Ballmusik. H. verw. Geiler.

Gambrinus-Säle Zum Trianon,

Heute Sonntag, den 4. November a. e.
im schönsten und größten Saale der Residenz
die beste
öffentliche Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Eintritt für Herren 20 Pf., für Damen 10 Pf.
Haupt-Eingang von der Opera-Allee.
Die Trianon-Verwaltung.

TIVOLI.

Heute u. morgen **Ballmusik,**
heute v. 4-7, morgen v. 7-10 Uhr Tanzverein. Die Verwaltung.

Gasthof Lentewitz.

Heute Sonntag starkbesetzte **Ballmusik.**
Hochachtungsvoll K. Naumann.

Gasthaus Wilder Mann.

Heute Tanzvergüügen,
worauf ergebenst einladet A. Reck.

Gasthof zu Prohlis.

Heute Sonntag starkbesetzte **Ballmusik,**
worauf ergebenst einladet Rob. Altermann.

Baumwiese.

Heute Sonntag Tanzvergüügen.
Nächsten Sonntag und Montag: Kirmes-Feier.
Hochachtungsvoll Becker.

Stadt Bremen.

Erzbißdom. (Stat. der Pferdebahn) Heute starkbesetzte **Militär-Ballmusik.** Anfang 4 Uhr. Ergebenst H. verw. Haubold.
Montag den 13. November:
I. Abonnements-Concert.

Gasthof zum Kronprinz Hosterwitz.

Heute Sonntag
Kirmesfest und Ballmusik,
worauf freundlich einladet A. Lehmann.

Etablissement Felsenkeller.

Heute Concert und Ball.
Hochachtungsvoll Ernst Weichelt.

Gasthaus Neuostra.

Heute Sonntag **Ballmusik.**
Hochachtungsvoll T. Sähnel.

Gasthof zu Wölfnitz.

Heute Sonntag starkbesetzte **Ballmusik,**
worauf ergebenst einladet F. A. Köhler.

Mockritz-Höhe!

10 Minuten von Pferdebahn Station, 5 Minuten von Zidertnig.
Heute Sonntag **Tanzmusik,** wozu ergebenst einladet M. Demmig.

Berg-Restaurant Colosseum.

Heute ein Tänzchen.
Hochachtungsvoll H. Dreife.

Park Reieswitz.

Heute Sonntag von 4 Uhr an **Großer Ball.**
Hochachtungsvoll H. Grahmüller.

Gambrinus - Brauerei,

Löbtauerstraße 11.
Heute Sonntag **große Ballmusik.**
NB. Wegen Renovation des Saales findet morgen Sonntag kein Damenkränzchen statt. Hochachtungsvoll C. Erbsehl.

Niederpoyritz.

Heute zur **Kirmesfeier**
ladet ergebenst ein Robert Becker.

Gasthof zum Steiger.

Blauenicher Grund, 5 Minuten vom Bahnhof Postswopel.
Heute Sonntag von 4 Uhr an **Ballmusik.**
Hochachtungsvoll Rudolph Puttrich.

Blasewalds Ruhe.

Heute Sonntag **Kirmesfest,** wobei guter, selbstgebackener Kuchen und gute Biere verabfolgt werden, auch ein Tänzchen stattfindet, wozu ergebenst einladet C. Vogel.

Gasthof zu Nöthnitz.

Heute Sonntag Tanzvergüügen. Wilhelm Tögel.

Damm's

Etablissement.
Heute **Ballmusik.** Von 4-7 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll Müller.

Ballmusik.

Apollo-Saal, Görlitzerstraße.
Ballhaus, Bauernstraße.
Colosseum, Altonastraße.
Orpheum, Kammerstraße.
Odeon, Carolostraße.
Reich-hallen, Palmstraße.
Schützenhaus, Windmühlenstraße.
Stadtspark, große Meißnerstraße.
Sieg's Säle, Blumenstraße.
Tonhalle, Glacisstraße.
Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Bürger-Säle

Heute **grosse Ballmusik.**
Anfang 4 Uhr. Ergebenst R. Uhlmann.

Diana-Saal.

Heute **Ballmusik,** von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen **Ballmusik** (grand bal paré). Hochachtungsvoll H. Wagner.

Ball-Saal Bellevue.

Heute Sonntag und morgen Montag starkbesetzte **Ballmusik.**
F. E. Brand.

Stadt-Park.

Heute und morgen **starkbesetzte Militär-Ballmusik.**
Heute Anfang 4 Uhr.
Morgen von 7 Uhr an **Damenkränzchen.** Eintritt mit Tanz 20 Pf., Herren 50 Pf.
C. W. Gänzel.

„Zum Lindengarten.“

Heute von 4 Uhr an **starkbesetzte Ballmusik,**
ff. Küche u. Biere. Hochachtungsvoll Emil Weber.

Gasthof Pieschen,

Hafenstrasse Nr. 18a.
Heute **starkbesetzte Ballmusik.**
Hochachtungsvoll Julius Zimmermann.

Restaurant Matthes, Seidnitz.

Sonntag und Montag
Kirmes.
Hierzu ladet ergebenst ein C. Matthes.

Vanbegast, Stadt Amsterdam.

Kirmesfeier.
Heute Sonntag und morgen **starkbesetzte Ballmusik** (Blas- und Streichmusik). Kaffee und Kuchen in bekannter Güte.
Hochachtungsvoll Chr. Koch.

Centralhalle.

Heute und morgen **Ballmusik,** heute von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen **Damenkränzchen.**
Hochachtungsvoll G. Plesold.

Paradiesgarten

Zschertnitz.
Größtes Concert, Ball- u. Vergnügungs-Etablissement nächst der Residenz.
Heute **grosse Militär-Ballmusik.**
Hierzu ladet herzlich ein Hochachtungsvoll H. Heide.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 309. Seite 12. Sonntag, 4. Nov. 1888.

Kragen und Manschetten

In den neuesten Façons und größter Auswahl
empfehlend billigst

Julius Kaiser
1 Victoriastr. 1, nächst der Bankstr.

Botanischer Garten.

Heute Sonntag den 4. November

Eintrittspreis **25 Pf.** pro Person.

Die Direction.

Hofbräu-**Tivoli** Keller- Kellerstr. 12.

Heute Sonntag den 4. November

2 grosse Extra-Concerte

des
**Oesterreichischen
Damen-Orchesters**

(11 Damen und 2 Herren).
Direction: **Josef Mann.**
Anfang des ersten Concertes 4 Uhr, des zweiten
7 1/2 Uhr.

Eintritt mit Programm **20 Pfg.**

Welt-Restaurant

Société.

Dresden-A., Waisenhausstrasse 29.

Menu-Karte für heute Sonntag von 12-4 Uhr.

Menu für 150 Pfg. Suppe à la Windsor. Karpfen blau mit Butter. Hammerbraten mit Steinpilzen. Kare. Fruchtsalat. Compot oder Salat. Dessert: Marsipanorte.	Menu für 100 Pfg. Suppe à la Windsor. Rabbitschinken mit Steinpilzen. Häselbraten. Compot oder Salat. Dessert: Marsipanorte.
Menu für 75 Pfg. Suppe à la Windsor. Wiener Koftbraten m. Kartoffeln. Kalbsbraten. Compot oder Salat.	Menu für 50 Pfg. Suppe à la Windsor. Wiener Koftbraten m. Kartoffeln. oder Kalbsbraten.

Heute **2 Extra-Concerte**

der berühmten und auch hier sehr beliebten Turuler National-
Sängergesellschaft.

Jacob Schöpfer

aus Telts an der Altbahn in Turul.
Nachmittags 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Abends 8 Uhr.
Sachachtungsvoll **Paul Meuzel.**

Restaurant und Café „Pirnaischer Platz.“

Establishment 1. Ranges.
Eingang: Amalien-Strasse 1 u. Moritz-Allee.
Heute und folgende Tage

Grosses Concert

der weltberühmten und mit enormem Beifall aufgenommenen
echten ungar. Zigeuner-Kapelle

in Uniformen
unter Direction des Kapellmeisters **Gerns Vörösi Lajos.**

Zum ersten Male in Dresden.

Eintritt 20 Pf. Anfang 7 Uhr.

Sonntags zwei Concerte, Anfang 4 und 7 Uhr.

NB. Die Kapelle spielt ohne Noten.

Telegramm!



Wiener Restaurant
zum Blumengarten,
11 Königs-Johannstr. 11.
Heute 2 große Vorstellungen.
des berühmten Herrn **Carlo Mal-**
lini. Programm vollständig neu.
Anfang 4 und 7 1/2 Uhr.
W. Zwickbarth.

Ergebenste Einladung
zum **Abend-Essen à la carte**
Montag den 5. November
im **Restaurant Weißburg**
Rosenstraße 33
Sachachtungsvoll **J. Spiegler.**



Gasthof zur Mäidemühle.

Sonntag und Montag den 4. und 5. November

Kirmes.

ff. selbstgebackene Kuchen, ausgesuchte gute Speisen zu jeder
Tageszeit. ff. Biere und Weine etc.

Sachachtungsvoll **H. Lohse.**

Kunze's Etablissement

8 Altmarkt 8.

Heute 2 Concerte.

Anfang 4 und 7 Uhr. Eintritt frei.
Ergebenst **C. H. Kunze.**

Brauerei-Waldschlösschen Restaurant.

Heute Sonntag von 4 bis 9 Uhr

Concert

bei freiem Eintritt. Ergebenst **Heinrich John.**

Drompeterschlösschen.

Dresden, Dippoldiswaldaer Platz.

Ausschank

des vorzüglichsten, reinen u. ungewöhnlich malzreichen Bieres aus der

Exportbierbrauerei „Binding“ zu Frankfurt a. M.

à Glas **20 Pfg.**

In Dresden noch nie zum Ausschank gelangt.

Sachachtungsvoll **A. Reibholz.**

Restaurant und Café „Pirnaischer Platz.“

Establishment 1. Ranges.
Eingang: Amalienstrasse 1 und Moritz-Allee.

Täglich großer Mittagstisch

à la Palais Royale à Paris.

„Günstig in seiner Art.“ „Reichlich und gut.“

Mittagskarte für heute Sonntag d. 3. Nov.

Mittags von 12-1 1/2 Uhr:

Suppe:	10
Bouillon	10
Suppe à la Windsor	10
Vorspeise:	30
Fascher mit Butter und Kartoffeln	30
Kuhn mit Arel-sauce	30
Schweinefleisch mit feinem herbem Sommersprossen und grünem Bohnen	30
Schlagcreme mit Mandelöl	30
Obst- oder Schokoladenbraten mit Madeira	30
Parafisch mit Kartoffeln	30
Braten:	40
Hef. Truthahn	40
Häsel	40
Junges Gänselein	40
Schmorbraten	40
Compot oder Salat	10
Dessert:	10
Eis melange	10
Butter und Käse	10
Artesches Obst	10

Sachachtungsvoll **Otto Scharfe.**

Gasthof zum goldenen Anker, Kötzschenbroda.

Nach vorläufiger Beendigung des Saalumbaus und
der Renovationsarbeiten halte ich mein

Etablissement

dem geehrten Publikum zu recht reger Benutzung auf das
Angelegentlichste empfohlen. Das schon gelesene Gast-
zimmer mit kleineren Zimmern, der prächtige große Saal
mit Neben- und Gallerie und Musikhalle für Gesellschafts-
und Privatgesellschaften aller Art auf das Vorzüglichste
geeignet, sowie ein größeres Gesellschaftszimmer am
Saal. Gute Bewirthung und aufmerksame Bedienung
stelle ich unter constanten Bedingungen jederselbst gern
zur Verfügung. Sachachtungsvoll
H. Lauenstein.

Heiraths- Gesuch.

Ein streb. Mann, 31 Jahre alt,
mit 7000 R. Vermögen, sucht sich
zu verheirathen. Einfach u. häusl.
ers. Mädchen oder Wittwen mit
etwas Vermögen wollen ihre Kor.
u. nähr. Verhältnisse u. T. W. 302 i.
„Jugendbau“ Dresden
niederlegen. Suchender würde auch
in ein Geschäft od. Landwirthsch.
einbeitrathen.

Biederstr. 13 Nr. 13.
Sophas in allen Größen 30 "
Schlafsofa m. Matr. 60 "
Garnituren, 1 Gausel, 95 "
2 Antiquitäten 95 "
Aufpolstern o. Sophas 7 "
Aufpolstern o. Matr. 4 "
Königs-Johannstr. 7, 3. Etz
Schuhmacherstraße **Voigt.**

Ein feiner aussehender
Etagen-Ofen
ist preiswerth zu verkaufen. Näh.
am See 4, Dampfstraßentel.

Nur echt mit dieser Schutzmarke:

Huste Nicht

Malz-Extract

u. Caramellen

von

L. H. Pietsch & Co.

in Dresden.

Fantastisches. Ich hatte 5 Wochen lang einen mar-
erschütternden Husten mit Auswurf, konnte des Nachts nicht
schlafen, Medicin half nicht, da habe ich mir aus Ihrer Nieder-
lage in Straßburg 2 Flaschen Malz-Extract und 3 Beutel
Caramellen (Schwanzart) „Huste Nicht“ kommen
lassen, nach Erhalt habe ich sofort eingenommen und binnen
wenigen Stunden war das schreckliche Leiden ver-
schwunden und habe schon seit 8 Tagen Ruhe.

Uhrweißer bei Pfannenbolen (Glas), 19. Mai 1888.

Aloyse Fichte.

*) Extract à Flasche 1 M., 1.75 u. 2.50. Caramellen

à Beutel 30 und 50 Pf.

Belegen haben von uns in

Dresden:

Herrn Koch, Altmarkt 6.

Paul Schwarzkopf, Schloß-

straße 9.

Georg Dänischel, Straße

straße 26.

Zyaltzsch & Olen, Pils-

nerstraße 70.

Herrn Menzel, Riechstraße 2.

Herrn Bing, Brunnstraße 6.

Herrn Dänischel, Straße

straße 3.

Herrn Raiche, Freiberg-
platz 11.

Herrn John, Wettinerstraße 13.

Herrn Arenschmer, Bismarck-

platz 3.

Herrn Mühlner, Dippoldis-

walderplatz 11.

Herrn Voigt, Nampischestraße 39.

Dresdener Blätter.
Nr. 309. Seite 13. Gomtha. 4. Nov. 1888.

Magen- u. Hämorrhoidal-Leiden,

sonie Magenkrampf, heile seit 18 Jahren stets mit bestem Erfolg
und ohne Verunsicherung oft schon in 14 Tagen. (Auswärts auch
brieflich.) Kennzeichen dieser Leiden sind: Unbehagliches Gefühl,
Tränen und Wölken, viel Aufstoßen, Kopfweh, Kopfschmerz,
Erbrechen, unregelmäßiger Stuhlgang mit Blut und Schleim, lästige
Blähungen, Knoten am After, Auswärtswunden, Heftige
Nachtliche Auswärtswunden, Narkose etc. etc. Auch heile
Geschlechtsleiden, Weisillius, Flechten, Asthma,
Durchfall von 8-5 Uhr, Sonntags von 8-1 Uhr.

J. Kyling in Dresden, Pillnickerstr. 74, 2.

Dank und Empfehlung.

Ich besenige hiermit, daß ich von Herrn **J. Kyling** in
Dresden, Pillnickerstr. 74, in sehr kurzer Zeit von einem sehr ge-
fährlichen Magenleiden und Magenkrampf gründlich ge-
heilt bin und kann jedem, der ein dergleichen Leiden besitzt, Herrn
Kyling nur aus's Beste empfehlen, wofür ich demselben noch meinen
besten Dank sage.

Oberböhmisches b. Kreibitz, am 29. Oktober 1888.

E. Harthmann, Maschinenbauer.

Konkursausverkauf.

Die großen Vorräthe an
**Filz- u. Holzschuhen, Pantoffeln,
Cordschuhen etc.,**

aus der Konkursmasse des Herrn **Hugo Leopold**, Mathilden-
straße 16, 1., sowie das Fabrikationsgeschäft mit sämt-
lichen Maschinen und Werkzeugen sollen sofort unter günstigen
Bedingungen verkauft wer en.

Der Käufer des Geschäfts kann sofort in den mit der Königl.
Gefangenen-Anstalt bestehenden vortheilhaften Arbeitsver-
trag eintreten.

Der Konkursverwalter.

Rechtsanwalt Dr. Tharandt,

Königs-Johannstr. 21, 11.

Treibriemen, Techn. Artikel u. Oele.

Reisende für's In- u. Ausland gef.

Gehalte 3000-6000 Mark.

Nur Herren mit nachweislich bis zu jüngerer Zeit er-
zielten günstigen Reise-Erfahrungen und welche durchaus
bewandert in Sach u. Kundschafft, finden Berücksichtigung.
Ausführl. Bewerbungen unter „Treibriemen“ zu senden
an **Rudolf Mosse, Hannover.**

Oldenburger Milchvieh.

Nächsten Donnerstag, als den
8. November, stelle ich im Gast-
hof „Zur Taube“, am Bahnhof
Döbeln, einen großen Transport
hochtragende Kühe u. brunnfähige
Bullen, Prima-Waare, zum Frei-
verkauf.

Golzwarderwarp (Cidobura). J. D. Morisse.

Einem werthen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Platze

König Johannstrasse 4b

ein

Special-Geschäft für Damen- und Kinder-Mäntel

eröffnet habe. Geführt auf gründliche Fachkenntnisse und langjährige Erfahrungen in dieser Branche, sowie auf das Prinzip der Handlung: nur zu billigsten, aber streng festen Preisen zu verkaufen, hoffe wir den Zuspruch eines verehrten hiesigen und auswärtigen Publikums zu erwerben.

Hochachtungsvoll

Franz Cohn,

König Johannstrasse 4b, Dresden.

475,000 Mark

zurückgezahlte Pfandbriefe sind sofort wieder zu verleihen. Gesuche unter O. J. 297 „Invalidentand“ Dresden erbeten.

40,000 Mark

werden als 1. Hypoth. zu 4 bez. 4 1/2 Proz. sofort gewährt. Adr. unter W. L. 411 im „Invalidentand“ Dresden erbeten.

Eine Kaufmannswitwe sucht ein Darlehen von 150 Mk. gegen Sicherstellung und 6 Proz. Zinsen auf 1 Jahr. O. H. Dn. unter J. W. 101 in die Exped. dieses Blattes erbeten.

24,000 Mark

zu 4 Proz. auf ein schönes Grundstück der 1. Januar gel. Grundwerth 45,000 Mk., Fläche 2400 M. Näheres Bescheid, Preisgigerstr. 3, im Produktengeschäft.

Gesucht

wird auf eine neu erbaute Fabrik ein Kapital von 15-18,000 Mark als erste und einjährige Hypothek mit einer Brandkasse von über 300,000 Mk. Dn. unter H. W. 011 „Invalidentand“ Dresden.

9000 Mark

gute 2. hies. Hyp. 4 1/2-4 3/4 Proz. zu verleihen. O. H. Dn. unter E. V. 408 „Invalidentand“ Dresden.

3000 Mk.

werden gegen doppelte 2. Hypothek auf ein Grundstück nahe dem Dresden gesucht. Bei schneller Abwicklung gewähre Darlehen. O. H. Dn. unter E. J. 397 „Invalidentand“, Dresden.

Laden

mit oder ohne Wohnung, zu jedem Geschäft passend, sofort oder Herbst zu vermieten. Näh. Nähtypographe 27, 3. Etage, 2. Thür. M. Schallert, Streichenstr. 7, 4. L. Ein eingerichteter Stübchen ist an auswärtige Personen sofort zu vermieten. Köpcke, Gartenstraße 1, 2. Et., bei 3. M.

Eine Schlafstelle zu vermieten. Rosenstraße 4, part., rechts.
Eine erste Etage, 6 Zimmer, 1000 Tbr., sofort an vermieteten. Postholmsmaistrasse 7, 1. Etage.
Ein febl. möbl. Zimmer an 2 Herren ist zu vermieten. Wallstraße (Köplplatz) 2, 3. Etg.

Zu Striesen zu vermieten,

Villa Gluck, 1. Etage, 3 heizb. Zimmer, Kammer, Küche, Garten, herrliche Aussicht über Feld, Wald u. Wälder. Nähe der Bleicherei u. Waldpark. Preis 400 Mk., sof. od. spät zu beziehen. Straße 7, Nr. 25, Striesen.

Waisenhaus Platz 2, III.

ein geräum. Zimmer, möbl., sofort zu veran. E. H. Dn.

Guts-Kauf

n. 50-75 Acker, wenn 6000 Tbr. Ans. genügt, vollständig auch Einheirathen. Adr. H. C. 4 in die Expedition dieses Blattes.

Landhaus

in Wälden bei Dresden, für zwei Familien, in guter Lage, schöner Garten, sehr gesund, soll für den billigen Preis von 28,000 Mark verkauft werden, desgl. ein solches in Langgäß, in guter Lage, schön. Garten, solid gebaut, beide bei 5000 Mark Anzahlung. Dn. unter E. O. 402 „Invalidentand“ Dresden erbeten.

Meissen.

Ein gutgeh. Tabakirer-Geschäft mit sämtlichen Waarenbeständen und Ladeneinrichtung, 2 Glasbrennöen etc. in einer der frequentesten Straßen Meissens, l. b. H. b. für d. Preis v. 2700 Mk. zu verkaufen durch F. Häcker daselbst.

Verkäuflich.

eine Villa in der nächsten Nähe des Albertplatzes in ausgezeichnetem baulichen Zustande; in ihr befindet sich 11 heizb. Zimmer nebst Nebenräumen und gehört ein mässiiger Garten zum Grundstück. Justizrath Bernh. Strödel, Antonstraße 17, 2. Etage.

Haus mit Seiten-Gebäude

in einer II. Stadt nahe Dresden, mit Mahlmühle, für jeden Geschäftsmann passend, habe ich für 18,500 Mk. bei 1/2 Anzahl. zu verkaufen im Auftrag. Nur ernsthafte Käufer wollen sich wenden an A. Butzger, Dresden, Näderhof 2.

1 kl. Gütchen

mit massiven Gebäuden u. neuer Scheune nebst 23 Scheffel ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. b. Heßiger Köpcke, 21, 3.

Hausverkauf

Ein Hausgrundstück mit großem Garten, in Wälden bei Dresden, ist preiswerth zu verkaufen. Näh. bei Herrn Restaurateur Korn, Wälden, Chemnitzstraße.

3 in der Niederlöhmig habe ich eine herrlich gelegene

Villa,

passend für 2 Familien, mit sehr großem Obst- und Gemüsegarten, schattigen Linden, Eichen- u. Buchenbäumen, für nur 45,000 Mark zu verkaufen. Näh. durch

Friedrich Riebe,

Dresden, Mosezinsky-Strasse 1.

Eine Mühle

nach neuem System, mit Protobäderl, ausreicht. Leistungsfähig. 5 Saenel Land, allerbaldigst sofort billig zu verkaufen. Anzahl. 4-6000 Mk. Näh. Kaufmann ertheilt Ch. T. Boden, Post-Kassastrasse 13, 1. Etage.

Colonialwaaren-Detail

Ein langjähriger, beliebendes, gutes ist wegen Krankheit des Besitzers billig zu verkaufen. Nebenräume bedingungen sehr günstig. Miete mit schöner Wohnung und vielem Niederlagerraum billig. Adressen V. F. 415 „Invalidentand“ Dresden.

Sichere Existenz!

Al. kleineres Geschäft, auch für Dame pass., sofort trancheisfähig. 1. 750 Mk. bei Hälfte Anzahl. zu veran. Ladeneinricht. nur 105 Mk. Dn. unter H. 7 Hauptstadt erb.

Produkten-Geschäft

Ein gutgehendes Grünwaaren- und Produkten-Geschäft ist krankheits halber zu verkaufen. Stralauerstraße Nr. 13 part.

gutgehendes Restaurant

ist sof. preiswürdig zu verkaufen. Dn. erb. u. T. K. 381 e. d. „Invalidentand“, Dresden.

Getragene Garderobe,

Möbel etc. kauft, bezahlt und Dittmar, Nähtypographe 2.

Speisekartoffeln,

bläurothe und weiße Gr. 3 M. liefert frei ins Haus Vorwerk Lämmchen, Dresden.

Ein Pferd und Wagen

mit od. ohne Kutsch. ist wegen Todesfalls billig zu verk. Klammgüter 27, 2. bei Schwarz.

Für 10 Mark

gegen Nachnahme verb. vorst. eine schwarze oder Rotbraune oder braune, eine eleg. Kopfhaube, ein Paar n. woll. Strümpfe, ein Paar n. Winterhandschuhe. Fabrik-Niederl. woll. Artikel Dresden, Stephanienstraße 12.

Ein gebrauchter niedriger

Wagen wird zu kaufen gesucht. Ch. Blumenstraße 10.

Seiraths-Gesuch.

Ein Wittwer, in d. 4. u. 5. Jahren, Besitzer eines schönen Grundstücks in einer Vorstadt Dresden, sucht eine Lebensgefährtin v. wirtschaftlichem u. hebr. Charact. Gebirge Jungfr. od. kinderl. Wittw., mit etwas Vermög., wollen gef. Ch. unter K. J. 15 mit Angabe ihrer Verhältnisse, in der Ad.-Expedition d. Bl. Nr. 100/101, 5. niedelagen.

Billig zu verkaufen

eiserne Mäusen und Strippenschneidm., 12 Stück Hagen-tenner 1,27 hoch, 2,85 hoch. Näheres Stralauerstraße 2, im Comptoir.

Kanarien-Vähue.

Meine dreijähr. Junge oder Kanarienvähue präparirt auf d. Ausstellungen 1896 u. 97, ist wieder billig zu verkaufen.

Ad. Krentz,

Bücherei oder Drucker Kanarienvähue, Antzschstr. 23 pt.

Verkaufsbude,

passend für Garküche, billig zu verkaufen. Terrassenstraße 11, 3.

Ein Pianoforte ist billig

zu verkaufen. Post-Kassastrasse 38, part. rechts.

Kastanien und Eicheln

kauf 100 Stk. für 10 Mk. der Zoologische Garten zu Dresden.

Besten Medicinal-Dorsch-Leberthran

in Flaschen a 25, 50 und 75 Pf. empfiehlt Johannes Thinius, ar. Meißnerstraße 1.

Tabak zu verkaufen Preis

unterstr. 16, 1. Et.

Alte Kupferjachen,

verfilberte, weingelbe Gegenstände zu kaufen gesucht. Adr. unter V. T. 427 im „Invalidentand“, Sectr. 6, 1., unterstr. 16.

Sopha, 29. Metall, Federmatr. b.

zu verk. Nischelstraße 5, pt.

Zu verkaufen 1 Jaghund

und ein weißer Spin Schillerstraße 63. Optiz.

50 Stück geräucherter

Landschweinschinken, a 80 Pf., zu verkaufen bei Heinrich Schneider, Metzgermeister, Korntstraße 5. D. Herr fette Gänse 45 Pf. per Stk. frei geg. Nachn. J. Meßner, Butter- und Geflügel-Handlung, Goadlufsen, D. Str.

Tapiserie - Artikel

neuesten Genres, sowie alle dazu gehörenden Materialien,
Congrèß-Stoffe, Häkelmuster,
 Anfertigung eleganter gehäkelter Stores und Gardinen.
Castor-Wolle, Zephyr-Wolle,
Häkel-Garne
 empfohlen
Preuss & Brendecke,
 König Johannstrasse 3, Parterre und 1. Etage.

Gummi-

Bälle, Schuhe, Puppen, Kämme, Schürzen, Gamaschen, Pelzstiefel, Luftkissen, Spielkarten, Tischdecken, Hosenmäntel, Wärmflaschen, Matten und Läufer, Kragen und Mäuschetten, Acht engl. u. franz. Jet-Schmuck Samml. Artikel f. Krankenkasse etc. etc. empfohlen

Baumacher & Co.
 Hoflieferanten
 Seestraße 2, I. Wundrückerstr. 47.
 Alle technischen Gummi-Waaren.
 Ostra-Allee 11.

Puppenköpfe, Puppenbälge, Kugelgelenk-Puppen, Tauflinge

empfehlen
Anton Koch,
 En gros. Webergasse 7. En Détail.

Tiroler Loden

zu Sportsanzügen,
 Reisemäntel - Stoffe,
Ulster-Stoffe
 empfohlen
 zu billigsten Preisen
Pörschel & Schneider,
 Scheffelstr. 10 (H. Rauchhaus).

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der Selbstverleumdung (Chancie) und geheimen Ausschweifungen ist das berühmte Mittel:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
 80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk. 50 Pf. Jede Flasche enthält ein Heftchen, das den schrecklichen Folgen dieses Vatters leitet, sehr antrichtigen Zeichnungen retten jährlich Tausende vom sicheren Tode. Zu beziehen durch den Verlag: Monastir in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung. In Dresden vorzüglich in der Buchhandlung von C. E. Dietze, Franzenstr. 12.

Ambulance, Pferd und Geschirr,

alles neu, Patent-Räder, sehr leicht, schnell, ein- und zweispännig zu fahren, zu allem passend, vorzüglich für Militär, Posten, Proben und Anstalten, besonders, ist gegen Gassen zu verkaufen. Wälden bei Dresden, Chemnitzstr. Nr. 23, Buchhandlung.

Zähne! Zähne!

Pölscher, Preisstr. 43 11.

Ein Dreirad

ist billig zu verkaufen Seminarstraße, Ecke der Dinterstraße, im Restaurant. Sonntag v. 10-11.

Zähne

höchster Vollendung billigste Preise
R. Thies, Dresden, Sectr. II, 11a
 Ged. Altenburger Ziegenhäse, hochrein im Geschmack, Vollfette 3/4, 3/5, 3/6, Nachn. per Post.
E. Kämpfe, Altenburg S. A.

Ein Schlafdivan

ist billig zu verk. Brühlhofsstraße 1.
 Ein Kinderwagen billig zu verk. Lindenaustraße 7, 4. Böber.

Dresdener Blätter, Seite 15, Sonntag, 4. Nov. 1898.

Ausstellung
garnirter Modells-Hüte
nach ersten Pariser,
Brüsseler und Wiener
Modellwettbewerb, zu
Jedermanns
Anschauung und unentgelt-
licher Copie.

Garnirte Damen-Hüte.

Einhundert
garnirte Damen-Hüte, hoch
eleganter moderner
Ausführung, sind verma-
nent in meinen
Schaufenstern
zum Blick mit Preis-
angabe ausgestellt.

Garnirte Damen-Filz- und Sammet-Hüte,
Garnirte Damen-Spitzen- und Plüsch-Hüte,
Garnirte Kinder-Filz-Hüte,
Garnirte Kinder-Tuch- und Plüsch-Hüte.

Großartige imponirende Auswahl, Stück von 2 bis 45 Mark.

Meine Confection garnirter Damen-
hüte hat sich durch bedeutende Eigen-
schaften, welche von keiner anderen Seite
dargeboten werden können, in kurzer Zeit
den Beifall aller Kreise des Publicums ge-
sichert. Die ganze große und tagelange
erste Etage meines Geschäftshauses ist jetzt
für diesen Artikel zur Erreichung bequemen
Verkaufs eingeräumt.

Beachtenswerthe Vorzüge meiner garnirten Confections-Damenhüte.

1. Das zu allen garnirten Hüten verwendete Material ist hochmodern und von vorzüglicher Güte.
2. Die Ausführung geschieht gründlich nur nach ersten Pariser, Brüsseler und Wiener Modellen auf die sorgfältigste und hochelegante Weise. Das Arbeits-Meister wird von zwei ersten erfahrenen Directoren geleitet und beschäftigt 24 Arbeiterinnen.
3. Die Verkaufspreise sind bei garnirten Hüten nicht um das Geringste erhöht, vielmehr nach den in meinem Detail-Verkauf üblichen bekannten billigen Preisen der einzelnen Artikel berechnet.
4. Man erwirbt also den fertig garnirten Hut nicht theurer, wie die dazu verwendeten Artikel im Einzelkauf zu haben kommen.
5. Die Verkaufspreise sind absolut fest ohne jeden Handel, dem Personal ist das Ermöglichen der Preise nicht gestattet.

Daniel Schlessinger, Nr. 5 Schloß-Strasse Nr. 5.

Sehr vorthellhaft für Interessenten.

- Wegen Abschaffung meiner Wasserräder und Aufstellung einer großen Turbine sind nachstehende Stücke sehr billig zu verkaufen u. werden Offeriren unter **E. 778** an die Exped. d. Bl. etc.
- 2 **Stirnräder** zu 105 Holzstämmen, 237 1/2 Nm. Thbr., 70,97 Nm. Thbr., 140 Nm. Zahnweite, aus dem Ganzen 162 Nm. geb.
 - 2 **Stirngetriebe** mit 42 Zähnen (auf d. Weichteile bearb.), 949 Thbr., 70,97 Nm. Thbr., 145 Nm. Zahnweite, 139 1/2 Nm. geb.
 - 2 **Stirnräder** zu 134 Holzstämmen, 226 1/2 Nm. Thbr., 53,09 Nm. Thbr., 150 Nm. Zahnweite, 139 1/2 Nm. geb.
 - 2 **Stirngetriebe** mit 50 Zähnen, 845 Nm. Thbr., 53,09 Nm. Thbr., 165 Nm. Zahnweite (Grinsteile bearb.), 120 Nm. geb.
 - 2 **schmiedeeis. gedr. Wellen**, 1 Stk. 2300 - 1 Stk. 2600 Nm., 162 Nm. Durchmesser.
 - 4 **Stahlager mit Rothguss-Schalen**, 142 Nm. geb., 190 Nm. Schalenlänge, auf Holz zu schrauben.
 - 2 **schmiedeeis. gedr. Wellen**, 1 Stk. 2300 - 1 Stk. 2600 Nm., 139 1/2 Nm. Durchmesser.
 - 4 **Stahlager mit Rothguss-Schalen**, 124 Nm. geb., 160 Nm. Schalenlänge.
 - 1 **Wasserradwelle**, 6550 Nm. lang, Zapfen 210 Nm., 60 Nm. Durchmesser.
 - 1 **Girard-Turbine**, 60-pferd., 5 1/2 Meter Gefälle; außerdem noch verschiedene andere **Stirnräder** und **Maschinen-theile**, sämtliche Stücke in gutem Zustande.

Dr. Warnatz von der Reise zurück.

**König-Johann-Strasse 11.
Vollständiger Ausverkauf**
von erworbenen Waarenbeständen aus der Metallwaarenfabrik der **Gustav Boden'schen Concurs-Masse**.
Blatten, Mörier, Wärmflaschen, Leuchter, Menagen, Tischdecken, Cuivre post-Gegenstände etc.
Eischränke u. Bierzahn-Apparate in solidester und praktischster Construction wesentlich unter Abreispreisen

Die Schürzen-, Unterrock- u. Blousen-Fabrik
von **Leopold Brann,**
Dresden, Wellenerstraße 6, 1,
hält großes Lager in Schürzen aller Art, besonders Neuheiten in schwarzem Atlas, Seide, Cachemir und Kullre, zu sehr billigen Preisen bei vorzüglichen guten Qualitäten.
Unterrocke und Blousen in den neuesten Façons.

Großhaus' Conversations-Verikon, 9. Aufl., 15 Leinwandbände, billig zu verkaufen.
O. Zausch, Kreisbergstr. 57.
Baudagisten, tüchtige Arbeiter, zu sofortigem Eintritt gesucht. **Zufuß** Bürger, Dresden, Grunewaldstr. 1.

Singer-Nähmaschine, hochanständig, und eine **Strohhut-Nähmaschine**, beide gut abgebaut, billig zu verkaufen. **Wellenerstraße** Nr. 1, 1. Etage.
Concert-Billets für **GeWERBHAUS** à 55 Pf., **Kal. Velvedere** u. **Tranou** à 35 Pf. **Unter-Altze** 7 im **Gig.** **Geiselt**, gegenüber d. **Zwinger**.

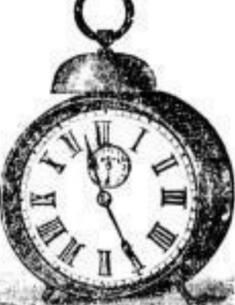
J. G. Seige,
Rosmaringasse Ecke Schloßstraße,
empfiehlt sein specielles Lager in
Blanc, Lama, Barchent.
Alle Neuheiten der Saison, vom billigsten bis zu den feinsten, sowie alle in dieses Fach einschlagenden
Confections-Artikel
in nur selber eigener Herstellung zu billigsten Fabrikpreisen.

**Ein noch ganz neuer
Nebelbilder-
Doppel-Apparat**
(Wandelbildapparat), passend zu Vorstellungen auf freien Plätzen, wie im Local, ist mit sämtlichem Zubehör und einer Anzahl Bilder billig zu verkaufen. Große Bildfläche, Bildgröße 2-4 Qu.-Meter. **Geil. Dierken** unter **P. 190** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Röcke,
gut gearbeitet, mit breiter Weste, von 4 R. 50 Pf. an, wollene Hosenröcke von 2,75 an, Unterkleider von 1,80 R. an, Damenkleider, Kinderkleider, Barchentkleider, Kleider, Jacken u. Schürzen in reichhaltiger Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
August Salomon,
21 Scheffelstraße 21.

Kinder-Sicherheits-Betten
mit Schwenngestell nach ärztlicher Vorchrift empfiehlt zu **Abreispreisen**
Fr. Horst Tittel,
erkundigste Tischmöbel-Fabrik **Georg-Platz Nr. 1,** vis-à-vis **Café Français,** Fernsprecher-Nr. 1458.

gebrauchte **Hobelbänke** und ein guter **Schleifstein** billig zu verkaufen. **Josephinenstraße 24,** **Dierkenhaus, Souterstein.**
Prachtvolles Piano preisgüt., neu, gegen Baars, zu **vert.** **Hertzog-Garten 8,** **vert. 118.**

Amerikanische Uhren.

Durchmesser des Amerikablattes 9 1/2 Ctm in Nickelgehäuse mit **Wasserdichte**, unter Garantie des richtigsten Ganges, empfiehlt **Stück 6 Mk.**

Ernst Zscheile,
Dresden, Seestraße.

Preiswerth zu verkaufen ein sehr schöner, männlicher **Bernhardiner-Hund** reinster Rasse, Großvater mehrfach prämiert, weiß mit braunen Flecken, ca. 7 Mon. alt. **Dresden Ostbahnhof, 5, vart. rechts.**

Zafelbutter!
Dampfmolkerei **Vottini** **Bonn**, versendet franco per Nachnahme oder Monats-Rente **feinste Centrifugen-Zafelbutter** täglich frisch, in mit Bergmeister ausgelegten Kistchen zu 8 1/2 Pf. netto, das Pfund bis auf Weiteres à 1 Mt. 30 Pf.
von Pertzberg-Vottini i. Bonn.

Hüte! Schirme!

Büchner's Goldner Hut.
Landhaus gegenüber!
Zwei Engländer tragen zur Erde hinab. Da legten die auch von Büchner die an. Versehen sie ist mit Goldner Hand. Wo Büchner's Hut an Welt's Hand. Dort ist sich ein wunderbarer Raum aus. Er findet die Hüte, nimmt mit sie nach Haus.
Die Engländer kamen und weinten sehr. Sie konnten nicht zum Himmel nicht mehr.
Doch ist, ein Wand'rer im Geale noch ruht.
Der trübt auf dem Haupte den höchsten Ort.
Er hält in der Hand den herrlichen Schirm. Hat beide erkunden von Büchner's Hut.
Die Engländer nehmen den Schirm ihm fort. Der Wand'rer schließt weiter an Büchner's Hut.
Sie haben mit dem Schirmen gar kein Ton Gut an den Schirmen und weinen nicht mehr.
Die Engländer formen ein eifriger Wind. Und trägt zum Himmel das Auktorett erlösend.
Der Wand'rer erwacht, er findet nicht mehr.
So hat als Schirm und deckt sich sehr. Er läuft im Land nach Dresden und wird. Und läuft aus Neue beschworen mit Büchner's Hut.
Der Wand'rer ent.

Eine Halbhaie,
noch in sehr gutem Zustande, ist sofort zu verkaufen im **Erbsgericht Neumundsdorf.**
Gebr. eiserne Oefen,
Schäfers, Koch- u. Regulirten billig zu verkaufen **Deinrichstr. 2, Hof.**
Ein Flügel
ist für 80 Mark sofort zu verkaufen wegen Mangel an Platz **Dürerstraße 19, 4. Et. rechts.**

Max Wagner,
Wallstr. 6.
Eine Gspierdige Kessel-Dampfmaschine
ist wegen Anschaffung einer größeren zu verkaufen. Ebenso wird ein **Harzer leichtgehender Zäunghöfel** billig abgegeben.
H. Bäcker, Chemnitz, Stadtbranderei, Rue 13.

Heirathsgesuch.
Ein **Professionist**, **Ans. 40er**, von **angem. Beruf** u. **gut. Char.**, **Bel. z. neuerd. Dances** mit **Gart.**, in **lebh. Orte** bei **Dresden**, w. die **Befanlich.** e. **Mädchen** bis zu **gleich. Alter** zu **machen**. **Junge Damen**, w. **etwas Vermögen** besitzen und **diesem** **teillen** **heirathen** **w. geb.**, **werthe** **Damen** unter **0. 100** **nebst** **Biolog.** in **die** **Exped.** d. **Bl.** **niederzu-** **legen**. **Bei** **nicht** **convenirendem** **Alle** **wird** **Photographie** **zurück-** **geschickt**. **Vertraulichkeit** **Strenge-** **halten**.

Eine gebildete Wittwe,
Ans. d. 40er J., **noch** **sehr** **ruh.** u. **angem. Beruf**, **wünscht** **1. Fort-** **führung** **ihres** **350** **Mk.** **an** **Art.** **aus-** **spannen** **u. 1. weit. Erziehung** **ihrer** **Kinder** **sich** **mit** **einem** **geb.**, **erfahr. Technom.** **zu** **verbinden**. **Nur** **reelle** **Selbstthätig.** **mit** **etw.** **dies. Vermögen** **u. nicht** **unt. 40 J.** **belieben** **ihre** **Off.** **unter** **R. St. 13** **u. d. Exp. d. Bl.** **einsenden**. **Sr. Beifall** **gegen** **erforderlich**.

Heirath Melbourne
Ein **nachw. gut.**, **geb. i. Mann.**, **31 J.** **alt**, **aus** **Melbourne**, **zum** **Beuch** **hier**, **wünscht** **im** **Heirath** **die** **Befanlich.** **einer** **bühfchen**, **geb. bühf. i. Dame** **zu** **machen**, **welche** **sich** **nicht** **scheut**, **mit** **im** **Ausland** **zu** **geben**. **Große** **Stadt**, **schönes** **Klima**, **sichere** **Existenz**. **Geiselt**. **Ch.** **nebst** **Phot.** **(u. 10.)** **unter** **R. V. 403** **Exped. d. Bl.**

Ein Arzt
in **einer** **Mittelstadt** **Sachsen**, **dem** **wegen** **ausgedehnter** **Praxis** **keine** **Gele** **erheben** **gönnen**, **Lancens-** **beruflich** **zu** **machen**, **wünscht** **sich** **mit** **einem** **vermögendern** **Mädchen**, **Witte** **der** **20er** **Jahre**, **zu** **verheirathen**.
Nicht **ans.** **um** **Offerten** **in** **Pho-** **tophotie** **unter** **Dr. M. P. 32** **in** **die** **Exped. d. Bl.** **niederzuliegen**.

Heirathsgesuch.
Ein **Oberkellner**, **der** **sich** **etablieren** **möchte**, **wünscht** **sich** **zu** **verheirathen**. **Junge** **Damen** **oder** **Wittwen** **mit** **einem** **disponiblen** **Vermögen**, **und** **im** **Reitunterricht** **erfren** **nicht** **unverfahren**, **wollen** **ihre** **werthe** **Bedürfnisse** **vertrauens-** **voll** **unter** **R. 2031** **an** **Hud.** **Moffe**, **Leipzig** **einsenden**. **Strenge** **Vertraulichkeit** **wird** **verhätet**.

Heirath.
Geiselt. **Herr**, **Dresdner**, **sehr** **vermög.** **u. mit** **seitem**, **hohem** **Einf.**, **wünscht** **sich** **mit** **bühfchen** **gebild.** **Dame** **zu** **verheirathen** **u. sich** **gef.** **Offerten** **unter** **T. O. 385** **im** **„Jubalidendant“** **Dresden**.
Rath **und** **Hilfe**
in **Krauenangelegenheiten** **Hrau** **Mantmann** **in** **Berlin**, **Köpnickerstraße** **127, 1** **Trepp.**

Weizenpuder,
eignet **Kaffee**, **aus** **dem** **aller-** **besten** **Material** **hergestellt** **u. daher** **das** **Schönste**, **was** **es** **davon** **gibt**, **iefert** **an** **Conditoren** **zu** **den** **äußersten** **Centnerpreisen**

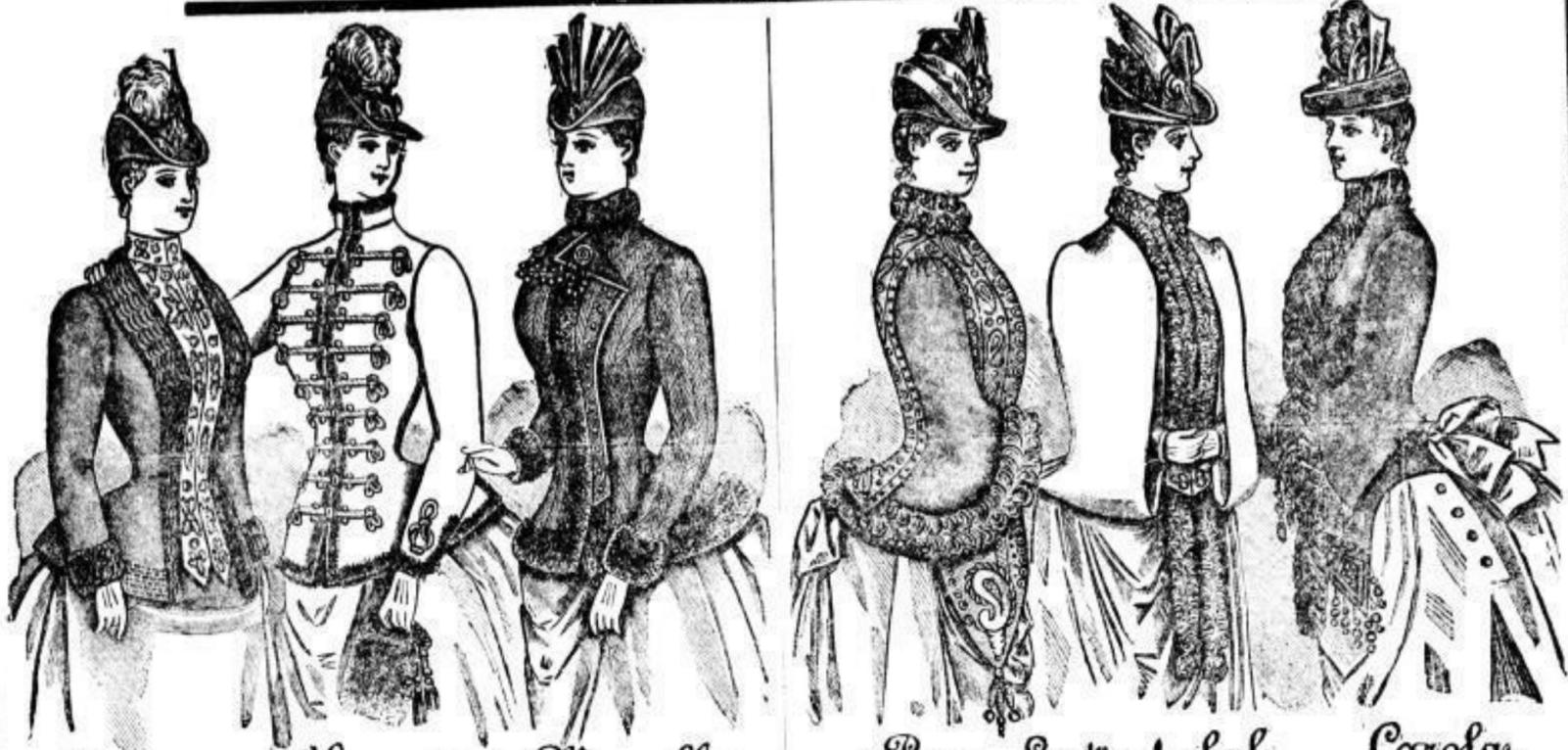
Max Wagner,
Wallstr. 6.
Eine Gspierdige Kessel-Dampfmaschine
ist wegen Anschaffung einer größeren zu verkaufen. Ebenso wird ein **Harzer leichtgehender Zäunghöfel** billig abgegeben.
H. Bäcker, Chemnitz, Stadtbranderei, Rue 13.

Stahlbürsten
zum **Reinigen** **der** **Parquettfuß-** **böden**, **als** **Einzig** **der** **Stahlbürste**, **leichter** **und** **vorthellhafter** **als** **diese** **zu** **behandeln**.
Parquetwäse,
Christoph's **und** **Bernstein-** **Aufboden-Lack** **empfehlen**
Weigel & Zsch,
Wartenstr. 26,
Dresdner **zur** **Vaterne**.
Wir **bitten** **die** **Vaterne** **über** **unserer** **Eingangsthrür** **zu** **beachten**.
Hobelbänke **zu** **verkaufen** **gegen** **Offerten** **Balmstraße** **Nr. 2.**

Dresdner Nachrichten, Sonntag, 4. Nov. 1888, Nr. 309, Seite 16.

Geb Brüder Jacoby

31 Wilsdrufferstraße 31.



<p>Fantasca Neuestes Winterjacket mit Weste u. edlem Krümmersbesatz Mt. 12.- Desgleichen m. Bels Mt. 10.- Desgleichen m. edstem Besatzeinstell ob. imitirt. Viber aus pa. Colimo- Stoff Mt. 21-30.</p>	<p>Ungaria Verschnürtes festes Jäckchen mit Krümmersbesatz Mt. 11.50. Desgleichen eleg. mit Belsvorstoß Mt. 15.- Desgleichen hoch- elegant Mt. 18-28.</p>	<p>Marcella Flottes Winter-Jäckchen in gutem Stoff, Mt. 7.50.</p>	<p>Paris Elegante Visite, des schnürt mit reicher Stickerei und Federbesatz, einfach Mt. 21.- Desgleichen eleg. Mt. 20-38.</p>	<p>Sortie de bal Gesellschafts Umhang für junge Damen aus gutem Seidenplüsch, einfach Mt. 19.- Desgleichen eleg. Mt. 23-40. Vorräthig in 14 neuen Farben.</p>	<p>Carola Visite für Frauen aus gutem Wollstoff mit Federbesatz Mt. 18.- Desgleichen aus gestreiftem Wollplüsch Mt. 24.- Desgleichen aus Seidenplüsch mit Marabout-Franse Mt. 35-54.</p>
--	---	---	---	--	--



Frauen Dolman.
Praktischer Winter-Mantel aus gutem Etellen-Stoff **Mt. 10-26.**
Desgleichen aus gestreiftem Plüschstoff mit Federbesatz **Mt. 23-38.**
Desgleichen hochlegant **Mt. 40-65.**



Abend Mantel.
Neuester Gesellschafts- und Theater-Mantel mit gutem Atlas wattirt **Mt. 28.-**
Desgleichen mit Stickerei und Pelzverbrämung **Mt. 36-48.**
Desgleichen hochlegant **Mt. 49-62.**



Othello.
Schöner Winter-Paletot in gestreiftem Stoff **Mt. 10.-**
Desgl. in blauem oder braunem Winter-Herrenstoff mit imit. Viberpels **Mt. 29.-**
Desgl. hochlegant **Mt. 24-33.**

Presoner Nachrichten. Seite 17. Sonntag.

Achtung! Münchener Spaten-Bräu.

Seit vielen Jahren schon ist die
Brauerei zum Spaten

von
Gabriel Sedlmayr in München

die bei weitem grösste Brauerei in Deutschland und dies ist wohl

der beste und durchschlagendste Beweis
für die

Vortrefflichkeit und Beliebtheit
ihres Produktes, des

Münchener Spaten-Bräu.

Amtlich festgestellter Malzverbrauch vom 1. Juli 1887 bis 30. Juni 1888, also in einem Jahre, 217,252 Hectoliter Malz. Es wurden demnach in einem Jahre gebraut über

500,000 Hectoliter Bier.

Ausshankstellen für Dresden:

- Ch. Aussendorf, Restaurant Renner, gr. Brüdergasse 13,
- Moritz Canaler, Hotel Kaiserhof u. Stadt Wien, Neustadt a. d. Brücke,
- Otto Dyroff, Café und Conditorei, Bauhnerstrasse, a. d. Frieuhühbrücke,
- Robert Friedrich, Café und Restaurant, Bismarckplatz 6,
- J. T. Höritzsch, Restaurant Böhmischer Bahnhof,
- Hermann König, Café König, Waisenhausstrasse,
- H. Lierg, Café Passage, Johannesstrasse,
- L. Nahke, Restaurant zum Hotel du Nord, Roszjinskistrasse 2,
- August Pollender, Conditorei im Kgl. Großen Garten,
- Gustav Pollender, Café Pollender, Hauptstrasse,
- E. Rössiger, Hotel Köfing, Waisenhausstrasse,
- Gustav Schumann, Englischer Garten, Waisenhausstrasse,
- E. Schmidt, Eulmbacher Bierhaus, Sebergasse 26,
- A. Thieme, Victoria-Salon,
- H. A. Thomas, Restaurant Boof. Garten.

Ausshank für Blasewitz:

Louis Köhler, Restaurant Schillerpark.

Ausshank für Loschwitz:

Gustav Demnitz, Hotel und Restaurant.

Oscar Renner,

Bier-Groß-Handlung,

Marienstrasse 22/23.

Hauptvertreter der Brauerei „zum Spaten“ in München.

Ein vorzügliches Mittel gegen
Hals- (Diphtherie) und Lungenkrankheiten
sind die von ärztlichen Autoritäten, u. A. auch in der Deutschen medic. Wochenschrift
Nr. 29 von Dr. H. Frölich empfohlenen

C. Bücking's Terpentin-Plätzchen.

Diese namentlich auch von Kindern gern genommenen Plätzchen bilden eine Darreichungsform, welche die Wirksamkeit des zu den schädlichsten Heilmitteln zählenden Terpentins sicher und tollern ganz besonders als Vorbeugungsmittel gegen Hals- (Diphtherie) und Lungenkrankheiten in feiner Familie fehlen.

Der niedrige Preis ermöglicht selbst dem Aermsten den Gebrauch dieser Plätzchen.
Zu beziehen durch die Apotheken.

Jede Schachtel ist versehen mit dem Namenszug des alleinigen Verfertigers der
gesetzlich geschützten Terpentin-Plätzchen.

Bücking Dresden-A.

Ziehung am 19. u. 20. November 1888.

Kunst-Ausstellungs-Lotterie zu Berlin.

Gewinne: **80,000 Mk.** Werth darunter 2500 goldene u. silberne

Drei Kaiser-Medaillen
v. 20,000 Mk., gefert. von der Kgl. Münze zu Berlin

Original-Loose à eine Mark
empfiehlt und versendet der General-Debitour
Carl Heintze, Berlin W.
Unter den Linden 3
Telegramm-Adresse: Lotteriebanc Berlin.

Auf 10 Loose ein Freiloses.

Die
Leinen- und Baumwollweberei
von

F. T. Mersiowsky,

Eibau, Oberlausitz,

empfiehlt
weiße Leinwand in allen Breiten, Tisch- u. Taschentücher, Handtücher, Toiletentücher, bunte Bett- u. Anleer, Rattapendell, Rouleaux, Böse, Rauten- u. ein-, blaugedruckte und gefärbte Lein- u. Baumwollstoffe, bunte Schürzenstoffe, Bettdecken, Bade-Artikel, Hemden-Einfüge, Möbelstoffe, Futterstoffe, Bitragenteile, Schirme, Douglas, Dombord, Tuch, Plaud-Verdiente, Bettdecken, Tisch- u. Schürzenstoffe, Strohhüte,
Hemden-Barchent,
Verkauf zu Fabrikpreisen.

Für Ausstattungen und Hausbedarf größtes
Ergänzungsgeschäft.

Dresden, 3 Amalienstrasse 3.

Verkaute



Lokal-Veränderung
zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Alabaster, Terracotta,
Majolika-Fasen etc.
Victoriastr. 26.
Preisverantw. gratis!

Blitz-Lampe.



Am See 13.

Herbarium
(Weihnachtsheftchen)
gef. u. d. Böglingen d. Kinder
verkauft zu Gottlieb u. d.
Bögen der Inhalt beinahe
(100 Pflanzen) à 6 Pf., sowie 20
der schönsten Gräser und Blätter
50 Pf. d. W. Deitrich, Schloßstr. 11.



Friedrichswalde.

Einen Transport der besten

Pferde

u. Wagenpferde

haben unter Garantie zu

festen Preisen in Dresden

Verkauf, alte Reit- u. Wagen-
Stall C, zum Verkauf stehen.

F. O. Glier,

Erbs- u. Lehnrecht vorbehalten.

Größtes Musikwerk-, Instrumenten- und Saiten-Lager von W. Gräbner,

7 Waisenhaus-Strasse 7 (nahe der Zeestraße),
empfiehlt alle Arten Musikwerke von 2-300 Mk., Dreh-
Pianos von 200-1600 Mark, Armon, Seraphon, Manopon,
Symphonien, Harmonikas, Zithern, Violinen, darunter eine
echte Steiner. Großes Saitenlager. Reparaturen prompt.
Daneben ein Piano 400 Mark. Ein Salon-Orchestron für
600 Mk. mit 9 Walzen. Harmonium zu 120 u. 350 Mk.
Clavier-Orchestron,
einsig am Platz, erzeugt die schönste Tanzmusik, spielt 16 Tänze.

Tanz-Unterricht

Pirnaischestr. 15 (Braun's Hotel).
Der Sonntag-Cursus beginnt den 4. Novbr. Nachm. 4 Uhr
Montag den 5. Novbr. Abends 8 Uhr ein neuer Cursus. Honorar
15 Mk. Anmeldung daselbst. L. Renisch, Mathildenstr. 25.



Façon Victoria
138 Ctm. lang, Mark 700-850.



Façon Excelsior
Mark 300-350.



Façon Philippine
Mark 300-350.



Façon Auguste
mit Biberbeleg, 140 Ctm. lang,
Mark 1300.

Das Magazin zum Pfau

8 Frauen-Strasse 8

hat eines seiner großen Schaufenster ausschließlich mit echten
Sealskin decorirt.



Façon Chicago
Mark 360.

- | | |
|---|-----------------------------------|
| Sealskin-Mantel mit naturll Biberbeleg, | Façon Augusta Mark 1300.- |
| Sealskin-Paletot , 144 Centimeter lang, | Façon Mathilde Mark 1300.- |
| Sealskin-Umhang | Façon Chicago Mark 360.- |
| Sealskin-Umhang mit Ausbeleg, | Façon Isabella Mark 500.- |
| Sealskin-Jaquettes | Façon Allee Mark 220.- |
| Sealskin-Jaquettes | Façon Martha M. 300-350 |
| Sealskin-Jaquettes | Façon Excelsior M. 300-350 |
| Sealskin-Jaquettes mit schwarzem Biberbeleg, | Façon Niquita Mark 350.- |
| Sealskin-Pelerinen | Façon Mortimer Mark 220.- |
| Sealskin-Mütze zu Mark 20.-, 24.-, 36.-, 44.-, 48.-, 50.-. | |
| Sealskin-Fantasie-Mütze zu Mark 36.-, 48.-, 55.-, 60.-. | |
| Sealskin-Hüte Mark 80.-, 85.-, 90.-. | |
| Sealskin-Barette Mark 25.-, 38.-, 40.-, 42.-, 45.-, 50.-. | |
| Sealskin-Damenkragen und Colliers Mark 28.-, Mark 12.-. | |
| Sealskin-Herrenkragen Mark 33.-. | |
| Sealskin-Handschuhe Mark 30.-, 35.-. | |



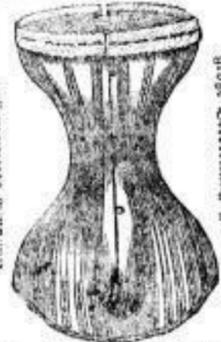
Façon Allee
Mark 190. II. Qualität.
220. I.
260. Extra-Qualität

Das Magazin kann in Sealskin eine große Auswahl bieten und zu billigen Preisen verkaufen, weil es den Artikel im Großen (en gros) fabrikt. Außer obengenannten Dingen befinden sich eine Menge anderer Modelle in Sealskin auf Lager. Der jährlich neu erscheinende, mit Preisreduktion versehene Katalog des Magazins wird auswärtigen Kunden auf Wunsch per Post zugesandt.
Feste Preise.

NB. Das Magazin macht auf seine grossartige Collection russischer Zobel aufmerksam.

Hermann Herzfeld.
Dresden, Altmarkt.

Größtes Lager
von aufgenommenen Corsets.
Herrlich bereinigt.



Meine Corsets haben durch gute Qualitäten
bei jeder eleganten Form und
anherberichtlich billige Preise
große Bekanntheit gefunden.

- Dress-Corset mit schmalen Schienen 0,80.
- Dress-Corset mit breiten Schienen und geschürzten Brusttheilen 1,00.
- Corset von dunkelgrünem Stoff, mit Spitzen garnirt und mit geschürzten Brusttheilen 1,50.
- Dress-Corset mit geschürzten Brusttheilen und Hüften 2,00, 2,50.
- Dress-Corset mit geschürzten Brusttheilen u. Hüften von prima blaueisenem Stoff u. mit Biberbeleg 3,50.
- Dress-Corset, extra prima Qualität, mit reicher Ausstattung 4,00.
- Prima-Corset mit Hüften, in rot u. schwarz 6,00.
- Prima-Dress-Corset mit Stahlriemen 2,00.
- Vatent-Corset, prima Dress, Schienen u. Stangen zum Herausnehmen 2,25.
- Gesundheits-Corset für Kinder 1,50, für Damen 2,00, von reiner Wolle 2,75.

BUTTER

- aus ersten ostpreussischen Mittergütern, tägliche Zufuhren per Eisenbahn, daher frisch
1. Roh-Kroma per 1 Pfund = 2 Stückchen M. 1,40
 2. feine frische Tafelbutter 2 1,35
 3. gute 1,30
 4. fette massive Kochbutter, 1. Qualität, per 1 Pfd. 1,20
 5. 1,10
 6. 1,00
 7. 0,90
- (Wiederverkäufer, Vereine, Restaurateure, Conditoren etc. erhalten Vorzugspreise) empfiehlt die erste und einzige ostpreussische Butter-Fabrik und Detail-Handlung von
S. Grohnert, Dresden, Grunaerstraße 12.
Pfanntuchen von bekannter Güte täglich frisch von **Emil Anger, Ammonstraße 26.**

Wichtig für Jedermann! Herren- u. Knabengarderobe

Durch colossale Gelegenheitsverkäufe auch in diesem Jahre verkaufe 25 Prozent billiger als jedes andere Geschäft, s. D.
3000 Winter-Weberzieher schon von 10 Mk. an,
2000 Knaben-Mäntel u. Anzüge - 3 - - -
3000 Hosen in 100 verschied. Kunst. - 4 - - -
Hüte in allen Farben u. Façons - 2 - - -
Jacken, Anzüge u. s. w. bedeutend billiger als im Laden.

Nur bei:
Max Grün,
Dresden, Galeriestr. 12, I., nahe am Altmarkt.

Knaben-Anzüge und Paletots in jeder Grösse und jedem Alter empfehle aus Restoren hergestellt sehr billig.
Adolph Jaffé,
Herrensneider-Geschäft, Schössergasse 4,
Ecke Frauenstrasse.

Dampf-Molkerei Fürstenthal Hank & Hick, Freiberg i. S.

empfehle zu den billigsten Tagespreisen feinste **Särrahmbutter**, Tafelbutter, Kochbutter und diverse Käse.
Verkaufsstelle für Dresden: Webergasse 35.

Dresden, Altmarkt Hermann Herzfeld. Neueste Preisliste für Schneiderinnen.

- Prima Maschinenseide**, 1 Strähn 0,05, 1 Vorh (6 Strähne) 0,26, 10 Vorh 2,50.
- Prima Knopflochseide**, 1 Strähn 0,04, 12 Strähnen 0,40.
- Maschinenzwirn Gögginger Fabr.**, 80 Yard 1 Nolle 0,03, 12 Rollen 0,35, 200 Yard 1 Nolle 0,10, 12 Rollen 1,15, Secunda 1 Nolle 0,07, 12 Rollen 0,83, 1000 Yard 1 Nolle 0,24, 12 R. 2,75, 1000 Yard Oberarm 1 R. 0,30, 12 R. 3,40.
- Tailenfutter**, grau, kräftig, à Meter 0,29, 0,38, 0,45, zweifach bedruckt, à Meter 0,45, prima Satin, mit seidnenartigem Glanz, zweifach bedruckt, à Meter 0,65.
- Futtergaze** in all. Farben, à Meter 0,16, 0,18, 0,20, 0,24.
- Hohlbandstäbe** in allen Farben, à Tagend 0,10.
- Rockschürze**, gefloppelt, 10 Meter 0,12.
- Polzbesatz**, schwarz à Meter 0,35, 0,50, 0,75, 1,20, 1,60; grau Schindilla à Meter 1,50, 2,25, 3,00.
- Federbesatz**, schwarz, braun à Meter 0,50, 0,90, 1,25; in allen Kleiderfarben à Meter 1,00.
- Krimmer**, 60 Ctm. breit, grau, schwarz, braun à Meter 1,30, 2,00, 2,50, 3,00.
- Wollspitzen**, 7 Ctm. breit, in allen Farben à Meter 0,11.

In grösster Auswahl Aechten
Nr. 15 Altmarkt Nr. 15, 1. und 2. Etage,
Tischler- und Polster-Möbel,
sowie alle Sorten Rohstoffe und Spiegel in echt und imitirt nach neuester Zeichnung, passend für jede beliebige Einrichtung, preiswerth zu verkaufen. Für solide Arbeit garantiert
Julius Ronneberg.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 309. Seite 19. Sonntag, 4. Nov. 1888.

L. Goldmann

Damen- Mäntel-Fabrik

Nr. 1 König-Johann-Strasse Nr. 1,
am Altmarkt,

gegenüber dem neuen Residenz-Café.

Telephon Nr. 1460.

Telephon Nr. 1460



Fesches Jäckchen
von 11 M. an.



Westenjacket, sehr apart,
von 15 M. an.



Mignon.
Vornehme Façon, von 25 Mark an.



Noblesse.
Saison-Neuhelt, von 20 Mark an.



Carola.
Höchst elegant, von 30 Mark an.



Praktischer Frauen-Mantel
von 20 Mark an.

Meine Waarenlager, welche auf das Reich-
haltigste sortirt sind, bieten eine sehens-
werthe und überraschend grosse Auswahl
in tadellos sitzenden und entzückenden
Façons.

Preise

unerreicht billig.



Kleidsamer Winter-Paletot
von 15 M. an.

fon
von
A.
A
w
als
C
G
g
b
—
fo
in
an
at
bi
cu
fo
p

Ratur-Heilmethode.

Jeder Kranke findet gegen mäßiges Honorar Veranlassung sowie bewährte Hilfe für Beseitigung seines Leidens. Sprechstunden von 9-12 u. 2-5 Uhr. Prospekte gratis und franco.

A. P. R. Schmidt, Dresden, Steinstr. 20.

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Winterüberzieher, Bekleider, complete Anzüge, als auch nach Wahl, vorzügliche Stoffe etc. zu und unter dem Kostenpreise

Galeriestraße 11, 1. Etage, Bäckerhaus.
L. Herzfeld.



Lager
von ächten Lederschuhen, Blousen, Gamasen, Reise- und Wettermänteln, Sabels etc. (auf Wunsch wasserdicht), neuere und praktische Hosen, empfiehlt als Spezialität
Gustav Schütte,
Schneidermeister,
5 gr. Brüdergasse 5
gegenüber meinem Knaben- Garderobe-Geschäft.

Grundstücks-Versteigerung.

Erbtheilungshalber soll das zum Nachlasse des verstorbenen Gutsherrn Carl Otto Kühle in Göppersdorf bei Liebstadt gehörige Gutsgrundstück Nr. 20 des Abd. Ver. Kat. und Vol. 21 des baltischen Grundbuchs, welches Gut ein Areal von 18 Sect. 21,8 Mr. = 32 Ader 270 C. M. umfasst und mit 454,02 St. Einb. belegt, sowie ordentlich auf 21,505 Mr. 90 St. gewürdet worden ist,

den 13. November 1888

Mittags 12 Uhr

im Gasthose zu Göppersdorf unter den im Termine bekannt zu gebenden Bedingungen versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Amtsstelle und im erwähnten Gasthose aushängenden Anschlag mit dem Bemerkten bekannt gemacht wird, daß einige Tage nach der Gutsversteigerung das vorhandene lebende und tote Inventar und die Vorräthe durch die Ortsgerichte zu Göppersdorf, auf deren Befanntmachung verwiesen wird, versteigert werden soll.

Pirna, am 20. October 1888.

Königliches Amtsgericht.
Richter. Köstel.

J. U. Bencker aus Prag,

18 Wilsdrufferstraße 18,

empfehlen für den Herbst die beliebtesten Fohlenleder-Stepphandschuhe für Herren, Fohlenleder-Handschuhe für Damen, Wild- und Waschelederhandschuhe für Herren, Damen und Kinder, das Paar von 1 Mr. bis 3 Mr. 50 Pf.

Eine Partie Glacéhandschuhe für Damen, Knöchel, das Paar 75 Pf. für Herren, Knöchel, das Paar 75 Pf.

Hochfeine Neuheiten in Cravatten.

Internationales Patent- u. technisches Bureau
Carl Fr. Reichelt, Patent-Anwalt Dresden
Marienstraße 28. (früher Weinlichstr. 2.)
besorgt Patente, Marken- u. Musterrechte aller Staaten bekanntlich prompt u. billig Fernsprechstelle 1304.
Unterstützung bei Patent-Verwerfung! Selbstredend Garantie Sachgemäßes und senfhafteste Ansprache der Patent-Unterlagen!
„Brochure“ Aufklärung u. Rath-Ertheilung für Erfinder über Patent-Anmeldungen u. Aufrechterhaltungen kostenfrei!



Höchst pikant

Ist der Geschmack und wundervoll die Farbe des Kaffee-Getränkes, welchem bei der Bereitung eine Kleinigkeit von Weber's Kaffeebohnen-Gewürz in Portion's-Rüden beigeht wurde.

Dieses einzig und allein von dem Hoflieferanten Cito G. Weber in Kadeben, Dresden hergestellte vorzügliche Gewürz ist in Colonialwaaren, Drogen- und Delikatess-Handlungen zu haben.

Med. R. Dr. Küchenmeister's Bandwurmmittel,
bequem und ohne Störung anzuwenden, bekanntlich am sichersten wirkend, **Med. R. Dr. Küchenmeister's Wurmpulver,**
vollständig schmerzlos, vorzüglich gegen Würmer bei Kindern und Erwachsenen, empf. à Sch. 50 Pf. Salomon's-Apothek Dresden.

Tricot-Tailen, -Kleidchen,

Wintertricot, glatt v. M. 3.- an, do. benäht, „ 4.- „

von 1 Mk. 50 Pf. an, in Baumwolle 50 Pf.

Normal- u. Reform-Unterkleider, echtfarbige Strümpfe.

Leibjacken für Herren u. Damen, v. 90 Pf. an.
Gestr. woll. Socken v. 50 Pf. an, do. bw. v. 25 Pf. an.
do. Frauenstrümpfe v. 85 Pf. an, do. bw. v. 35 Pf. an.
Prima woll. Tricot-Handschuhe v. 50 Pf. an.
Gestrickte Kinderkleidchen, Jäckchen.
Kopfschawls, Taille-tücher, Jagdwesten etc.
Damen- und Mädchen-Westen und Röcke.

A. W. Schönherr,

8 Kreuzstrasse 8,
nahe dem Münchner Hof.
Fabrik Hohenstein bei Chemnitz,
gegründet 1855.

Grosser Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Auflösung meines Modewaarengeschäftes biete ich alle meine Vorräthe von Manufacturwaaren in Wolle und Seide zu bedeutend herabgesetzten Preisen nur gegen Baarzahlung an.

Joseph Meyer, au petit Bazar.

Am See 8. Spiegel Am See 8.

in den verschiedensten Rahmungen. Spiegelglas, Gold- und Bronze-Leisten etc.
Am See 8. Eduard Wetzlich. Am See 8.

Louis Roehle Nlgr.,

Broncewaaren-Fabrik,
Specialität: Thür- u. Fenstergriffe,
Dresden-A., Falkenstrasse 10,
empfehlen feine solid gearbeiteten Artikel zu ganzwecken u. dergl. billigsten wie feinsten Genres.
Musterbue hiezu auf Wunsch gern zugiebt.

Holz-Lieferung.

Die Lieferung des Bedarfs an Mundhölzern und Schneidewaaren für die zu unserer Holzstofferei gehörigen sässlichen Salz- und Bergwerke für das Rechnungsjahr 1889/90 soll im Submissionswege vergeben werden. Die Angebote sind portofrei, versiegelt und mit der Aufschrift: „Holzlieferung“ versehen, bis Donnerstag d. 15. Nov. d. J., Vormittags 11 Uhr, bei uns einzureichen, wo dieselben in Gegenwart etwa erschienenen Submittenten eröffnet werden. Die Bedingungen, sowie die Bedarfsnachweisung, welche letztere zugleich als Angebotsformular zu benutzen ist, sind auf portofreie Anträge und gegen Bezahlung von 2.00 Mr. Schreib- u. Gebühren, von unserer Registratur zu beziehen.
Schönebeck, d. 26. Octbr. 1888.
Königliches Salzamt.

Salb-Flanell

in den schönsten Pama-Mustern, stark, wollige Waare, das Beste zu Haus- und Strapazen-Roden, Meter 60, 70, 80 und 90 Pfd.

Kern-Köper,

erleicht vollständig die reinwollene Waare an Haltbarkeit u. Wärme, praxistoolle, reichhaltige Muster-Auswahl.
Meter 80, beste Qualität 95 Pfd
7 1/2 breite

Rock-Flanelle, Lamas, Köpers, Velours

in den neuesten Mustern in bedeutender Auswahl,
Meter 180, 200 bis 230 Pfd.

Molton,

vorzügliche Waare zu Unterböden, Unterjacken, Bekleidern, in allen uni Farben und Mustrungen,
Meter 100, 120, 150, 180-205 Pfd.
Eile ca. 55, 70, 85, 90-150 Pf.

Robert Böhme jr. Georgplatz 16, Schhaus der Waisenhausstraße.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Zorfmüll

in Bogen, wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preis unter T. M. 100 Erzd. d. Bl. erbet.

Ein achtperdiger Störting'scher Motor

ist weg. Anschaffung eines größeren zu verkaufen. Der Motor ist noch im Betrieb zu sehen. Gef. Offerten unter G. H. 803 an Haasen-stein & Vogler in Dresden.

Hochzeits-Gelassenheits-Geschenke
Rüfer Nachf.
König-Johann-Strasse.

Harmoniums, Flügel, Pianinos,

neu und gebraucht, zu billigen Preisen, empfiehlt unter reeller jährlicher Garantie die Instrumentenfabrik von

W. Wieck, Lüttichaustraße 16.

Specialität: Schul-Harmoniums (2 Spiele) mit besonders starkem Ton zu 300 Mark.
Esley-Cottage-Organs u. Pedal-Harmonium mit starkem Orgelton, für Villen und Kirchen.
Harmonium v. 120 Mark an

Pferd- und Wagen-Verkauf.

Ein Pferd, nicht zu stark, gesund u. fromm, guter Geber, ein American und ein sächsischer Landauer billig zu verk. Trachenberg, Marienb.-Strasse 12.

Kronleuchter

u. j. w. zu Gas und elektrischem Licht für Salons, Wohn- u. Speisezimmer. Neuheit in Glas u. Brenner für Gasbeleuchtung empfiehlt

Hermann Diebold,
Dresden,
große Kirchgasse Nr. 4,
parierte u. 1. Etage.
Fabrik für Gas-, Wasser- und Centralheizungs-Anlagen. Vertreter der Weinhann-Compagnie.
Telephon-Anschluss 214.

Billigste Quelle große Auswahl von Kinder-, Schüler- und Gelehrter-Violinen, Bogen, Kästen, Mund- und Zieh-Harmonikas, Trommeln, Kinderinstrumenten, Sittern, Sittersaiten und Saiten zu Fabrikpreisen bei
G. Poschardt,
Wettinerstraße 18.

König-Johann-Strasse.

Utte, gut gekostet Oesterr.-Ungar. Weine

empfehlen die Weingroßhandlung
Brüder Zauber
aus Prag.
Dresden,
König-Johann-Strasse,
Schhaus d. H. Kroggasse.
Weiss- und Rothweine von 85-100 Pf. pr. Fiaide,
Ruster- und Neuscher Ausbrüche von 150-200 Pf.
Tokayer in Orig. Flaschen von 55-100 Pf.
Echtheit garantiert.

König-Johann-Strasse.

Neuheiten von Kleiderstoffen

der neuesten Mode in grosser Auswahl, als: Serge, Crêpe, Croise, Foulé, Soleils, Rips, Cheviot, Beige, Ramage, Damentuch. Reichhaltiges Sortiment der von der Mode begünstigten gestreiften Stoffe in reinwollener und halb-wollener Waare, doppelbreit.
Meter v. 70 Pf. bis 3 Mr. 50 Pf.

Tricot-Tailen,

schwarz und farbig, in ganz bedeutender Auswahl, in guter Waare, von 3-12 Mr.

Robert Böhme jr. Georplatz 16, Schhaus der Waisenhausstraße.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Medoc,

gut u. voll, Nr. 70 Pf. (Selegen-beritauf) Met. 2. 5059 voll-lagernd Darmstadt.

Dresdner Maschinenfabrik, Nr. 309, Seite 23, Sonntag, 4. Nov. 1888.

Robert Bernhardt

Fernsprechstelle 241.
Pferdebahnlinie
Postplatz—Löbtau.

Manufactur- und Modewaaren-Haus
Dresden, Freiburger Platz 24.
Gegründet 1865.

Fernsprechstelle 241.
Pferdebahnlinie
Postplatz—Löbtau.

Das Etablissement Robert Bernhardt

führt nur beste Fabrikate und bietet in jedem Genre eine über-
reichend große Auswahl.

Beste Preise!

Beste Preise!



Eingang vom Geschäftslokal.

Die Geschäfts-Lokalitäten der Firma
Robert Bernhardt
sind die größten am Platze und mit allem Comfort der Neuzeit
wie Stichtimmer, Toiletstimmer, ausgestattet.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 309. Seite 24. — Sonntag, 4. Nov. 1888.

Für den Herbst- und Winter-Bedarf: Kleider-Stoffe.

Halbwollene Kleiderstoffe, glatt, gemischt, gestreift u. carrirt
doppeltbreit Meter 70, 80, 90, 100 bis 100 Pfg.
Einfarbige reinwollene Kleiderstoffe, glatt u. carrirt, in den
neuesten Farben am Lager, doppeltbreit,
Meter 100, 120, 140, 150 bis 280 Pfg.
Reinwoll. gestreifte Kleiderstoffe mit dazu pass. glatten Stoffen,
doppeltbreit Meter 220, 250, 280 bis 450 Pfg.
Reinwollene Rockbüden- und carrirt. Stoffe, feine Saison-
Neuheiten Meter 220, 265, 300 bis 550 Pfg.
Großartige Auswahl von Beisäßen in Plüsch, Seide, Satin etc.

Bedruckt baum- woll. Flanell.

Zu Negligé-Zwecken, in dunklen und hellen Farben, in
Meter 55, 60, 65 und 75 Pfg.

Bedruckt Biber und Calmuc in großer Muster-Auswahl.

Normal-Unter-Kleider.

Reinwollene Winter-Qualitäten:
Herren-Normal-Hemden,
Stück 3,25, 3,50, 4,00, 4,50, 5,00, 5,50 und 6,00 Mk.
Herren-Normal-Jacken,
Stück 3,25, 3,50, 3,75, 4,00, 4,50 und 5,00 Mk.
Herren-Normal-Beinkleider,
Stück 4,00, 4,25, 4,50 und 5,00 Mk.
Damen-Normal-Hemden, Jacken und Beinkleider.

Buckskin u. Tucho.

Winter-Buckskin zu Knaben-Anzügen,
Meter 2,80, 3,50, 3,80, 4,20 bis 6,00 Mk.
Winter-Buckskin zu Herren-Anzügen,
Meter 3,80, 4,00, 5,30 bis 14,00 Mk.
Winter-Kammgarn-Stoffe, Meter 7,50, 9,00, 9,50 bis 15,00 Mk.
Winter-Beinkleider-Stoffe, halbwoll. Double,
Meter 3,50 bis 4,50 Mk.
Reinwoll. Eskimo, Meter 7,00, 8,00, 9,00 bis 16,00 Mk.

Lama.

Reinwollen-Lama, carrirt und gestreift, doppeltbreit,
Meter 120, 150, 160 bis 300 Pfg.
Reinwollen-Röcher-Lama in eleganten Mustern,
Meter 300 und 320 Pfg.
Velour-Lama (Plüsch-Lama), gestreift und ramsartig,
Meter 220, 240, 380 und 450 Pfg.
Reinwollene glatte und melierte Lamas,
Meter 120, 150, 175, 210 bis 300 Pfg.
Damen-Tucho, nadelfertig, großer Farb-normant, doppelt-
breit Meter 280, 320, 380, 420 und 500 Pfg.

Wolldick.

85 Cm. breit, Halbwoll. Schürzen-Kirs, einfarbig und bunt
Meter 60 Pfg.
80/82 Cm. Wolldick, carrirt. Meter 53 Pfg.
83/84 Cm. Röcher-Wolldick, glatt, gestreift und carrirt,
Meter 70, 75, 80, 85 und 90 Pfg.
98/100 Cm. Halbwoll. Roppel (Manilla), carrirt und gestreift,
Meter 80 Pfg.

Wollene Jagd-Westen

in drei Größen am Lager.
Ein- und zweifelhige (Schwede) Jagd-Westen,
Stück 2,75, 3,00, 3,25, 3,50, 3,75, 4,00 und 4,50 Mk.
Zweifelhige Woll-Jagdwesten,
Stück 4,50, 5,00, 5,50, 6,00 und 6,50 Mk.
Kammgarn-Jagd-Westen, badelganz,
Stück 6,50, 7,00, 8,00, 9,00 und 10,00 Mk.
Knaben-Westen in 4 Größen.

Winter-Mäntel-Stoffe.

Schwarz-Double, Meter 3,20, 4,00, 4,50 bis 9,50 Mk.
Schwarz-Coleit, Meter 5,00 und 7,00 Mk.
Schwarz faconniert und gestreift Double-Stoffe,
Meter 3,50, 5,00, 6,00, 6,50 bis 10,50 Mk.
Schleifen-Stoffe, schwarz und braun,
Meter 5,00, 6,00, 7,50 und 10,50 Mk.

Neuheiten in Besäßen.

Rock-Flanell.

98/100 cm Reinwollen Rock-Flanell, glatt und carrirt,
Meter 165, 175 u. 190 Pfg.
98/100 cm Reinwoll. Röcher-Flanell, Roppen-, Streifen-
und Caromuter, Meter 200 u. 210 Pfg.
Einfarb. Flanell u. Melton für Beinkleider u. Unterröcke,
in allen Farben, Meter 85, 115, 150, 190 u. 230 Pfg.
Reinwollene Hemden-Flanell, meliert u. einfarbig, ge-
streift, 76/78 cm breit,
Meter 190 u. 225 Pfg.

Hemden-Barchent.

Hemden-Barchent, zweifelhig bedruckt,
Meter 32, 38, 46 und 53 Pfg.
Hemden-Barchent, einseitig gewebt,
Meter 32, 38, 46, 50 und 58 Pfg.
Einfarb. Hemden-Flanell, beste sorte Muster,
Meter 70, 80 und 90 Pfg.
Glatt rosa Hemden-Barchent, Meter 40, 50, 60, 70 und 80 Pfg.

Barchent-Hemden.

Eigene Anfertigung.
Knaben-Hemden, gewebt und bedruckt,
Stück 50, 60, 70, 80 bis 175 Pfg.
Mädchen-Hemden, gewebte Muster,
Stück 50, 60, 70, 80 bis 150 Pfg.
Frauen-Hemden, gew. Muster, St. 100, 120, 130—300 Pfg.
Männer-Hemden, bedruckte und gewebte Muster,
Stück 100, 115, 130, 150 bis 300 Pfg.

Jacken- u. Mäntel-Plüsch.

Schwarz Woll-Plüsch (Sealotin), doppeltbreit,
Meter 2,20, 2,40, 2,80, 3,20 bis 6,00 Mk.
Braun Woll-Plüsch (Sealotin), doppeltbreit,
Meter 2,10, 2,80, 3,50 bis 6,50 Mk.
Schwarz Mohair-Plüsch, doppeltbreit, mit u. ohne Futter,
Meter 7,00, 10,00, 12,00, 15,00, 20,00 bis 32,00 Mk.
Braun Mohair-Plüsch, doppeltbreit, mit u. ohne Futter,
Meter 8,00, 10,00, 14,00, 17,00 bis 30,00 Mk.

Reisedecken. Bettvorlagen. Pferddecken.

Wiederverkäufern bietet das Etablissement „Robert Bernhardt“
eine günstige Bezugsquelle.
Muster nach auswärts franco! Gelle geräumige Lokalitäten!

Dresden, Freiburger Platz 24. **Robert Bernhardt** Dresden,
Freiburger Platz 24.

Jede Dame

möge sich beim Einkauf von **Damenmänteln** in Acht nehmen, daß sie nicht bezüglich des Stoffes und des viel zu hohen Preises „hereinfällt.“

Neustädter Mäntel-Abriht,

(Neustadt, Heinrichstraße 14, am Kaiser-Wilhelmplatz).

Weit und breit renommirt christliches Damenmäntel-Geschäft.

Teppiche

erste deutsche und

persönl. v. England importirte Fabrikate.

Zum Belegen der Zimmer:

Holländer Rollen.
Tapestry-Rollen.
Brüssel-Rollen.
Velours-Tournay-Rollen.

In allen Dimensionen:

Englische und deutsche Tapestry-Teppiche.
Englische und deutsche Velours-Teppiche.
Englische und deutsche Tournay-Teppiche.
Englische und deutsche Axminster-Teppiche.

Vorlagen aller Art,

passend zu vorstehenden Teppichen.
Cocos- und Ketten-Matten.
Bürsten- und Velours-Matten.
Linoleum-Vorlagen.

Neu aufgenommen! Smyrna-Teppiche Neu aufgenommen!

in außerordentlich bewährten Fabriken, das 1 Meter 16 Mark 50 Pfg. und 23 Mark. Nicht vorräthige Dessins oder Größen werden nach Vorlagen passend zu jedem Meublement innerhalb 3-4 Wochen geliefert.

Neu aufgenommen! Treppen-Messingstangen Neu aufgenommen!

80 Centimeter lang, 7 Millimeter stark, mit 2 Rufen, Stück 80 Pfg.
80 Centimeter lang, 9 Millimeter stark, 1 Mark.
100 Centimeter lang, 9 Millimeter stark, 1 Mark 30 Pfg.

König
Johann-
Straße
Nr. 6.

Siegfried Schlesinger

König
Johann-
Straße
Nr. 6.

Kauf. Miete. Tausch. Pianoforte und Estey-Cottage-Organ-Magazin **R. Schulze**
Vervollkommenes Harmonium, Orgelton. Allein-Depot. Originalpreise. Anerkannt edelste Klangwirkung. Altmarkt 8, II.

Spezialauschank
Münchener Kindl-Bräu
Ecke Moritz- und Ringstraße,
rauschfreier Aufenthalt,
empfiehlt
vorzügliche Mische, hochfeines Bier direkt vom Fass,
1 Liter 15 Pf., 1/2 Liter 20 Pf. 10.
Dachsteinstraße F. Krüger.

In neuerstandenen Säulerviereck
verlängerte Moritz-Straße, Ring-Straße,
Arenz-Straße und Gewandhaus-Straße

sind wieder
a. Läden verschiedener Größe, mit Hinterräumen oder Niederlagen, den neuesten Anforderungen entsprechend,
b. hochherrschaftliche Etagen, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet,
c. kleinere Wohnungen, verschiedener Größe, sofort oder später bezichtbar,
zum Vermietten fertig geworden.
Zu erfragen in den Bureaux: Moritzstrasse 20, part. oder Gewandhausstrasse 3.

Schöne Rosinen, Gegen Gicht und Rheumatismus.
Schlehdorren, St. venturien, rheumat. Kopf-, Zahn- und Rücken-
schmerz in der Indische Pflanzenbalsam, ein ausgezeichnetes
erprobtes Mittel. Zu haben in der Salomonis-Apoth., Dresden.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 309. Seite 25. Sonntag, 4. Nov. 1888.

Wollene
Tücher,
Shawls,
Strümpfe,
Socken,
Handschuhe
Kopf-
Hüllen,
Schulter-
Kragen,
Damen- und
Mädchen-
Hauben,
Corsets,
Rüschen,
Garne,
Zwirne,

Strickgarne.
Strumpfwaren.

Tricotwaren,
Wollwaren.

Grünwald & Kozminski

Dresden - Altstadt
Marienstrasse 3. Antonsplatz
parterre und I. Etage.

Wiederverkäufer erhalten Original-Fabrikpreise.
Gestrickte Westen. | Arbeits-Blousen.
Arbeits-Hemden. | Damen-Röcke.

Normal- und
Reform-
Hemden,
Hosen,
Jacken,
Tricot-
Tailen,
Kleidchen,
Anzüge,
Mützen,
Beinlängen,
Gamaschen,
Barchent-
Hemden,
Jacken,
Blousen,
Schürzen.

Wir unterlassen es für unsere Artikel, die wir zum grössten Theil selbst fabriciren, die Preise anzuführen, da ja die Beurtheilung der Waaren ohne Besichtigung derselben absolut unmöglich ist. Wir führen nach strengen Grundsätzen nur solide Qualitäten und verkaufen unsere Waaren sehr billig. Jedoch nur zu festen Preisen. Bei Entnahme von 6 Stück einer Gattung tritt der Engros-Preis ein.

**Feder-
und Pelz-Besätze,
Posamenten,
Soutachirungen,
gestickte Borden**

in grösster Auswahl.

Moritz Hartung,

Altmarkt 13, Hauptstrasse.

Wein-Handlung

H. G. Dorn

Dresden, Walpurgisstrasse 2.

Bordeaux-Weine

ausschliesslich aus den Kellereien von
G. T. Pfüg jr., Lübeck

von 1 Mark 10 Pfennige per Flasche an.
Mosel- und Rhein-Weine
von 75 Pfg. per Flasche an.

Französische u. deutsche Champagner,
Portwein, Sherry, Malaga, Marsalla,
Madeira, Rum, Arac, Cognac, Genever,
diverse Französische Liqueure, Irish
Scotch und American Whiskies.

Schladitz & Bernhardt's

preisgekrönte Geldschränke

haben sich wiederholt bei

Feuersgefahr und Einbrüchen
auf das Glänzendste

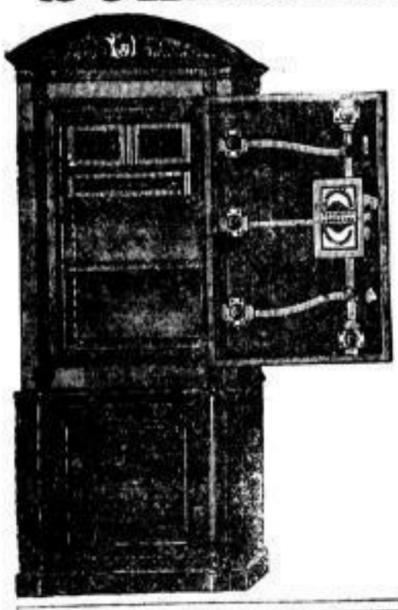
bewährt.

Alleinige Niederlage
bei

C. F. Bernhardt

Palais Gutenberg (Café König).

Pre iscourante franco.



Wind- Motoren

1-18 Werker.
für kostenlose Wasser-
förderung
und für
Mähdinen + Betrieb
über 1000 Anlagen
bereits geliefert
empfehl. u. Garantie
Carl Reinsch,
Dresden,
Fabrik-Windmotoren,
Pumpen
und landwirthsch. affl.
Maschinen.
Ge gründ et 1850.

Dresdner Maschinenfabrik.
Nr. 309. Seite 27. Sonntag, 4. Nov. 1888.

Kaffee

täglich frisch geröstet
wie bekannt vorzüglich im Geschmack
à 1.20 1.40 1.60 1.80 2.00 2.20 per 1/2 Kilo

Erste Dresdner Kaffee-Rösterei mit Motorenbetrieb

Ehrig & Kürbiss

Einzel- u. Groß-Verkauf: **Webergasse 36.** Fernsprecher 1338.

Unsere Kaffees werden vor dem Rösten geseiht u. gesehen, sind demnach von allem Einwurf frei.

Für Herren- und Damenschneider

empfehle in allen glatten Farben, schönen Streifen und Caros

**seidene Paletots- und seidene
Aermelfutter.**

König-
Johann-
strasse 6.

Siegfried Schlessinger

König-
Johann-
strasse 6.

C. Marggraf's Konkurs

Moszkowskystrasse 5 (nächst der Prager-Strasse).

Ausverkauf

moderner Winter-Damen-Mäntel,
Regen-Mäntel, Jaquettes, Umhänge,
fertiger Kleider, Morgenröcke,
sowie von Karaffen, Gefässen, Stoffresten, Anzügen u. dgl.
Rechtsanwalt Windisch, Konkursverwalter.



Lampert's Pflaster.

seit 100 Jahren bekannt und als Volksmittel im höchsten
Ansehen, amtlich geprüft, benimmt auf der Stelle Schmerzen
und Dase aller Venen und Eiterungen. Besonders anzu-
wenden bei Bräune, Duffen, Reissen, Krups und Gelenk-
schmerz, verbietet wildes Fleisch und Entzündungen. Zuwendend
bewährt bei erfrorenen Gliedern, bösen Fingern und Frost-
beulen, gegen veraltete Wunden, Zahnluth und Krebs
(bestes Roggenpflaster). Heilt schnell und sicher jeden Hautaus-
schlag, unerlässlich bei Brandwunden. In Schachteln zu 25
und 50 Pfennigen zu beziehen aus sämtlichen Apotheken in
Dresden respective Sachsen.

Robert Eger & Sohn

11 Frauenstraße 11
part. 1. u. 2. Etg.



11 Frauenstraße 11
part., 1. u. 2. Etg.

Anerkannt grösstes Etablissement für feine Herren- u. Knaben-Kleidung.
Herbst- und Winter-Saison 1888.



Winter-Paletots
aus Eskimo
in allen neuen Farben und Facons,
Mark 18, 21, 30, 36, 45, 50-60,
auf Seide und wärmt bis 90 Mark.

Winter-Paletots
aus Alconné Mark 23-30,
aus Seide 30-75,
aus engl. Cheviot 30-70,
aus engl. Beaver 40-75,
aus edel. Montagnac 55-90.



Herbst-Paletots
aus Fingonal Mark 15-26,
aus Cheviot 21-45,
aus Vauve 25-45,
englische Winters,
mit und ohne Pelzine,
aus feinen Fantasie-Cheviots Mark 30, 36,
42-75.

Winter-Paletots
für junge Herren,
genau wie unsere Herren-Paletots gearbeitet,
von Mark 12 an.



Reise-Mäntel, Hohenzollern-Mäntel, Havelocks, Jagd-Mäntel.



Winter-Anzüge,
neueste Safo-Facon,
M. 30, 36, 40, 45-70.

Winter-Anzüge,
Jacketrod-Facon,
M. 40, 45, 52, 55-75 sc.

Winter-Anzüge,
zweireihige Salenrod-Facon,
M. 48, 54, 60-90 sc.

Winter-Beinkleider,
M. 6, 8, 10, 12, 15, 18-36.



Knaben-Paletots
vom billigsten bis hochbelegantesten
Genre aus dauerhaften Stoffen,
von M. 6 an.

Knaben-Anzüge
aus kräftigen, doppeltgewirnten
Buckskins,
von M. 6 an.

Jagd-Joppen
in allen Facons und Stoffen,
M. 6 bis 36.



Biqué-Westen, Fantasie-Westen aus Seide, Fracks, Sport-Anzüge.

Unsere Abtheilung für
Anfertigung
nach Maß
nicht unter specieller Leitung bewährter Fach-
leute. Wir übernehmen in jedem Falle un-
bedingte Garantie für tadelloser Vollen und
solideste Verfertigung.
Eigene Reparaturwerkstätte
im Hause.



Eger's
mollige Schlafrocke
Unsere Schlafrock-Abtheilung, deren Ver-
fertigung Jedermann gekannt ist, umfasst eine Aus-
wahl von circa
1000 Stück Schlafrocken
von **10 Mark** an.
Türkische Schlafrocke von 25 M. an.
Das Molligste sind
Kameelhaar-Schlafrocke.

Unsere Confection erfreut sich infolge ihrer soliden Herstellung einer stets wachsenden Beliebtheit.
denn trotz aller Vorzüge derselben sind unsere

Preise auffallend billig, aber fest!
Robert Eger & Sohn,

11 Frauenstraße 11 vis-à-vis dem Magazin „Zum Pfau“ 11 Frauenstraße 11.

Einlege sohlen

Alle
gott.
ergo.
Kraut.
Kamellhaar.
Engl. Cheviot.
oben zum Anziehen.
Günstigste und Quantität.
lange kammige Fasern
empfehlen in großer Anzahl

Lange & Jäger,
Marienstrasse 7.

Mein
großes Lager
von doppelbreiten

Lamas

bietet in dieser Saison eine enorme
Auswahl der modernsten Muster
in
**Cheviot-, Panama-,
Cöper-, Jacquard-,
Velour- u. Imperial-
Lamas**
in Jäckchen, Morgen-
Haus- und Strassen-
Kleidern
aller Breitenlagen,
vom Billigsten bis zum Besten,
Meter 120, 140, 160,
170, 180, 200, 230, 250,
260, 270, 280, 300 bis
600 Pf.

Robert Böhme jr.
Georgplatz 16,
Eckhaus der Baienhaus-
straße.

Vortheilhafteste
Bezugsquelle
für
Wiederverkäufer.

Kraftfuttermittel
empfiehlt
Johann Carl
Heyn
in **Riesa.**

Compagnie Laforme
Dresden Berlin



Petersburg Riga, Moskau
empfiehlt die Cigaretten Carton &
Nr. 100 Cosmopolite 10 St. 15 Pf.
• 100 St. Cosmopolite 25 - 50
• 100 St. Monarchen 25 - 50
• 100 St. A. Kaiser 25 - 50
Käuflich in allen Cigaretten-Geschäften
Deutschlands.

Ein gut erhaltener
American
und ein ebensolcher
Pandauer
sind billig zu verkaufen. Anzu-
sehen Reichstraße 15, parterre.
St. Oersten unter **H. A. 022**
sind an den „Invalidentank“
Dresden zu richten.



Kinderpulte
mit allen Zubehö.
J. Bernh. Lange
Anwalder, 1 u. 7.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 309. Seite 28. Sonntag, 4. Nov. 1888.

Tapissiererei-Waaren-Fabrik Brühl & Guttentag

Altmarkt

empfehlen wir mit allen Neuheiten reichhaltig assortiertes Lager von angefangenen und fertigen Tapissierarbeiten, garnirten Kobowaren, Vorlesefüllen mit und ohne Stickeret, durchschlagenen Lederarbeiten, wie auch

Gezeichnete Leinwandwaren.

Münchener Zeichnungen:
Tischläufer von Mt. 1.50 an.
Tabletten von Mt. 0.25 an.
Bürstentaschen 2theilig, von Mt. 0.50 an, u. s. w.

Fertige Parade-Wäsche,
als: Handtücher, Tischläufer,
Serviertischdecken, Tischtücher
mit Servietten, in vollendetester schöner
Ausführung.

Mustergeschützte Dessins,
in: Tisch-, Reise-, Fahr-, Fen-
ster-, Wagen- u. Wiegendecken.

Neuheiten in Kinderkleidern,
Spielteppichen, Kinderschuh
Lätzchen, Jüchen,
Passcorridor.

Coralen-Wolle, Victoria-Chenille, Brocat-Häkelgarne, wie sämtliche
Materialien in nur la-Qualitäten.

Gemalte Gobelins

mit leichter Stickeret-Ausführung, durch vor-
zügliche Herstellung gegen jede Nachahmung
geschützt, bilden eine hervorragende Saison-
Neuheit.

Smyrna-Arbeiten

in echten Mustern, von la-Material, in
großer Auswahl.

Größtes Sortiment in
Seidenbörsen, Schuhen,
angef. u. garnirten Trägern
zu allen Zeiten.

Auswahlentwürfen werden bereit-
willigst gewährt. Extra-Bestellungen
auf das Vorzüglichste ausgeführt.

Wegen Geschäfts-Aufgabe Grosser Ausverkauf

in einfarbigen und gemusterten

Kleiderstoffen.

Specialität

Schwarze Cachemire u. Crepes,

sowie dazu passende Befüge.

Ferner Lama zu Jacken und Kleidern, Rockflanelle,
Jackenbarchente, Hemdenflanelle, Halbwoollene
Rockzeuge, Tischzeuge als: Servietten und Tisch-
tücher, Handtücher, abgepaßt und nach Meter, weiße Rein-
und Halbleinene Betttücher in allen Breiten, Bett-
damast in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit, bunte Bettzeuge, Inlets in
 $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit, Shirting, Elsässer Hemdentuch,
Dowlas, Waschstoffe, Möbelstoffe, Bettdecken,
Tischdecken, Taschentücher, Wischtücher,
Schürzen in blau gedruckt und gewebt.

Die Preise sind auffallend billig gestellt und ist jeder Dame Gelegenheit geboten,
gute und solide Waaren

sehr vortheilhaft einzukaufen.

August Kretzschmar,

6 Altmarkt 6.

1845 Gegründet 1845.

Neu!

Magazin für Neuheiten

in 1, 2 und 3 Mark-Artikeln.

Gebrüder Hannes,

19 König-Johannstrasse 19.

Neben unserem seit 25 Jahren am hiesigen Platze bestehenden
Fabrikations- und Grosso-Geschäft in feinen Korb-, Leder- und Luxus-
Waaren eröffnen wir König-Johannstrasse 19 einen Detail-
verkauf dieser Artikel. Wir haben denselben nur auf die Verkaufspreise
von 1, 2 und 3 Mark basirt, werden hierfür aber sowohl in Bezug auf
Neuheit wie auch Qualität der Waaren Aussergewöhnliches bieten. Ein
Blick in unsere Schaufenster dürfte unsere Leistungsfähigkeit sofort
erkennen lassen.

Gebrüder Hannes,

19 König-Johannstrasse 19.

MEY's berühmte Stoffkragen.

Mey's Stoffkragen sind keine Papierkragen,
denn sie sind mit wirklichem Webstoff vollständig überzogen, haben also genau das Aussehen
von Leinenkragen; sie erfüllen alle Anforderungen an Haltbarkeit, Billigkeit, Eleganz der
Form, bequemes Sitzen und Passen.



HERZOG
Dtsch. M. - 85.



FRANKLIN
Dtsch. M. - 60.



LINCOLN B
Dtsch. M. - 55.



WAGNER
Dtsch. - Paar M. 1.20.

Fabriklager von Mey's Stoffkragen in
Dresden-Altstadt:

Carl Förster, Scheffelstrasse 1. J. C. Stoltze, Scheffelstrasse 5. Carl Tipp-
mann, König-Johann-Strasse 11. Hermann Heide, Annenstrasse 19. Friedrich
Tittel, Papierhandl., Pillaitzerstrasse 27. Aug. Wex, Buchbinder, Ziegelstrasse 5.
Volkmar Legler, Landhausstrasse. H. Hampach, Postlozzstr. 10. Herm.
Fahlund, Ströhlenerstrasse 69. Julius Staub, gr. Plauenschestr. 33. Wilh.
Fauke, Grünstrasse 2. G. H. Schüller, Buchbinder, Ziegelstrasse 3 und 5.
A. R. Schuster-Nachf., Julius Buch, Scheffelstrasse 10. Arthur Schmidt,
Wettinerstrasse 23. Adolf Schreiber, Zahngrasse 21.

Dresden-Neustadt:

Max Köhler (C. G. Schütze Nachf.), gr. Meissnerstr. 5. B. Eichapfel,
Königsbrückerstrasse 83. Otto Rädlein's Wwe., Bautznerstrasse 74. J. Aug.
Tiebel, Bautznerstrasse 25. Ernst Helfert, Louisenstrasse 85. J. Piering,
Ritterstrasse 2. Paul Dachrodt, Bautznerstr. 4.
oder direkt vom Versandt-Geschäft Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz.

Neueste Façons:

Gedoppelte Stehkragen.
Neues System, gesetzlich geschützt!
Kein Ausfransen an den Kanten mehr!



GOETHE.
Vorlesefüße ca. 4 Cm.
Dtsch. M. - 90.



SCHILLER.
Vorlesefüße ca. 4 Cm.
Dtsch. M. - 80.



COSALIA.
Vorlesefüße ca. 4 Cm.
Dtsch. M. - 85.

NB. Man verlange
und achte genau
Schachtel
Fabrik-



Mey's Stoffwäsche
auf die jeder
aufgedruckte
Marke.

Man verlange

überall in den Apotheken die verbesserten
echten Schweizerpillen von A. Brandt,
St. Gallen (Schweiz); erhältlich in Schwablen
zu 60 Pfg. und 1 Mt. und lasse sich nicht durch Warnungen, die der offenbar gefährdeten
Concurrenz nötig erscheinen, beirathen. Jeder, der nur einmal die verbesserten Schweizer-
pillen von A. Brandt gekauft hat, wird nie wieder andere kaufen.

Thae's

Reiche Auswahl zu Weihnachts-Geschenken.
China- und Japan-Waaren.

Preis-Courant auf Wunsch gratis und franco.
Thee-Niederlagen in Blactwis bei Bernhard Schröder,
Zollwirthstrasse, Edm. Scholz, Schillerplatz.

Rippenheizrohre, Rippenheiz- elemente, Rippenheizöfen Dampfheizungen

Arbeitsäle, Kontors, Wohnungen etc.
liefert in bester Ausführung zu billigsten Preisen schnellstens die
Zittauer Maschinenfabrik & Eisengiesserei
(früher Albert Kiesler & Co.)
in Zittau (Sachsen).

Dresdner
Blattblätter.
Nr. 309. Seite 29. Sonntag, 4. Nov. 1888.

Für Ausstattung und Hausbedarf

empfehlen sein großes Lager von:

Bettzeugen.

rot und weiß farbig, 64 breit, hell und dunkelrot Meter 30, 35, 40-70 Pf. Elle 17, 20, 25-40 Pf.

94 br. Bettzeug

Meter 85 Pf.

64 br. Stepp-Bettzeug

Meter von 60 Pf. an.

64 Inlet.

rot u. weiß oder laut gestickt, Meter 45, 50, 55, 60, 70, 80, 90 Pf.

Glattrothes Inlet.

64 br. Meter u. 60 bis 200 Pf. 94 " " " 100 " 350 "

Matrassen-Drell.

schöne haltbare Waare, in schönen grau und roten Streifen, Meter von 90 Pf. an.

Matrassen-Drell.

Meter von 1 Mark 30 Pf. an, weiße kräftige

Halb-Leinwand

Meter 40 - Elle 29 Pf.

Seltige Halbweinen-Messer

1 Mark.

Weisser Nessel.

für Kinderwäsche zu empfehlen, Meter 30 - Elle 17 Pf.

Bettuchleinwand.

Meter 85, 100, 110, 120 bis 265 Pf.

Messel und Dowlas

zu Bettstücken ohne Naht, Meter 85, 100, 110, 120 bis 265 Pf.

Windelzeuge

(gehobene Preise) in feinen Mustern Meter 30 und 35 Pf.

Gummi-Unterlagen

Stück von 40 Pf. an

Wisch-, Staub- und Scheuertücher.

in sehr großer Auswahl.

Fertige Erstlings-Wäsche.

als Hemden, Jüchen, Lätzchen, Nachtkleidchen, Einsteckbettschen in bunt und weiß etc. etc.

Weiss und crème Gardinen.

Zwirn und engl. Tüll in allen Breiten, Meter 25, 30, 35, 40, 45, 50 bis 180 Pf. Abgewaschte Fenster von 4 bis 25 Mark.

Weiss und crème Köper

in allen Breiten.

Weiss u. crème Congress-Stoff.

sowie sämtliche

Rouleaux-Stoffe

in allen existierenden Breiten zu den billigsten Preisen.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Robert Böhme jr.,

Georgplatz 16 (Gehaus der Waisenhaus-Strasse).

Nerven-Elixir.

Prof. Dr. Liebers. Hauptbestandteile: Eisen, Magnesia, Kalium, Natrium, Calcium, Phosphor, Stickstoff, Sauerstoff, Wasserstoff, Kohlenstoff, Schwefel, Chlor, Brom, Jod, Fluor, Bor, Silicium, Zinn, Kupfer, Nickel, Zink, Cadmium, Arsen, Antimon, Bismut, Wismut, Vanadium, Mangan, Barium, Strontium, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Ammonium, Lithium, Rubidium, Cäsium, Francium, Radium, Actin, Thorium, Uranium, Plutonium, Neptunium, Americium, Curium, Berkelium, Californium, Einsteinium, Fermium, Mendelevium, Nobelium, Lawrencium, Rutherfordium, Dubnium, Seaborgium, Bohrium, Hassium, Meitnerium, Darmstadtium, Roentgenium, Copernicium, Nihonium, Tennessium, Oganesson.

In Dresden: Storch-Apotheke, Linden-Apotheke, Marien-Apotheke und die meisten Apotheken in Dresden und Sachsen, ferner zu beziehen durch die Mittlung von Ernst Wich, Annen-Strasse 39, und Max Ring, Grunacher-Str. 6, in Dresden.

Dr. Weber's Verb. Alpenkräuter-Thee. Ausgesüßtes, geg. Unreinigk. d. Blutes u. alle daz. entstehenden Krankheiten, sowie gegen Verstopfung, gestörte Verdauung empfiehlt Salomon's-Apotheke, Dresden.

Specialität gold. Remontoir-Uhren für Herren und Damen

in guten 14kar. Goldgehäusen u. feinsten Werken, für Herren, von 50, 60, 80, 100 bis 1000 Mk., für Damen von 30, 35, 40, 60-300 Mk.

Silberne Cylinder- u. Ancre-Uhren

von 20, 25, 30-150 Mk.

Hochfeine Nickel-Remontoirs

von 10, 12, 15-25 Mk.

Laden- u. Comptoir-Uhren.

8 und 14 Tage gehend, von 10, 12, 14, 20-150 Mk.

Consol-Uhren, Haus-Uhren, Eiche- und Nußbaum-Gehäuse.

Bei Bedarf halte mein Etablissement zum gefälligen Besuch empfohlen. Werkstatt für Reparaturen.



Hugo Treppenhauer Uhrenhandlung, am grossen Postplatz, Bromnaden-Seite.

Regulateure

feinster Solarechter Ausführung in Eiche und Nußbaum-Gehäusen, 14 Mk. an prima Werte von 18, 20, 24, 30-150 Mk.

Woecker-Uhren

von 4, 5, 10-25 Mk.

Reisewecker

von 6, 7, 8, 10-40 Mk.

Kukuk-Uhren

von 15, 20, 25-60 Mk.

Grösste Niederlage von Musikwerken

mit Cinko-Balgen, von 2, 3, 5, 10, 20, 30, 35, 40, 50-1000 Mk.

Neu: Symphonien

mit auswechselbaren Stahlmusikschalen, von 12, 15, 30-180 Mk. u. i. w. 2 Jahre schriftliche Garantie.



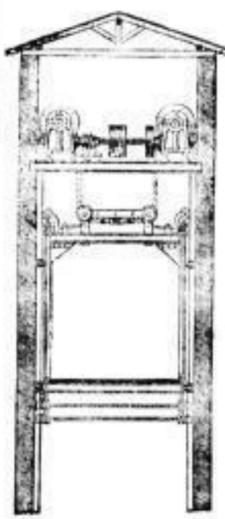
Schütt-Ofen, Regulir-Ofen,

neueste und beste Konstruktion in außergewöhnlich schöner Ausführung.

empfehlen

Friedrich Klotz, Königsbrückerstrasse Nr. 80 b u. 81.

Telephon-Anschluss Nr. 700.



A. Kühnscherf jr.,

früher F. Wachsmuth, Eisengiesserei und Maschinen-Fabrik, Dresden-F.

Liefert als Specialität: Sicherheitsaufzüge (steht in Betrieb zu sehen) eigener Konstruktion, mit absolut sicher wirkender Handvorrichtung der Fahrabläufe, selbstthätige Habbegrenzungen an der Aufzugsmaschine, Kettenbetrieb, für Lasten von 300 bis 2000 Kilo, zu Hand- und Maschinenbetrieb. Ferner Transport- und Hebevorrichtungen, als: Elevator, Schnecken-, Säulen- und Wandkräne, Winden aller Art, in vorzüglicher Ausführung.

Feinste Referenzen. Vielfach prämiert.



Dr. Koch's Fleisch-Pepton.

Dr. Koch's Pepton-Bouillon.

Dr. Koch's Pepton-Biscuits.

Vorrätig in Dresden bei

Georg Baumann, C. Bischoff, Kol. u. Delik. Alfred Klemel, Paul Böhme, Dr. Caro, Hgl. Hof- u. Schloß-Apotheker, Richard Fischer, Kolonialw. H. Frohn, Engri-Apotheker, Hb. Haan, Droguerie, Hugo Köberlin, Droguerie, Gust. Köhler, Lehmann & Reicherting, Delikat.-Geschäft.

H. Esh, Victor Reubert, Kolonialwaaren u. Delikat. Oscar Philipp, H. H. Schmidt Nachf., Kolonialw. u. Delikat. Gebr. Schumann, Drogu. Gebr. Stresemann, Robren-Apotheker, J. G. Lück, Johannis-Apoth. Weigel & Jech, Droguerie, H. G. Wiedemann, Kolon. Fried. Wollmann, Drogu. C. Ziehe, Marien-Apotheker.

Gedächtniss.

Das Loilette'sche System ist leicht, interessant und stärkt das natürliche Gedächtnis in hoh. Grade. Es findet Anwendung auf alle Fächer der Wissenschaft, des Handels und Gewerbes etc. etc. Dieses System ist ein Geschenk der Natur. Der bekannte Gelehrte, Herr H. A. Proctor, äußert sich über Professor Loilette: „Seine Methode ist meines Erachtens bewundernswürth.“ Broschüre mit Zeugnissen von berühmten Professoren und Schriftstellern aus allen Erdtheilen werden auf Verlangen frei zugesandt. Prof. A. Loilette, 37, New Oxford Street, London.

Clemens Birkner

in Dresden empfiehlt in seinen 3 Verkaufsstellen:

Schreibergasse 19, Wildstrufferstrasse 25, Pillnitzerstrasse 3,

sein reichsortirtes Lager in

Unterhosen Jagdwesten (gestrickte Jacken) für jeden Bedarf, Leibjaken Handschuhe (Gehobene Preise) in feiner, mittel und stark, gestrickt, Tricot, Buckskin, in vielen Qualitäten.

Normal-Hemden

von bester Baumwolle, Halbwolle, Wolle, für Erwachsene u. Kinder, à 2, 3, 4, 5, 6 Mark.

Tricot-Tailen

glatt, mit Verlen, mit Zoutche, mit Besse, Falten u. Blousenform, gestrickt à 3, 4, 5, 6 bis 15 Mark.

Schulter-Kragen

in Blausch- und Handarbeit, à 1, 1.25, 1.75, 2.50 bis 6 Mark.

Kopf-Hüllen

in praktischen und satten Farben, wirkliche Neuheiten, glatt à 50, 75, 100 Pf., garnirt à 1.50, 2, 2.50, 3, 4, 5 Mark.

Tailentücher

für einfachen u. feinen Geschmack, à 2, 3 bis 10 Mark.

Unterröcke

von Baumwolle, Wolle, Hanell à 1, 2, 3, 4, 5, 6 Mark.

Damenhosen

von Baumwolle, Bigogne, Wolle, Hanell, à 1, 1.50 bis 5 Mark.

Kinderhöschen

mit und ohne Reißchen, à 50, 75 Pf., 1, 1.50, 2 Mark.

Gesundheits-Corsets, Leibbinden, Kniewärmer, Gamaschen, Shawls, Kinder-Kleidchen, Jäckchen, Mützen, Häubchen, Schuhchen.

Große Auswahl! Billige Preise! Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt!

Die besten und daher billigsten Fabrikate sind:

Kemmerich's PEPTON FLEISCH-EXTRACT Bouillon.

16 GOLDENE MEDAILLEN & EHREN-DIPLOME Kemmerich's Produkte sind überall käuflich

Stärkender und nachhaltig wirksamer als alle bekannten Stahlsquellen ist unter

Nervenstärkendes Eisenwasser,

Phosphorsaurer Kalk, Eisenoxydul, gegen Bleichsucht, Blutarmuth, Unregelmäßigkeiten im Frauenleben, Nervenleiden und Schwächezustände blutarmen Personen, ohne besondere Kurdiät in jeder Jahreszeit anwendbar. 25 Flaschen - 6 Mark excl. Flaschen frei Haus, Bahnhof. Anstalt für künstl. Mineralwasser aus destill. Wasser. Wolf & Calmberg, Berlin, Tempelhofer Ufer 22. Niederlage für Dresden: Robren-Apotheker, Pillnitzer Platz

Dresdner Nachrichten. Nr. 3099. Seite 30. Sonntag, 4. Nov. 1888.

Feinstes Speise-Leinöl

T. Bienert in **Planen bei Dresden**,
aus bester, gereinigter Leinfaat hergestellt. Ist bei den nachbenannten Firmen in
jedw. frischer, wohlgeschmeckender Waare zu haben.

In Dresden-Altstadt bei den Herren:
Albin Arnold, Schäferstraße 51,
Hermann Glemen, Freibergerplatz 18,
Arthur Dümmler, Bergstraße 9,
Gustav Richter Nachf. (Oskar Wilhelm),
große Mühlengasse 33,
Emil Fischer, Goldstraße 2,
Carl Jäckel, Mühlbergstr. 25,
Max Krause, Drogerie zur Flora, Wettiner-
straße Nr. 5,
C. E. Müller, Schulgäßchen 2 u. Terrassenstr. 3.

In Dresden-Neustadt bei den Herren:
Herrn. Becker, Ammenstraße 37,
August Wöhne, Hauptstraße,
Otto Friedrich, Königsbrüderstraße 79,
Wilhelm Körner, Leipzigerstraße 106,
Paul Kellermann, Margaretenstraße 34,
J. Kleinstück, Mühlengasse 58,
Wöhnen-Niederlage, Mühlengasse 4,
Wöhnen-Niederlage, Schillerstraße 55.

Ausserdem in:
Weihen bei Herrn Emil Glemen,
bei Herrn Julius Kieberg,
Hauendorf bei Herrn Friedrich v. D. R. Barthel,
Hoffen bei Herrn Gustav Behr,
Hoffen bei Herrn R. T. Lischer,
Ledersan bei Herrn Bernhard Schulte,
Pieschen beim Conium-Berein,
bei Herrn C. H. Gröschel, Leipzigerstr.,
bei Herrn G. Gröschel,
bei Herrn C. Heipert,
Pirna bei Herrn Otto Gröschel,
bei Herrn R. G. König,
bei Herrn Gustav Reichel,
bei Herrn Hans Röder,
Pöschendorf bei Herrn Carl Heina,
Pöschendorf bei Herrn R. Blüthgen,
Pöschendorf bei Herrn W. Reichold,
beim Conium-Berein,
Habenau bei Herrn C. H. Gröschel,
Habenau bei Herrn Carl Kahl,
bei Herrn Ernst Gärtner,
bei Herrn Alf. Thierme,
bei Herrn D. Wöhlermann,
Hohwein bei Herrn C. H. Müller,
Hofa bei Herrn Louis Damm,
Schandau bei Herrn Otto Böhm,
bei H. Eigenbarth's Wwe. u. Sohn,
Schönfeld bei Herrn G. Lehner,
Sebnitz bei Herrn Gebr. Kahl,
Seife-Obert bei Herrn M. Daniel,
Stollberg bei Herrn A. Hofmann,
Striesan bei Herrn C. Schabel,
bei Herrn H. Keil,
Trachenberge bei Herrn Fr. Schöne,
Weischhau bei Herrn C. H. Bender,
bei Herrn R. Baum,
Wittgensdorf (Wes. Zwickau) bei Herrn Apoll.
Derm. Abigt,
Wurzen bei Wwe. Schödel.

Möbel-Tischlerei, Möbel-Magazin Carl Langwitz.
Alle Arten Zimmer-Einrichtungen.



Möbel, Spiegel, Rohrstühle zu Ausstattungen (echt und imitirt), große Auswahl.
Dresden: gr. Weichnerstraße 3, 1. u. 2. Etage, im Wäcker-
Neustadt. Ausstellungs-
ohne
Einlagen.
Ausstellungs-
ohne
Einlagen.

SACCHARIN. Ein neuer Süß-
stoff, 300 Mal so
süß wie Zucker.

Leicht lösliches Saccharin,
löst sich vollkommen neutral, klar und leicht in jeder Flüssigkeit,
fertig zum Gebrauch. Leicht und bequeme Anwendung.

Saccharin-Tabletten. Aeusserst
praktisch
u. angenehm.

Internationale Hygiene-Ausstellung Ostende 1888.
Höchste Auszeichnung: Grand Diplôme d'Honneur.

FAHLBERG, LIST & Co.,
SACCHARIN-FABRIK
SALBKE-WESTERHÜSEN a. E.

Von zahlreichen ärzt-
lichen Autoritäten warm
empfohlen. In jeder
größeren Apotheke, Droge-
riens- u. Colonialwaaren-
handl. vorräthig. Proben,
Prospecte, Gebrauchsan-
weisungen etc. gratis und
franco durch die Firma.
**Nur garantiert
echt**
wenn in unfeinen geleh-
rlich deponirten Original-
packungen.
**Vertreter
für Dresden:
Paul Haase,**
Moritzstrasse 6.

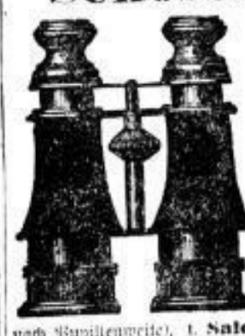
Viele Damen wären vielleicht frei
von mancherlei Leiden
(Blutleucht etc.) u.
würden sich blühenden,
frisch. Aussehens erfreuen,
wenn sie stets „Cassis“
im Hause hätten.



Viele Herren wären frei von Ver-
dauungs- u. Störungen und
Hämorrhoiden, wenn sie
regelmässig
„Cassis“
einen abführenden Frucht-
wein, benützen würden.

Zu beziehen die grosse Flasche à M. 2.25 durch die **Hauptverkaufsstellen in
Dresden: Kgl. Hof-Apotheke am Georgenthor, Kronen-Apotheke,
Bautznerstrasse 8, Mohren-Apotheke (Gebr. Strösemann) u. Hirsch-Apoth.**

Wilhelm Richter,
Optiker
(Specialist für das Brillenfach),
Schössergasse 2,
empfiehlt sein großes Lager in
**Brillen und
Nasenklemmern**
schmuckvoller Façon, in 14 Kar.
Gold, Silber, Nickel, Stahl,
Schmelz etc. in den neuesten
Modellen,
Operngläser
als wie auch Perspective für
Jagd und Reise, der besten
Qualitäten und feinsten Aus-
stattung in allen Preislagen (Abgabe
nach Pupillenweite), f. Salonorgnetten, f. Reisezeuge,
electr. medicinische Apparate, Barometer, Ther-
mometer, sowie sämtliche optische Artikel.
**Versandt nach auswärts gegen Nachnahme.
Lieferant renommirter Augenärzte.**
NB. Augengläser mit Colinder und Brillen combinirt,
werden in meiner Werkstatt binnen 24 Stunden gefertigt.
Einzige optische Schleiferei hier am Platze.
30jährige Geschäftserfahrung.



**Das
gesundeste Hemd**
ist das
Trikot-Hemd.
Trikot - Hemden
in Wolle
(Soll. Prof. Jäger)
à 4.80, 5.30, 5.80 Mark.
Trikot - Hemden
in Halbwole
(praktisch, nicht einlaufend)
pa. pa. à 4.50, 4.80, 5.25 Mark.
Trikot - Hemden
in Baumwolle
à 2.-, 2.50, 3.25 Mark.
**Orig. Dr. Lahmann's
Reform - Wäsche.**
Gestrickte
**Gesundheits-
Corsets**
für Damen,
Baumwolle, Wolle,
à 2.- Mark. à 3.55 Mark.
Die Corsets sind
sehr dauerhaft, angenehm,
elastisch und warm.

**Herm.
Mühlberg,**
Hofl.-Wallstrasse.

**Dresdener
Blachrichtien.**
Nr. 309. Seite 31. Continn. 1. Nov. 1888.

S. Salym
vorm.
Grünwald & Kozminski Filiale,
Hauptstr. 15, Hauptstr. 15,
empfehl. nachstehende Artikel in großer Auswahl zu höchst billigen
aber festen Preisen:

Trikot-Unterjacken von 1.00 Mark an,
Trikot-Hemden und Hosen (Soll. Dr. Labmann) von 2.25 Mark an,
Trikot-Hemden und Hosen, Vigogne, von 3.00 Mark an,
Trikot-Hemden und Hosen, reine Wolle, von 4.50 Mark an,
Trikot-Blousen, Tailen, Kleiderchen von 2.50 Mark an,
Trikot-Anzüge und Mützen in großer Auswahl,
Herrn-Unterhosen, baumwoll., von 30 Pf. an, für Kinder mit Leib und
Kernel von 50 Pf. an,
Damen- und Mädchenhosen in Vigogne, Knabenmützen, Kleiderchen,
Mädelchen von 75 Pf. bis zu den elegantesten Genres.
Damen-Corsets von 30 Pf. an,
Uhrfeder-Corsets in gutem Drell von 1.50 bis 4.00 Mark,
Wollene Kinderstrümpfe von 20 Pf. an,
Wollene Frauenstrümpfe und Socken in guter Qualität von 75 Pf. an,
Wollene Triots und gestr. Handschuhe von 35 Pf. an,
Harchent-Herrnhemden und Blousen in bekannter guter Qualität von 1.50 Mark
an, **Frauenhemden** von 1.40 Mark an, **Knaben- u. Mädchenhemden**
in nur guter Qualität zu billigen Preisen.

Jagdwesten
von 3 Mark an,
Wollene Strickgarne, engl. mel. Prima-Qual., 250 per Std., auch im Einzelverkauf
1/2 50 Pf. coul. 1/2 43 Pf. Zephir-, Gobelins-, Moos-, Perl- und
Mohair-Wolle in großer Farbauswahl.

S. Salym
vorm.
Grünwald & Kozminski Filiale
Hauptstraße 15. Hauptstraße 15.

Glasgeschäft. Wiefel, Weidene u. aller-
hand Haushaltungsgläser etc. em-
pfehl. billigt **W. F. John,**
Webergasse 34.

Die Corset-Fabrik
von **Adolph Borchardt** be-
findet sich Galeriestr. 14 u. emp-
fiehlt einzeln zu Engrospreisen.
Anfertigung n. Maß i. einem Tage.

Alles Gold, Silber, Münzen
kauft zu den höchsten Preisen und
nimmt als Zahlung gegen neue
Waaren an Goldarbeiter **Salus,**
Ziegelstraße 3.

R. Ufer
Nachf.
Ufer'sche
König-Johannstr.

Kunstgewerblicher Zimmerschmuck.
Ausstattungen.
Specialitäten in Tafel-, Kaffee- u. Waschgeschirren
Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke.

**Porzellan u. Steingut-
Handlung.**
Gebrauchs- und Luxusgegenstände.
Einrichtungen für Hôtels und Restaurants.
Gegenstände zum Bemalen.
Porzellan-Malerei.

Zwickauer
Porzellanfabrik von Chr. Fischer.
Haupt-
Verkaufsstelle
für Sachsen von
Villeroy & Boch.
en
gros.
en
detail.

Optisches Magazin
Paul Schönbrodt,
Altmarkt und Neumarkt,
empfiehlt
**Brillen, Operngläser,
Thermometer, Barometer**
u. s. w.
Reparaturen sofort und billig.



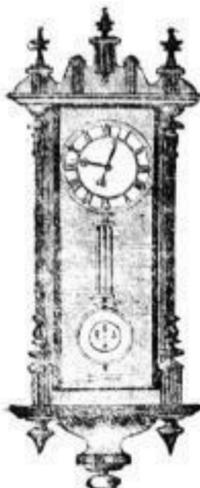
Jeden Tag frische Waare:
Rudelbruch à Pfd. 25 Pf.
d. Race-Bruch à Pfd. 30-40 Pf.
Hol Race-Bruch à Pfd. 35 u. 40 Pf.
Pant- u. Rademudeln à Pfd. 40 Pf.
Rudelrauchen u. Rog. à Pfd. 40 Pf.
Giermehl, feinte, à Pfd. 55 Pf.
Giermehl-Rogons, à Pfd. 55 Pf.
Baniermehl à Pfd. 40 Pf.
Reis, gr. Korn, à Pfd. 15-40 Pf.
ferner alle Sorten Mehl, trock.
Gemüse und Tbon, Preiselbeeren
mit und ohne Zucker empfiehlt zu
billigen Preisen
J. Kunrich Sohn & F. Keil,
12 am See 12.
Von 5 Pfd. an billiger, Wieder-
verkäufer billige En Gros-Preise.

Feinste Süßbutter,
netto 9 Pfd. wert, franco gegen
Nachnahme um **18. 50 Joh.
Neser, Vurgabrach, Passau.**

Patent-Cylinderputzer
von Steinbockhaar,
höchst praktisch, per Stück 50 Pf.,
empfiehlt
Otto Rädlein's Wwe.,
Dresden-Neust., Baugewerk 74,
2. Haus von Carl Parital.

Was soll man schenken?
Ein 9/2 Pfd.-Korbchen großer
süßer Schokolade Tafel-Wein-
trauben verkauft für **18. 350
Pf.** solt frei u. franco Süßbutter-
Handlung **Joh. Schläter,**
Oberalten-Allee 75.

Ed. Fleischer, Uhrenfabrik u. Handlung, Glashütte u. Dresden.



Nr. 100 à 15 Mk.
11 Tage gehend.



11 Tage gehend à 15 Mark.



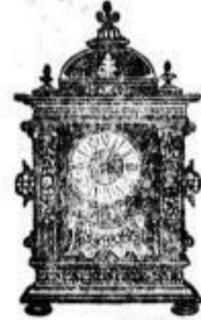
Goldne Damen-Remontoirs,

10 Steine, mit guten starken Gehäusen, mit Deutschem Reichpatent 1885 (beßer als 1142. Gold), auf's Schweizer Fabrikat, à Stück 30 und 36 Mark bis zu den feinsten.

Goldne Herren-Remontoirs
von 55 Mark an, gutes Schweizer Fabrikat, in Sonnette, 15 Steine, v. 85 M. an bis zu den feinsten.

Alle Uhren unter zweijähriger schriftlicher Garantie.

Glashütter Uhren zu Originalpreisen.



Große Auswahl von
Standuhren mit u. ohne Consols
von 28 Mark an.



Reisewerker
à 7 Mark.
Wanduhren
mit Wecker
à 4,50.

Hausuhren
in stützgerechter Ausführung
von 165 Mark an.

König Johann-Strasse 2, Eckladen Altmarkt, und Pillnitzerstr. 55, gegenüber dem Justizpalast.

Man verlange gratis Preisencourant.

Ed. Fleischer.

Fernsprechstelle 1641.

Gewissenhafter Versandt aller Arten Uhren unter zweijähriger Garantie.

Preise billig aber fest.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 309. Seite 32. Sonntag, 4. Nov. 1888.



R. Eger's

Spezial-Geschäft

für Kinder-Garderobe.

König-Johannstrasse, Ecke Schlegelg. 8.

Neuheiten in

Knaben-Valetots u. Anzügen

vom billigsten bis feinsten Genre.



Valetots und Anzüge für junge Herren

von Herren-Schneidern gearbeitet.

Mädchen-Valetots u. Mäntel

in hochleganter Ausführung und billigen Preisen.

Tricot-Winter-Kleider

von 2,50 M. an in enormer Auswahl.

Jahr-Meidchen, Wattmäntel, Baby-Mäntel, Kappen und Hüten, Tricot-Zacken und Blousen.

Billige
aber
feste
Preise.
Anfertigung
nach
Maass.

Umtausch
gestattet.
Auswahl-
Sendungen
nach
auswärts.

Seiden-Bänder,
Schärpen-Bänder,
Plüsch, von 1,75 bis 10 Mk. das Meter,
Tüll, Spitzen,
Wattirte Seidenfutter,
Atlas etc, von 1,25 Mk. das Meter an.

Moritz Hartung,

Altmarkt 13. Hauptstrasse.



Fabrik patentirter Hufeisen
mit auswechselbarem Griff.

D. R. P. 39745, 41108.

Carl Hirsch & Co.

Dresden-Löbtau.

Chr. durch Dresdner Pferde-Ausstellung 1886.
20. Vorrathlich. Best. Paugen 1887.
Gesamtvortheile:



- 1) Zeitgewinn.
 - 2) Schutz gegen das Ausrutschen der Pferde.
 - 3) Schonung der Hufe.
 - 4) Geldersparnis.
- Bohle, Armbänder, Preislisten und Zeugnisse rucht das Comptoir franko.

M. Szymkowiak & Co.,

Pillnitzer-Strasse 9,

empfehlen zur bevorstehenden Herbst- und Winter-Saison:

- | | | |
|--------------------------------|--------|-------|
| Saquettes in neuester Façon | von M. | 6 an. |
| Winter-Valetots mit Pelzbesatz | - - | 18 - |
| Winter-Dolmans, elegante Façon | - - | 20 - |
| Reinwollene Theater-Mäntel | - - | 14 - |

Eigene Fabrikation im Hause.

Meine Firma bürgt für Reellität.
Credüuze und undefaktirte Stoffe bearbeite ich nicht.

Pillnitzer-Strasse 9.

Tanz-Unterricht.

Ultranomirtes Institut, Bahngasse 29, nächst d. Seefr. Schöner großer Unterrichtslokal. Den 4. Novbr., 6 U. Abds., beginnt der neue Sonntagskursus. Den 6. Nov. 8 Uhr der Wochenkursus. Sonntags 10 U. Extra-Unterricht. In nur 4 Std. lehre ich alle Kundläufe, Contre in 3 Std. **J. Bächenschnur.**



Prof. Dr. Scheibler's
antiseptisches Mundwasser,
dargestellt nach dem D. R. P. 11. 000. 000. 000. 000. 000.

Ernst Glanz, Berlin W., Buchenstrasse No. 6, besteht aus reinen antiseptischen Thierarzneien und ist kein Heilmittel, aber ein vorzügliches Präservativ gegen unheimliche Krankheiten, es dient zum Einreiben der Mundhöhle und Zähne, zur Conservirung der Leztern und zur Verhütung der durch heisse Zähne entstehenden Zahnwehmerzen, verhindert auch die Anheftung des Zahnfleisches und der Mundschleimhaut und schütz vor jedem Geruch der Transpiration. Dieses Mundwasser ist seit vielen Jahren im zahlreichsten der höchsten Familien ein unentbehrliches Präservativmittel geworden. Die Flasche mit 40 ccm Inhalt kostet Mk. 2. — mit Gebrauchsanweisung. Lager-Versandt durch Ernst Glanz, Berlin W., Buchenstr. No. 6.

Jetzt zu haben in Dresden in der Kgl. Hof-Apotheke am Georgenthor. Mohren-Apotheke; ferner bei Oscar Baumann, Frauenstrasse 10. Alfred Biembel, Drog. Carl Süß, Parfüm. Paul Teuscher, Parfüm. Schmidt u. Gross. — In Plauen-Dresden bei Apoth. O. Liesche. — Haupt-Depot für Sachsen in Leipzig, Engel-Apotheke.

Blumen und Federn.

Neuheiten in
Maßarbeiteten
und Wand-
dekorationen.
Jardiniere.
Blattkränze.
Blumenkörbe.
Ausstellungen
aller Art.



Straußfedern.
Kügel, Stube.
Nigettes.
Fannades.
Ball- und Gut-
Blumen.
Nurthenkränze.
Ausstellungen
nach Ausdrücke.

E. Petzold, Kreuzstrasse 17, Laden und 1. Etos,
im Reiblinger'schen Hause.

Max Scheunert,

Schloss-Strasse 2
(Eckhaus Altmarkt, Café Central),
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

Neuheiten

in
Regenmänteln, Herbst- und Winter-Jackets,
Visites, Dolmans, Rotonden

(wattirt und mit Pelzfutter)

vom einfachsten bis zum elegantesten Genre, in jeder Preislage zu anerkannt billigsten, festen Preisen.

Maassanfertigung nach jeder Façon.

Maggi's Bouillon-Extract

(Suppen- und Speisewürste)
Feine Suppentafeln,
Suppeneinlagen
oder Art, zu haben in Felicitas, Drogen- u. Colonialgeschäften.
Vertreter J. Georg Schroeter, Dresden, Blumenstr. 25

Leistbräu

Export - Lagerbier - Brauerei
zum Franziskanerkeller
Jos. Sedlmayer, München.

Das Bier aus dieser Brauerei, welches seit Jahren in ganz Deutschland bekannt, gehört unbestritten zu den edelsten und werthvollsten Stoffen, von dessen großer Beliebtheit der enorme Verkauf den schlagendsten Beweis liefert.

Das Bier gehet nicht allein zu den bevorzugtesten der Münchner selbst, sondern hat auch hier am Platze die beste Aufnahme gefunden und behauptet sich heute mit recht günstigem Erfolg gegen jede Konkurrenz, die ihm besonders durch die sogenannten Special-Ausschankstellen zu machen versucht wird.

Verkauft wird das Leistbräu in den folgenden nachfolgenden Orten:

- W. Krause, Rathskeller-Etablissement, Dr. Neustadt,
- W. Baumann, Brunnsaal Carolingarten, Dr. A. Blasewitzerstr.,
- Th. Hoffmann, Hotel und Restaurant, Seestraße,
- H. Lindner, Köthniger Bierhalle, Landhausstraße,
- H. Lindner, Restaurant, Freiburger Platz,
- S. Müller, Hotel und Restaurant Carlstädter Haus,
- C. Saupe, Restaurant z. Plauenischen Grund, Freiburgerstr.,
- C. Saupe's Etablissement, Löbtau, früher Kofelder,
- G. Schumann, Restaurant, Humboldtstraße,
- A. Schilling, zum Brandenburger Hof, Berlinerstraße,
- C. Starke, Restaurant, Freiburgerstraße,
- C. W. Seelig, Restaurant zur Eintracht, Freiburgerstraße,
- S. Wendt, Bahnhof-Hotel, Köthchenbroda,
- G. Hartmann, alte Geißler'sche Weinstuben, Weissen, Burgstraße,
- A. Zehl, Hotel zum Stern, Roffen,
- E. Reil, Hotel Deutsches Haus, Roffen,
- C. Wenzel, Stadtpark-Etablissement, Freiberg,
- F. Schumann, Hotel zur Erholung, Schandau,
- A. Frende, Gastwirth, Gr. Poststr.

Obiges Bier empfehlen den Herren Hoteliers und Restaurateuren zu gefälligem Verkauf in nur Original-Gebinden von ca. 30 Liter aufwärts bei solidem Preise.

Die alleinigen Vertreter:

Tele.-Anschluss: **Gebrüder Wenzel,**
1639. Dresden-Altk. Güterbahnhofstraße 14.

Konkurs-Ausverkauf.

Die zur Konkursmasse des Schneiders **Mietke** gehörigen Vorräthe an Herren- und Knaben-Garderobe, Sammgarn- und Buchsien-Stoffen werden Amalienstraße 13 unter dem Selbstkostenpreis billigt verkauft:
Winterüberzieher 22-35 Mk., Stoffhosen 5-8 Mk., Jacken 12-16 Mk., Knaben-Anzüge 4-6 Mk., Halbhäutige 2 Mk., Westenkleide 1,50-3 Mk., Sammgarn und Buchsien 3,50-11 Mk. pro Meter.
Der Konkursverwalter.

Versteigerung. Montag den 5. November Vorm. von 10 Uhr an gemeinsam in Alt-Striesen, J-Strasse, an der Landgrabenbrücke, die zur Krause'schen Konkursmasse gehörigen

zwei Arbeitspferde, Geschirre etc.

und zwar: 1 Buchs (Wallach), ca. 6 Jahre, 1 Brauner (Wallach), ca. 12 Jahre, 2 Rottsch- und 2 Arbeitspferde, 1 vierwädriger Lastwagen ohne Kasten, sowie 10 neue weiche und silbergraue Kachel-Ofen in verschiedenen Größen ohne Ofenheerd, 1 große Dekorations-Lampe etc. zur Versteigerung.
Bernhard Caspary, Konkursverwalter.

Verkaufsstellen von J. H. Merkel's Schwarzem Johannisbeer-saft, bestes ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel bei **Keuchhusten, Heiserkeit und Catarrh**

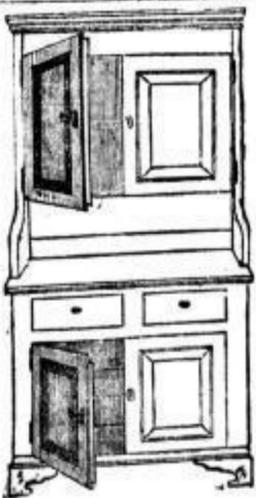
Flasche à 40 und 80 Pfg.

In Dresden: Alfred Brandel, Hermann Koch, Th. Teich, Weigel & Zsch, Friedr. Wollmann.

Bautzen: Paul Giebner, Ebersbach i.S.: Herm. Schönbach, Freiberg i.S.: Leopold August, Großenhain: Carl Gottl. Weber, Rammeln: Herm. Nöcker.

Neustadt b. St.: Heinr. Eißler, Oelschlag: Ottomar Müller, Birna i. S.: Gustav Weidelt, Waldau: Rud. W. A. Verb., Haderberg i. S.: Oscar Woblermann.

Fabrik u. Hauptdepot Leipzig, Sporengässchen 8/10.



Bräutlinge laufen die billigste complete **Küchen-Ausstattung** Anton'splatz 5, Marienstraßen-Seite Portifischhaus. **Küchen-Möbel u. Eisfabrik Gustav Lucas.**

Fertige Strohsäcke, Stück von 1 M. 60 Pf. an. **Friedr. Paul Bernhardt Dresden Schrebergasse Nr. 2.**

Landweine, roth und weiß, direkt vom Hof, empfiehlt **Max Baumgärtel, 43 Blasewitzerstraße 43.** Dampfessel mit 6-8 Atm. zu laufen gesucht. Gefäll. Offerten unter „Dampfessel“ an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

G. Goldstein's Antiquariat.

Großes Bücherlager. Kataloge gratis.

Tapezier-Gehilfe,

selbständiger Arbeiter, wird bei ständiger Stellung u. gutem Lohn in ein feineres Tapezier-Geschäft in einer größeren Stadt per sofort oder später gesucht. Persönlich zu melden Sonntag, den 4. November, von 11-1 Uhr event. Montag, den 5. November, von 12-1 Uhr im **Hotel „Bayerischer Hof“**, Büchsenstraße. Näheres durch den Oberkellner dazubill.

Ausverkauf wegen Konkurs.

Die zur Konkursmasse des Kaufmann **Gustav Müller** hier **Pillnitzerstrasse 62, prt.,** gehörigen Vorräthe an **Cigarren, Cigaretten u. Rauchtobak** gelangen von jetzt ab zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.
Camillo Stolle, Konkursverwalter.

August Reinhardt,

Uhrmacher, **Breitestraße 21,** nahe der Seestraße. Uhrenfabrikation, **Breitestraße 21,** nahe der Seestraße.

Depot Genfer Musikwerke und Musikdosen.



Depot Genfer Musikwerke und Musikdosen.

Zur geistl. Beachtung! **Uhren** empfiehlt von **schickolles Lager** **Uhren** jeder Art. **Spezialität: Eigenes Fabrikat.** **Zur geistl. Beachtung!** **Uhren** empfiehlt von **schickolles Lager** **Uhren** jeder Art. **Spezialität: Eigenes Fabrikat.**

In **Margarethe Fritzsche's** Lehr-Institut für Schnittzeichnen und Zuschneidekunst, beginnt den 1. November 1888 ein neuer Curus. Näheres Prospekt, 5 Sessel und Naumann-Verlag sind zur Verfügung.
Margarethe Fritzsche, akademisch und praktisch gebildete Lehrerin. Eingang a. d. Mauer, Seestraße 9. Eingang a. d. Mauer.

Loose zur 5. Klasse (Ziehung vom 3. bis 21. Novbr. 1888). Hauptgewinne: 500.000, 300.000, 200.000, 150.000, 100.000, 50.000 M. etc., sind zu haben.
K.S. Lotterie-Collection von G. A. R. Fritzsche (Bassenge & Fritzsche), Dresden, Frauengstraße, Ecke Galleriestr.

Ein Transport hocheleganter Wagen- und Reitpferde, sowie gute starke Arbeitspferde stehen bis Dienstag d. 6. November Dresden, Hotel Stadt Coburg, zu billigen Preisen zum Verkauf. **W. Heinze jun., Roffen.**

Eiserne Bettstellen, Lagerstätte, Bequemste **Neubelt!** **Matratzen, Waschtische, Flaschenschänke** u. s. w. in reicher Auswahl. **Fr. Horst Tittel,** leistungsfähigste Eisenmöbelfabrik, **Georg-Platz Nr. 1, vis-à-vis Café français.**

Wagen?

Einem neuen Jagdwagen für 12 Personen, auch 4p. 1. kl. 1 leichter Einspänner, 1 Bondauer, wenig geb. Herren-Wagen, 2 leichte Einsp. Coupés, ganz gut erhalten, empfiehlt billigt unter Garantie **Wagenfabrik Rob. Lieber, Hauptstraße 13.**

Gummi-Artikel aller Art, besten Qualität, empfiehlt und versendet nach auswärts gegen Nachnahme **A. H. Theising jr.,** 8 Rosenstr. 8, Antonplatz 8.

Hemden-Barchent

in hellen, reinen und den sehr beliebten Weizen-Barchent. Meter 25, 30, 35, 40-50 Pf. — Güte 22, 25, 30, 34-50 Pf. Von denselben Stoffen gut gearbeitete

fertige Hemden

für Männer und Frauen. Stück 1,50, 1,75, 2 Pf. — **Fertige Hemden** für Knaben und Mädchen jeden Alters. Stück von 60 Pf. an.

Fertige Beinkleider

für Frauen, Männer und Kinder. Stück nach Größe und Sorte billigt.

Fertige Frauen-Jacken

Stück von 1,20 Pf. an. **Realigé-Barchente**

in ganz neuen eleganten Modellen und Stoffen, sowie farbige, in Jacken, Morgenrocken, Röcken u. Kinderanzügen. Meter 20, 25, 30 Pf.

Davon fertig angelegte Negligé-Röcke

für Damen. Stück 2 M. 50 Pf., ebenso fertige **Kinder-Röckchen** mit Leibchen in derselben Ausstattung Stück von 60 Pf. an.

Fertige Salblama-Röcke

für Frauen, gefaltet oder kariert, groß und weit gearbeitet. Stück 2,50 Pf. **Fertige**

Lüstre-Röcke

mit breiter Falbe, sowie mit Schweiß- und Schürze versehen. Stück von 3 M. 50 Pf. an. **Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schrebergasse Nr. 2.**

Tischmesser Gabeln und Löffel **Biermarken** und verschiedene Wirthschafts-Artikel mit Garantie preiswerth bei **C. F. A. Richter & Sohn Dresden, Wallstr. 4.**

Billig verkäuflich

1 Delaasofen mit Galmeter, 1 Gasuhr Class. 5, Strohhut-Maschinen-Obertheile, 1 Mann-Raschieren, Tornmaschine, Wascheisen, 100m Lösung für Strohhut-fabriken, einen Rollen-Damen-Rohstoffe, Mutter-Form für Strohhüte u. s. w. Hauptstraße 2 im Verlehnungsbureau.

3 Paar Wagenpferde,

2 Paar Rabben, 1 Paar Braune, hovelegant, fehlerlos, mit hervorragenden Hängen. Die Braunen sind tragend (Kuhstuten) verkauft Dom. Nieder Langenölz Arcis Lauban.

Baumfuchen

in vorzüglicher Güte versendet franko mit Verpackung geg. Entf. od. Nachn. von nur 5 M. **Paul Lange, Conditior, Bischofs-Verder, Coblenz.**

G. A. R. Fritzsche, Dresden, Frauengstraße 4, Nov. 1888.

I. Dresdner Mäntel-Fabrik

Gegründet 1873

Franz Herig

Gegründet 1873

Nr. 3435 Wilsdrufferstrasse Nr. 3435

bedürft sich, wiederholt die ergebene Mittheilung zu machen, daß

die **Gröffnung des neuen Verkaufszofals**

Nr. 35 Wilsdrufferstrasse Nr. 35

stattgefunden hat und ladet zu gefälligen Einkäufen höflichst ein.

die **solideste Bedienung in jeder Beziehung, nach wie vor, zusichernd.**

Um meinen werthen Kunden Gelegenheit zu **aussergewöhnlich preiswerthen Anschaffungen** zu geben, halte ich die **1. Etage** meines

Nr. 34 Wilsdrufferstrasse Nr. 34

früheren Zofals bis Ende November d. J. bei: in demselben sind

Regen-Mäntel, Promenades, Herbst-, Frühjahrs- und Sommer-Jaquets

ausgestellt, die

theils zu, theils weit unter Selbstkosten-Preisen

abgegeben; die **Stücke eignen sich ganz besonders zu Weihnachts-Geschenken** und bitte ich, auch von dieser Offerte ausgiebigst Gebrauch zu machen.

Franz Herig, I. Dresdner Mäntel-Fabrik,
Nr. 3435 Wilsdrufferstrasse Nr. 3435.

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft,
in nahezu 300 Städten vertreten.

Eduard Geucke & Co. in Dresden.
Tägl. Nachweis günstiger Gelegenheiten durch das Verbands-Wochenblatt.

Unter diesjähriger

Grosser Ausverkauf

beginnt Montag den 5. November.

Derselbe umfaßt eine bedeutende Partie wollener Kleiderstoffe, sowie schwarze und farbige Seidenstoffe und auch zurückgesetzte Winter- und Sommer-Confection. Wir offeriren diese Waaren zu **ganz aussergewöhnlich billigen Preisen.**

Deertz & Ziller,

Wilsdruffer Strasse 6, Goldner Engel.

TAPISSERIE.

Um für meine täglich erscheinenden **Neuheiten** Platz zu gewinnen, stelle ich eine grosse Partie **Canevas- und Stoff-Stickereien** in tadelloser Ausführung und geschmackvollen Mustern zu bedeutend ermässigten Preisen hiermit zum

Ausverkauf

und halte diese Gelegenheit zu vortheilhaftem Einkauf angelegentlichst empfohlen.

Altmarkt. **C. HESSE.** Altmarkt.
Königlicher Hoflieferant.

Die so beliebten **Smyrna-Knüpfarbeiten** (sogen. Orient-Teppich-Knüpferen), sowie alle hierzu erforderlichen **Materialien** nur in **besten Qualitäten** sind stets in **reichster Auswahl** zu **billigsten Preisen** vorrätig. — Unterweisung in dieser ebenso leichten als angenehmen Arbeit erfolgt bereitwilligst und selbstverständlich unentgeltlich.

Loose 5. Klasse
114. K. Sächs. Landes-Lotterie.

Ziehung vom 3. bis 24. November,
in 1, 2, 3 und 4 zu haben bei

Albert Kuntze,

Hauptkollektor,
am Altmarkt, Eingang Schöffergasse 2, 1. Etage.

Schöne Rosinen (aus Wld. 20, 25, 28, 30, 35, 40 Pf.)
bei Dorichan, Freibergerplatz 28.

Pianino

aus Privatd. zu kaufen gel. Abz.
mit Preisang. u. U. 16 Exp. d. Bl.

Für Stotternde

beginnt Montag den 5. November zur raschen und sichern

Beilegung ihres Leidens

ein **Heilsprech-Kursus**

nach einfacher, auf wissenschaftlicher Grundlage beruhender Methode.
Broschüre Zeugnisse zur Einsicht. Gef. Anmeldungen erbitte
in den Stunden von 11-1 und 3-5 Uhr:
Schumannstr. 10, dt. **R. Hantsch,** Sprachlehrer,
vorm. fürstl. Erzieher.

Selbmann's Cacao

mit feinstem Zuder Wld. 140 Pfennige. Chocoladen-Fabrik
Dresden-N., Granaderstrasse 5. Proben gratis.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche an den Nachlass des am 20. October d. J. verstorbenen Rentier Herrn August Scholz, Königsbrückerstrasse 6 hier, an noch Zahlungen zu machen haben, sowie auch alle Diejenigen, welchen noch Anforderungen an den bezeichneten Nachlass zustehen, werden ersucht, sich binnen 14 Tagen im Erbverhandlungsbüreau bei dem Rentier Weyrauch, Fannestraße 5, 1. Etage, welches wir mit entsprechendem Auftrag versehen haben, zu melden.

Dresden-Neustadt, 2. November 1888.

Die Scholz'schen Erben
durch Weyrauch.

Tanz-Lehr-Institut,

Reißigerstrasse 78, 1. Etage, Ecke der Blauenstrasse.

Mein **Sonntag-Tanz-Zirkel** beginnt in dieser Saison Sonntag den 1. November, Tannen-Nachm. 3. Beginn Abends 7 Uhr. Vorzüglic. Unterricht in feinem, gesellschaftl. Umgang etc. Anmeldungen werden daselbst oder Baumgasse 11, 7. erbeten.
G. Friedrich.

Unterschiedener ist wieder mit einem
frischen Transport

belgischer
Arbeits-Pferde

eingetroffen und stehen dieselben mit
Garantie billig zu verkaufen.

Karl Ehrlich, Streifen.



Die Corsetfabrik von Adolph Borchardt,
Dresden, Galeriestr. 14.

empf. Corsets, Leibbinden u. Herabhalter nach
franz. Vorzeiss. Corsets für starke Damen u. Magen-
leidende, Corsets für Damen u. Kinder v. 40 Pf. ab u.
fertige jede gewünschte Figur nach Figur in einem Tage
zu Rabattpreis an.

Verkauf einer Mühlen- und Maschinenbauwerkstatt.

Das zum Nachlasskonkurs des Mühlen- und Maschinenbauers
C. F. G. Lucas in Dresden gehörige gesamte Maschinenbau-
geschäft, nebst sämtlichen Maschinen, Maschinenbau-
werkzeugen und Vorräthen soll um die vom unterzeichneten
Konkursverwalter emittirte Laxe von 1700 Mark gegen Bar-
zahlung verkauft werden und kann in das bestehende Mietverhältnis
eingetreten werden.
Offerten werden bis 15. November 1888 erbeten.
Dresden, den 30. October 1888.

Camillo Stolle, Konkurs-Verwalter,
Schöberggasse 12, 2. Etage.

Einige **plastermüde**
Pferde

aufs Land in gute Hand gerückt.
Offerten mit Preisangabe unter
H. M. postlagernd Wilsdruff.

Stargespaltenes Holz

liest den Stabmeter für 7 Mt.
50 Pf. bis in den Behälter Aug.
Zeitert, Dresden, Vöhlauer-
strasse 1, Ecke Seidenstrasse.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 309. Seite 25. Sonntag, 1. Nov. 1888.

Hermann Herzfeld,

Dresden, Altmarkt, Cafe Schöffergasse.

Die notwendig gewordene und ausgeführte Ausdehnung meiner Verkaufsräume, sowie die Vergrößerung des Verkaufspersonals sichern meinen geehrten Kunden schnelle Bedienung.

Schulter-Kragen.

Wollene Kragen von 2,00 Mk. an
 Chenillen-Kragen 4,50 Mk.
 Plüsch, glatt 0,75, 0,90, 1,00, 2,00 Mk.
 Plüsch, mit Futter 2,75 Mk., grau 4,50 Mk.
 Plüsch, gemustert 0,90, 1,35, 1,50, 1,75 Mk.
 Plüsch, gemustert mit Futter 1,50, 2,75 Mk.
 Krimmer, mit Futter 2,25, 3,75, 4,00 Mk.
 Krimmer, grau 3,00 Mk.

Balltücher, Shawls und Kragen
 in großer Auswahl.

Kopfhüllen.

Kopf-Hüllen, ungemüsst, 0,50, 0,75, 0,90, 1,00, 1,50 Mk.

Kopf-Hüllen, gemüsst, 1,10, 1,50 Mk.

Neue Kopf-Hüllen von patentirtem Wellenstoff 2,00, 2,50, 3,00, 3,50 Mk.

Chenillen-Kopf-Hüllen 3,00, 3,50, 4,00 Mk.

Für Wiederverkäufer!
 Kopfhüllen nach Gewicht

à Kilo 11,00 Mark.

Tricot-Tailen.

Winterstoff, glatt 2,75, 4,00, 5,00 Mk.
 Winterstoff, lautacht, 3,50, 5,00, 7,00 Mk.
 Winterstoff mit Berleins, 4,50-6,00 Mk.
 Winterstoff mit Vortensbesatz, 7,00-8,50 Mk.

Tricot-Blousen.

Winterstoff, schwarz und couleur, 4,50, 5,00, 6,00 Mk., gestreift 5,00-8,00 Mk.

Tricot-Blousen und -Tailen für Kinder in allen Größen.

Strümpfe.

Damenstrümpfe, glatt gestreift, Wolle u. Halbwole, von 0,40 Mk. an

Damenstrümpfe, fein wollene, Vigogne, 0,50-1,20 Mk.

Damenstrümpfe, Patent, 0,90, 1,00, 1,25, 1,50, 1,75 Mk.

Ballstrümpfe in allen Farben 0,18 Mk., ohne Nath 0,40 Mk.

Damenstrümpfe, fil de perse, 1,00 Mk.

Damenstrümpfe, halbwolle, 2,00 Mk.

Herrnsocken, gestreift, Halbwole u. Wolle, 0,30 Mk. an

Herrnsocken, prima, glatt und Patent, gestreift, von 0,90 Mk. an

Normalsocken 1,00 Mk., fein Vigogne 0,75 Mk.

Kinderstrümpfe.

Patent und 1-1, einseitig und gestammt, mit doppelten Spitzen und Ketten.

Strumpflängen

in allen Größen, mit dazu passender Wolle, glatt und gestammt, Patent und 1-1.

Tricot-Anzüge für Knaben.

Neueste Formen und Ausstattungen, glatt und gestreift 2,75, 3,50, 4,50, 5,00, 6,00 Mk.

Tricot-Kinderkleidchen. Winterstoff mit farbigen und gestreiften Nadeln, höchst elegant, 2,50, 2,75, 3,00, 4,00, 5,00, 6,00 Mk.

Wollene Kinderkleidchen 1,50, 1,75, 2,25, 3,00, 4,00 Mk.

Wollene Kinderjäckchen 1,00, 1,25, 1,50, 2,00, 2,50 Mk.

Knabenmützen.

Plüsch 0,30, 0,50, 0,75 Mk.

Wolle 0,75, 1,00, 1,25 Mk.

Matrosen 0,60, 0,75, 1,00, 1,20 Mk.

Krimmer 0,65, 0,75, 1,00 Mk.

Tricotmützen mit Schild 1,00 Mk.

Tricotagen.

Hemden, System Jaeger, für Herren und Damen:

Baumwolle 1,75-1,90 Mk.

Vigogne 2,60, 2,75, 3,00 Mk.

Reine Wolle 3,00, 4,00, 4,50 Mk.

Für Kinder:

Baumwolle 1,40 Mk., Vigogne 2,00 Mk., Reine Wolle 3,25 Mk.

Reinleider für Herren, roh von 0,45 Mk., braun von 0,70 Mk., mit Futter von 0,90 Mk. an.

Normal-Reinleider

reine Wolle, 3,00, 3,25, 3,50 Mk.

Kinderanzüge.

Baumwolle 0,50 Mk., gestreift 0,90 Mk., Wolle und Vigogne von 1,25 Mk. an.

Damenröcke.

Barchent 1,50 Mk.

Flanell 2,75 Mk.

Tuch 2,25 Mk.

Velour 3,50, 4,00 Mk.

Halbwolle, gestreift 1,40, 2,00, 2,75 Mk.

Wolle, gestreift 3,50, 5,00 Mk.

Damenbeinkleider.

Barchent, glatt 0,90 Mk., gestreift 1,50 Mk.

Flanell 2,50 Mk.

Kinderbeinkleider.

Barchent, glatt 0,40 Mk., gestreift 0,50 Mk.

Flanell von 0,75 Mk. an.

Handschuhe.

Wollene Tricot für Damen 0,30, 0,40, 0,50, 0,60, 0,70 Mk.

Tricot mit eingewebtem Futter 0,70 Mk.

Tricot mit eingewebtem Futter u. Schloß 0,90 Mk.

Seldene Handschuhe mit Futter 0,75 Mk.

Seldene Handschuhe mit Futter, Fells und Mechanik 1,00 Mk.

Gestrickte Handschuhe, glatt u. engl. gemustert, von 0,65 Mk. an für Damen, von 0,25 Mk. an für Kinder.

Barchenthemden

für Herren 1,00, 1,25, 1,40, 1,60, 2,00 Mk., für Damen 1,30, 1,50, 2,00 Mk., für Kinder 0,50, 0,70, 0,90, 0,90 Mk.

Westen.

Herrenwesten 2,75, 3,00, 4,00-8,00 Mk.

Damenwesten mit u. ohne Hermet 1,50, 2,00, 2,80, 3,00 Mk.

Kinderwesten für Knaben und Mädchen 1,25, 1,50, 2,00, 2,50 Mk.

Gloria-Regenschirme.

Gloriaschirme mit gebogenen Stöcken 2,50, 2,75 Mk.

Gloriaschirme mit eleganten Stöcken 3,50 Mk.

Gloriaschirme mit neuen farbigen Ringen 3,50-4,25 Mk.

Echte Gloria-Regenschirme mit Schutzmarke.

Echt Gloria mit gebogenen Stöcken 4,00, 4,50 Mk.

Echt Gloria mit hochfeinen geschliffenen Stöcken, Neuheit, 5,25 Mk.

Echt Gloria mit Eisenst. Bügel-Dorn mit Belmuttereinlagen-Ring 5,75-6,50 Mk.

Neu aufgenommen: Taschentücher.

Leinen, glatt, für Damen, à Duzend 2,10, 2,70, 2,90, 3,00, 4,00 Mk.

Leinen, mit bunten Ranten, für Damen à Duzend 3,50, 4,50, 5,75.

Battist, mit bunten Ranten, für Damen à Duzend 2,30 Mk.

Battist, weiß mit weiß gesticktem Namen à Stück 0,40 Mk.

Battist, couleurt Rante, couleurt Namen à Stück 0,50 Mk.

Weisse, feine Herrentücher, à Duzend 4,50, 5,75, 8,00.

Couleur baumwollene und seidene Herrentücher zu allen Preisen.

Kindertaschentücher, farrirt, weiß mit couleurt Rante à Duzend 1,10 Mk.



Mütze, Mußgarnituren etc.

Plüschmützen 0,45, 0,60, 0,70, 1,00 Mk.

Astrachan- und Krimmermützen 0,85, 1, 1,25 Mk.

Polzmützen, prima Qualität, gut haltbar, braun 1,60, schwarz 1,75, 2-4 Mk., mit Zedeln 3,75 Mk., extra fein 4,50 Mk., weiß 1,75-3 Mk., grau 4,25 Mk.

Polzstehkragen 1 Mk., Umgelegt 1,50, 1,75, 2 Mk.

Polzbarretts 1,25, 1,50, 2,25-4,50 Mk.

Bons für Kinder, weiß 1,50, schwarz 2 Mk.

Bons für Damen, weiß 5 Mk., schwarz 3,50, 4,50 Mk., grau 5, 6, 7 Mk.

Herrnmützen, Plüsch 1 Mk., Fells 2,50-4 Mk.

Schürzen.

Kinderschürzen mit Schnuren und Quasten 0,50, 0,60, 0,75, 0,80, 0,90, 1 Mk.

Wiener Schnitt 0,55, 0,75, 1 Mk. u.

Damen-Schürzen.

Wirtschaftsschürzen von buntem Stoff 0,50 bis 0,75, von Leinen 0,85-2,25 Mk.

Tendelschürzen 0,50, 0,75, 0,85, 1, 1,25, 1,50, 1,75 Mk.

Zwischenschürzen 2,25, 2,50, 2,75 Mk.

Atlaschürzen 2,50-5,50 Mk.

Weisse Schürzen 0,75, 0,85, 1 Mk., mit gesticktem Log 1,75-2,25 Mk.

Rüchenschürzen, Weinen, Blaudruck 0,75, 1, 1,25, 1,50 Mk., in Wolle 0,90, 1, 1,50 Mk.

Morgenhauben

mit buntem Krattunkopf 0,35, mit Spitze 0,75, mit Atlaskopf 0,75, 1 Mk., ganz von Spitze mit coul. Schleifen 1-1,50 Mk.

Spitzenshawls

in Baumwolle, crème und schwarz, 0,45, 0,50, 0,65 Mk.

in Wolle, crème und schwarz, 0,75, 1,25-2 Mk.

in feidner Suburewibe, crème und schwarz, 1,40, 1,75, 2,50, 3, 3,50, 4-11 Mk.

Seidene Bänder

in Rips und Atlas, große Auswahl in glatt, gestreift und gemustert in allen möglichen Farben.

H. M. Schnädelbach

4 Marienstrasse
4 Antonsplatz 4

in großen, hellen Verkaufsräumen sein großartig reichsortirtes Lager:

Kleider-Stoffe.

Reichhaltige Auswahl sorgfältig gewählter
Neuheiten für
Herbst und Winter
in billigen, guten und hochfeinen Stoffen zu
billigsten Preisen.

Praktische Stoffe

zu Haus- und Kinder-Kleidern,
großes Lager,
Meter 38, 42, 50 58 Pf. u.

**Kinder-
Tricot-Kleider,**
für Knaben und Mädchen in allen Größen
bis 12 Jahr.

Lama,

erorme Auswahl zu Jacken, Blousen,
Kleidern, Morgen- u. Schlafrocken.
¾ breit, in prachtvollen neuen Mustern
(nur beste Fabrikate), Metr. 105-530 Pf.

Rock-Lama,

neue hübsche Muster, gute Qualität,
Metr. 160, 175, 185, 190-225 Pf.

Halb-Lama,

Wolldek- und Kern-Cöper, in den
feinsten Lama-Mustern, reiche, wollige Waaren,
Metr. 58, 62, 70, 75, 85 Pf. u.

Hemden-Barchent,

colossale Auswahl
in bedruckt und gewebt, sowie den beliebtesten
Elsässer Barchent,
grosse Muster-Auswahl,
Metr. 35, 38, 42, 45, 50, 53 Pf. u.

Neuheiten in feinem Elsässer bedruckten Barchent

eleg. aparte Muster zu Jacken, Kleidern,
Mantins und Morgenröcken,
Meter 70, 75-105 Pf.

Fertige Barchent-Hemden

in bedruckt, gewebt und
Elsässer Prima-Barchent
für Männer und Frauen,
Stück 120, 140, 150, 160, 175, 200, 225 Pf.
bis 3 Mart.

Kinderhemden

für Knaben und Mädchen in jeder
Größe am Lager von weichen wolligen
Waaren gefertigt,
Stück 50, 60, 65, 70, 75, 80 Pf.

Weisse Taschentücher,

Duwend 150, 200, 225, 250 Pf. u.

Bunte Taschentücher,

Stück 20, 25, 30, 35 Pf.

Wasch-Schürzen

in Cretonne, Madapolam, engl.
Leder, sowie Neuheiten in feinen
Schürzen. (Prima-Arbeit.)

eigene Anfertigung
Stück 45, 50, 60, 75, 90 bis 350 Pf.

Weisse Schürzen

mit Stiderei,
Stück 100-450 Pf.

Blau bedruckte Schürzen

Stück 75, 85, 90-130 Pf.

Schwarze Schürzen

in großartiger Auswahl, als: Antres,
Cachemir- und Atlas-Schürzen,
jedeweil die neuesten Façons,
Stück 1,20 bis 10 Mart.

Kinder-Schürzen

in allen Größen und Qualitäten, reizende
Neuheiten,
Stück 45, 50, 55, 65, 75-230 Pf.

Leder-Schürzen

für Damen u. Kinder, das Kleid voll-
ständig bedeckend,
Stück von 80-225 Pf.

Neuheiten

in Koller-Tailen,
von Cretonne, Halb-Lama, Häfler, Barchent und
Lederstoff.

Blousen

in Flanell u. Lama, Tricot-Tailen
und Tricot-Blousen in reichsadollter
Ausführung von guten Stoffen gearbeitet,
Stück von 350 Pf. an.

Fertige Jacken,

Barchent Stück von 130 Pf.
Calmoe " " 180 " "
Halb-Lama " " 175 " "
Lama " " 175 "

Fertige

Koller-Tailen Stück von 2 Mart.
Flanell-Blousen " " 275 Pf.
Tricot-Tailen " " 350 Pf.
Tricot-Blousen " " 750 Pf.
Unter-Röcke " " 2 Mart.

Fertige

Anzüge
für Frauen und Mädchen in:
Blau druck, Cretonne, Halb-Lama,
Kleiderstoff, Rock und Jacke oder:
Rock und Taille, von nur guten Stoffen,
hübschen Mustern, sauber gearbeitet,
Haus 350, 380, 425 Pf.

Bettzeuge,

64 schöne vollrote und bunte Muster, nur
gute, waschichte Waaren, Meter 42, 45, 50,
53-58 Pf. u.

Inlet,

roth u. weiss oder bunt gestreift,
Meter 45, 50, 58, 65, 70, 80 Pf. u.

¼ und ¾ rosa Zuleit,
Meter 62, 70, 85, 95-210 Pf.

¼ u. ¾ rosa u. roth gestr. Zuleit
Meter 95-210 Pf.

Kräftige Halb-Weinwand,

Mtr. 35, 38, 40, 45, 50 Pf. u.

Windelzeuge

in hübschen Mustern, Mtr. von 32 Pf. an.

Wisch-, Staub- und Scheuer-Tücher,
sowie sämtliche

Reinen- u. Baumwollwaaren
in gut sortierter Auswahl, zu billigen, festen
Preisen.

Fertige Leib-Wäsche

in Dowlas, Shirting oder von besten
Hemdentuch in verschiedenen Größen und
Qualitäten, gut und sauber gearbeitet, als:

Hemden

für Männer: Stück 170, 190 Pf.
Damen: Stück 125, 150, 160, 175 Pf.
Knaben: Stück 50, 55, 60, 65, 70 Pf.
Mädchen: Stück 45, 50, 55, 60 Pf.

Damen-Beinkleider

in die. Größen und verschiedenen Stoffen, gut
gearbeitet, von
einfarbigem und gemustertem
Barchent,
Baar 140, 150, 160, 175 Pf.
von reinwoll. Flanell, Baar von 3 Pf. an,
von weis-em Cord- u. Köperbarchent
Baar 160, 200, 230, 260 Pf. u.

Kinder-Beinkleider

aus Barchent und reinwoll. Flanell,
gut und sauber gearbeitet, 35-70 Ctm. groß,
a 50, 60, 70, 80, 90 Pf. u.

Tricotagen

für Damen, Herren und Knaben,
als: Hemden, Beinkleider, Jacken
in verschiedenen Größen und Qualitäten zu
billigen Preisen.

Grosse Auswahl

in Kopf-, Shawls- und Tailen-
Tücher, Schneehüllen, Capotten,
sowie halb- u. reinseidene Herren-
und Damentücher in jeder Preislage.

Weisse Gardinen,

elegante Muster,
Meter 28, 32, 35, 42, 45, 53, 58, 62, 65, 70,
75-210 Pf.

Möbel-Kattun, Croisé, Crêpe,

großartiges Sortiment neuer Muster,
Meter 28, 32, 35, 42, 50-95 Pf.

Möbel-Stoffe

in Damast, Jute, Rips etc.,
Phantasie - Stoffe,
Meter von 90-475 Pf.

Rouleaux-Stoffe

in div. Breiten,
Meter 70, 80, 85, 95, 105 Pf. u. i. w.

Bett-Decken,

in weiß, roth und farblos gemischt,
St. 175, 200, 225, 270 Pf. u.

Sopha-Decken

Stück 125, 175, 225, 250 Pf.

Nächtlich, Kommoden- und Tisch-Decken

in verschiedenen Ausführungen,
Stück 75, 100, 120, 150, 175 Pf.

Kinderwagendecken

Stück 120-350 Pf.

Bett-u. Pult-Vorlagen

reizende neue Muster,
Stück 125, 140, 160 Pf. bis 10 Mart.

Läufer-Stoffe

zum Belegen von Stuben, Corridors, Treppen
in verschiedenen Breiten und Qualitäten,
Meter von 45 Pf. an.

Reise-Decken

Stück von 7-24 Mart.

Wollene Schlaf-Decken

in weiß, roth, melirt,
Stück von 5 Mart 50 Pf. an.

Plüsch
zu Jacken und Mänteln,
Meter 265, 335, 350 Pf. bis 37 Mart.
sowie
sämmliche Neuheiten in Besätzen
zu Damen-Paletots zu billigen,
festen Preisen.

☛ Sämmtliche Preise sind fest, jedoch auf das Billigste gerechnet. ☚

H. M. Schnädelbach,

4 Marienstrasse
4 Antonsplatz 4

Presoner
Blattbricken.
Nr. 309. Seite 37.
Gomha. 4. Nov. 1898.

Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft
Directe Post-Dampfschiffahrten
Hamburg und Brasilien
 via Lissabon
 nach Rio de Janeiro und Santos am 4., 19. und 25. jeden Monats,
 „Bahia am 4. und 15. jeden Monats,
 „Pernambuco am 25. jeden Monats.
 Sämtliche nach Brasilien gehende Dampfer nehmen Güter für Paranaguá, Santa Catharina, Antonina, Rio Grande de Sul und Porto Alegre in Durchfracht via Rio de Janeiro.

Hamburg und La Plata
 via Madeira
 nach Montevideo, Buenos-Aires, Rosario und San Nicolas jeden Donnerstag Abend.
 Nähere Auskunft ertheilt der Schiffsagent
August Bolten, Wm. Miller's Nachf.
 in Hamburg, Admiralitätsstraße Nr. 33-34.

Neu! Newburg's Neu!
Universal-Waschmaschine.

Entfalten sollte die Bespannung für jede Maschine wird volle Garantie übernommen



Deutsches Reichs-Patent Nr. 32259.

Ueberraschend in ihren Leistungen!
 Unentbehrlich für jeden Haushalt!
Vorzüge derselben:

1. Handhabung absolut nicht anstrengend.
2. Weicht dreimal so viel als jede Handfrau und spart dementsprechend an Zeit und Feuerung.
3. Keine Verletzung durch Wasserdampf.
4. Die Wäsche wird mehr gebleicht, als beim gewöhnlichen Waschen; selbst Gardinen werden nicht beschädigt.

Um sich von den Vorzügen der Newburg-Maschine überzeugen zu können, stelle ich jedem Interessenten eine solche auf einen Tag probeweise zur Verfügung.

Waschmaschinen, einfachere Systeme, von 35 Mark an.
 Gleichzeitig empfehle meine rühmlichste bekannte Fabrikate in
Wringmaschinen und Mangelmaschinen
 worin ich eine sehr reichhaltige Auswahl biete.
Albert Heimstädt
Liliengasse 2. Dresden. Liliengasse 2.
 Leistungsfähigste Special-Fabrik dieser Branche

Nervenleidenden

wird empfohlen, sich mit meinem neuen, seit 7 Jahren eingeführten und von Professoren, praktischen Aerzten und dem Publikum in immer weiteren Kreisen herangezogenen Selteneren, das nur in äusseren Wadungen besteht, unerschöpflich, billig und von traunder Wirkung ist, bekannt zu machen.

- Erprobt und empfohlen von
- | | | |
|--|--|--|
| Königl. Sanitätsrath
Dr. Kohn,
Stettin. | Dr. med. Gollman,
Wien. | Kais. Königl. Prof.
J. v. Oversehede,
Arens a. d. Donau. |
| Chefmed. Rath
Dr. Schering,
Bad Ems. | Meine Broschüre
„ Ueber Nervenkrankheiten
und Schlagflus “
16. Auflage
ist kostenfrei erhältlich
bei A. Biembel, Wis-
brunnstrasse 30 in Dresden. | R. R. Bezirksrath
Dr. med. Busbach,
Sirknitz (Oesterreich). |
| Großherzog. Bezirksrath
Dr. med.
H. Grossmann,
Jöhlingen. | Dr. med. Karst,
Barnowitz. | Dirigirender Arzt der Poliklinik
Dr. med. Hoesch,
Berlin. |
| Chefmed. Rath
Dr. med. L. Regen,
Berlin. | Dr. med. Markusy,
Görschberg. | R. R. Oberstarbärz. 1. Klasse
Dr. med. Jeckl,
Wien. |
| Dr. Anton Curazza,
Venedig. | | |

Personen, die an krankhaften Nervenzuständen leiden, und somit an Kopfschmerzen, Migräne, Reizbarkeit, Schlaflosigkeit, ferner Jenen, die vom Schlagflus beimgelacht wurden (Schwümmen, Sprachvermögen, Gedächtnisschwäche als Folge) und Kranken, die Schlagflus fürchten wegen Angsterregung, Kopfschmerzen mit Schwindelanfällen, Zittern vor den Augen, Zittern der Extremitäten u. s. w.; allen diesen Personen, sowie auch jenen noch gesunden, die derartigen Leiden noch rechtzeitig vorbeugen wollen, empfehle ich dringlichst den Besug der oben angeführten Broschüre.
Roman Weissmann,
ehemaliger Landwehr-Patallonsarzt.
Ehrenmitglied des italienischen Sanitätsordens vom weißen Kreuz.

Hotel Luisen-Hot in Berlin,
Bahnhof Friedrichstraße, Dorotheenstrasse 94,
empfehlen den geehrten Herrschaften bequemstes u. allerbill. Logis. Hochachtungsvoll **C. G. Leopold.**

Friedrichshaller
 Unter dem Bitterquell die
sicherste und mildeste
 wird von den Aerzten besonders vorzuziehen bei Verstopfung, Trägheit der Verdauung, Verschleimung, Hämorrhoiden, Magenkatarrh, Frauenkrankheiten, trüber Gemüthsstimmung, Leberleiden, Fettleibigkeit, Gicht, Blutwässerungen etc.
 Friedrichshall bei Hildburghausen. **Brunnenbrühen.**

Mehrere Paar Wagenpferde
 sind in Altcranten zu verkaufen.
 Anzugeben von 9-3 Uhr.
 Sopha, Kleiderschrank, Bettst., Wafr., schöne Tisch, bill. zu verkaufen Bischofsweg 29, part.

Chinawein mit u. ohne Eisen,
 Flasche 3 M. u. 3 M. 50 Pf.
Kgl. Hof-Apotheke,
 Dresden, Georgenbor.
 Completer Versandt nach auswärts.

Kronen-Quelle

zu Obersalzbrunn i. Schl.
 wird katholicarisch empfohlen gegen Nieren- und Blasenleiden, Gicht- und Steinbeschwerden, die verschiedenen Formen der Gicht, sowie Gelenkrheumatismus, Ferser gegen katarrhalische Affektionen des Kehlkopfes und der Lungen, gegen Magen- und Darmkatarrhe. — In den ersten 7 Versandjahren wurden verschickt:
 1881: 12629 fl., 1882: 55761 fl., 1883: 61808 fl., 1884: 14224 fl.,
 1885: 247180 fl., 1886: 406298 fl., 1887: 626246 fl.
 Die Kronenquelle ist durch alle Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. Broschüren mit Gebrauchsanweisung versendet auf Wunsch gratis und franco.
 Die Administration der Kronen-Quelle, Obersalzbrunn i. Schl.

Nehren - Apotheke
Kronen-Apotheke
Weis & Henke,
 Haupt-Niederlagen
 der
Kronen-Quelle.

Nur einmal im Leben!
40 Stück
6 Mark 30 Pf.

Untengenannte Firma versendet von heute an, so lange der Vorrath reicht, an Jedermann, fast unumfont, eine für jede Familie unentbehrliche und notwendige

Haushaltungs-Gruppe,

bestehend aus 40 Stück Produkt-einheiten und zwar: 12 Stück elegante Tafelmesser mit Silberglanzstücken und ebenso elegante Gabeln in beiden Jagen, 6 Stück schwere Gabeln aus edelstem Britannia-Silber, 6 Stück höchst liebliche Ranzelöffel aus edelstem Britannia-Silber, 6 Stück Messer, Naal aus engl. Krystall, 6 Stück runde Wasserkränze mit verschiedenen Abbildungen, 3 Stück Gierheber, prachvoll verziert, 1 Stück Theelöffel, prachvoll verziert, mit oder ohne Griff, zusammen 40 Stück. Diese vorgenannten Gabeln kosten noch vor 2 Wochen 16-18 M. u. werden von nun an, da die Firma bringend Geld benötigt, an Jedermann gegen Einzahlung von nur 6 M. 30 Pf. oder gegen Nachnahme des Betrages vertrieben. Mit den Bestellungen wolle man sich bescheiden, da der Vorrath zwar groß, die Nachfrage nach den Prachtgruppen aber noch viel größer ist. Alleiniger Bestellungsort bei **M. Apfel, Wien, Reichertmarkt Nr. 8 M.**

Um für die eintreffenden Weihnachts-Waaren Raum zu gewinnen, offerire ich als ganz besonders vortheilhaften Gelegenheitskauf einen grossen Posten solider wollener Kleiderstoffe zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

B. Hepke,
 10 Mitte der Seestrasse 10.

Eine Exportdampfbierbrauerei

nicht dazu gehöriger schwanghaft betriebener Mälzerei, in einem der industriellsten Orte Oberbayerns (Barnen), ist wegen angegriffener Gesundheit des Besitzers preiswäh

zu verkaufen.

Das Etablissement liegt sich, da alle Gelegenheiten dazu geboten sind und daselbst sich auf einem sehr schönen, arrendierten Grundstück von über 3 H. 1/2 A. Flächeninhalt befindet, in nahezu unbedenklichem Masse vergrößern und wäre daher sowohl einem strebsamen Geschäftsmann, welcher über größere Kapitalien verfügt, eine sehr günstige Kaufsgelegenheit geboten, als das Grundstück sich auch zur

Errichtung einer Actienbierbrauerei

vorzüglich eignen würde und die Vorbedingungen hierzu als günstige zu betrachten sind. Eventuell würde der Besitzer auch nicht abgeneigt sein, einen tüchtigen, vermögenden Fachmann, welcher die vollständige technische Leitung des Geschäftes zu übernehmen geneigt ist,

als Theilhaber aufzunehmen. Selbst-Keilbekanten erfahren Näheres durch **Rudolf Mosse in München** unter Chiffre **Z. 9930.**

Migräne, jener halbseitige, oftmals momentlich wiederkehrende und unenträglich hohe sich heigende Kopfschmerz hat bisher allen Mitteln getrost. Auch das neuerdings gegen Migräne so vielfach empfohlene Antifebrin erwies sich, so lange es für sich allein und nicht mit anderen Substanzen verbunden genommen wurde, absolut wirkungslos. Erst dem Apotheker **Sendenberg** ist es nach mehrjährigen Mühen gelungen, durch eine glückliche Verbindung des Antipyrrin mit verschiedenen anderen Arzneistoffen, in Form der sogenannten **Migräne-Pastillen** ein Mittel zu schaffen, welches die bisher für unheilbar gehaltene Migräne erfolgreich bekämpft. Nach Genuss von 3 bis höchstens 5 Pastillen werden selbst die hartnäckigsten Anfälle unheilbar beseitigt. Die in eleganten Schachteln verpackten Pastillen kann man wie eine Bonbonniere beständig bei sich führen. Preis pr. Schachtel mit Gebrauchsanweisung **M. 1.50.** Der Name Apotheker **Sendenberg** ist mehrmals auf jeder Schachtel zu lesen. Alles Andere ist werthlose Nachahmung. Zu haben nur in Apotheken. Hauptdepot Leipzig: Engelapothek; in Dresden bei Apoth. **W. Knauth.**

Krankheiten verhüten ist leichter, als Krankheiten heilen. Diesen ewig wahren Spruch sollten alle Diejenigen beherzigen, welche an Congestionszuständen nach dem Kopfe, Schwindelanfällen, Herzklappen und ähnlichen, auf Anomalien im Blutkreislauf hinweisenden Beschwerden leiden. Durch frühzeitigen Gebrauch von **M. Schütze's Blutreinigungspulver** werden solche Störungen fast immer schon im Beginne unterdrückt, etwa drohende ernste Krankheiten rechtzeitig verhütet, und das Wohlbefinden dauernd wieder hergestellt. — Dose: M. 1.50; unter 2 Dosen werden nicht verhandelt, 5 Dosen portofrei. Versandt durch die Engel-Apothek, Köhrstr. (Reuß), und echt zu haben in den meisten Apotheken.

Ehrenhaft!

Ein Mädchen aus gutsituirter Bürger-Familie, mit liebenswürdigem, heiterem Charakter, häuslich und wirtschaftlich erzogen, mit einigen Tausend Mark gleich disponiblen Vermögen, wünscht, da es ihm im elterlichen Heim an Gelegenheit fehlt, die Bekanntschaft eines in guter Lebensstellung befindlichen Herrn auf diesem Wege anzubahnen. Herr im Alter von 28-38 J., mit gutem Charakter, die diesem ernstgemeinten Gesuch Vertrauen schenken u. auch ihr Glück in einer liebreichlichen Ehelicheit suchen, werden gebeten, ihre werthen Off. nebst Photogr. und Angabe der Verhältnisse vertrauensvoll bis 8. November unter **A. H. K. 1001** postlagernd Frankfurt einzusenden. Photogr. wird retournirt. Discretion Ehrenfache. Anonym verbleiben.

Bedeutender Nebenverdienst!
 Jedermann kann jährlich mehrere Tausend Mark durch Verwendung seiner freien Zeit verdienen. Offerten unter **H. E. 4675** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Sopha, Stager, Küchen- und Kleiderkasten billig zu verkaufen Bischofsweg 29, part. **Getragene Kleidung, Betten, Waäche etc. kauft E. Gante,** am See 42, Ecke Jakobsgasse.

Sinder-Nahrung!

Sinder-Nahrung!
 Sinder-Nahrung 1/2 Pf., 1 Pf., 2 Pf., 3 Pf., 4 Pf., 5 Pf., 6 Pf., 7 Pf., 8 Pf., 9 Pf., 10 Pf., 11 Pf., 12 Pf., 13 Pf., 14 Pf., 15 Pf., 16 Pf., 17 Pf., 18 Pf., 19 Pf., 20 Pf., 21 Pf., 22 Pf., 23 Pf., 24 Pf., 25 Pf., 26 Pf., 27 Pf., 28 Pf., 29 Pf., 30 Pf., 31 Pf., 32 Pf., 33 Pf., 34 Pf., 35 Pf., 36 Pf., 37 Pf., 38 Pf., 39 Pf., 40 Pf., 41 Pf., 42 Pf., 43 Pf., 44 Pf., 45 Pf., 46 Pf., 47 Pf., 48 Pf., 49 Pf., 50 Pf., 51 Pf., 52 Pf., 53 Pf., 54 Pf., 55 Pf., 56 Pf., 57 Pf., 58 Pf., 59 Pf., 60 Pf., 61 Pf., 62 Pf., 63 Pf., 64 Pf., 65 Pf., 66 Pf., 67 Pf., 68 Pf., 69 Pf., 70 Pf., 71 Pf., 72 Pf., 73 Pf., 74 Pf., 75 Pf., 76 Pf., 77 Pf., 78 Pf., 79 Pf., 80 Pf., 81 Pf., 82 Pf., 83 Pf., 84 Pf., 85 Pf., 86 Pf., 87 Pf., 88 Pf., 89 Pf., 90 Pf., 91 Pf., 92 Pf., 93 Pf., 94 Pf., 95 Pf., 96 Pf., 97 Pf., 98 Pf., 99 Pf., 100 Pf.

frei gratis und franco. 1. höchst kinderreicher und zweckmäßig
E. L. Mauersberger,
 Stolberg, Erzgebirge.

C. F. A. Richter & Sohn

Pappenkörper, Pappenköpfe, Puppen und Zubehör.
 Reparaturen billig.
Wallstrasse 4
 geradüber der Post.

Zuckerschoten,
 Bund 100 Bfl.,
feinsten hellen Scheibenhonig,
 Bund 100 Bfl.,
Scheibenhonig,
 Bund 95 Pfennige.

Julius Troschük,
 Scheffelstr. 34.

Kabinet-Flügel,
 m. wundern. Ton, bgl. neue u. gefa.
Pianos

a. berühmte Fabriken, große Ausw., sehr bill. z. verk. od. a. verleben.
W. Einrich, Krausenstr. 1, Cde. Neum.

Die
schlef. Butterhandlung
 von
Gotthelf Hüttig,
 Pillnitzer-Strasse 2
 und
Mathilden-Strasse 20,
 empfiehlt
 täglich frische Butter.

Gelegenheitskauf.
 Ein mit angemessener Solon-Flügel und ein Piano mit vollständigem Metallrahmen zu 60 u. 40 Thlr. zu verk. Sächs. Piano-fabrik Reichenhainstr. 27.

Zu Braut-, Fest- und Tanzstunden-Kleidern

empfehle ich mein grosses Lager

300

— über Stück —

zarter hellfarbiger Wollstoffe

In den neuesten Crepe-, Cheviot-, Cachemire-, Foulé und durchbrochenen, glatten, gestreiften und gemusterten Geweben, doppeltbreit, Meter von 1 Mark bis 6 Mark.

Hellfarbig, feinbedruckt Woll-Mousseline,
Meter von 1 Mark bis 1,60 Mark.

Gestickte Kleider.

Hellfarbige Seidenstoffe. Hellfarbige Besatzstoffe.

(Proben nach auswärts sowie Sendungen von 10 Mark an portofrei.)

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Mäntel. Kleiderstoffe. Gardinen. Teppiche.

Dresdener Nachrichten, Nr. 309, Seite 39, Sonntag, 4. Nov. 1888.

Echter „Gegengiftiger Kräuterleim“ von G. O. Werthmann. Annaberg im Erzgebirge, ist käuflich in Dresden in der **Annas-Apotheke**; ferner bei **Carl Bauer**, Modewandstr. 1; **Alfred Blumel**, Drogerie zur Germania, Wilsdrufferstr. 30; **Ernst Bley**, Annenstr. 39; **Ed. Dönhardt**, Bismarckstr. 37; **Emil Dressler**; **J. Dürrich**, Trompeterstr. 14; **Richard Fischer**, Weissenhausstr. 17; **Apoth. Otto Friedrich**, Königsbrüderstr. 79; **Oscar Geissler Nachf.**, Galeriestr. 1; **Carl Goldhan**, Heinrichstr. 5; **Fr. Oscar Grossmann**, Stärkengasse 25; **Alb. Herrmanns Nachf.**; **Julius Hirsch**, Rothenstr. 44; **Herm. Kempe**, Billnitzerstr. 52; **F. W. Klemm**, Mathildenstr. 41; **Paul Klemm**, am Schießhaus; **Marie verw. Lindner**, Baugwertr. 57; **Emil Müller**, Königsallee 3; **Liebrecht Schumann**; **Paul Stein**, Königsstr. 6; **Hugo Weickert**, Bettendorferstr. 7; **August Wollmann**, Rothenstr. 17. In Blasewitz bei **Apoth. Otto Friedrich**, Zoltentwilerstr. 24.



Mariazeller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei allen Krankheiten des Magens. Unübertroffen bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, Uebelriechen, Sodbrennen, Blähung, saurer Stuhl, Magenkatarrh, Verdauungsstörungen, Blausucht, Gallen- und Nierenleiden, Schilddrüsenerkrankungen, Gicht, Rheumatismus, Hämorrhoiden, Hysterie, Menstruationsstörungen, etc. Die Mariazeller Magen-Tropfen sind ein **HEILMittel**. Die Schachteln sind in jeder Apotheke zu haben.

In Dresden in der **Annas-Apotheke**, **Engel-Apotheke**, **Hirsch-Apotheke**, **Johannes-Apotheke**, **Kronen-Apotheke**, **Linden-Apotheke**, **Marien-Apotheke**, **Möhren-Apotheke**, **Saxonia-Apotheke**, **Apotheke zum Storch**, **Königl. Hof-Apotheke** am Georgenthor, sowie in den übrigen bekannten Apotheken **gross**; — in **Altenberg** bei **Apoth. E. O. Reiche**; in **Königsbrunn** bei **Apoth. Franz Kärnbach**; **Apoth. Gust. Katoch**; in **Löbau** bei **Apoth. F. Merkel**; in **Lockwitz** in der **Stadt-Apotheke**; in **Oederan** bei **Apoth. Gust. Alb. Richter**; in **Pöschel** bei **Apoth. Stark & Hensch**; in **Schandau** bei **Apoth. Back**; in **Strehlen** bei **Apoth. H. Schecher**; in **Striesan** in der **Falken-Apotheke**. **Hauptdepot für Sachsen in Leipzig Engel-Apotheke.**

Zaffigen, großgelochten Schweizerkäse,
à 1/2 Pf. 50 Pf., bei 5 Pf. 75 Pf.
Richard Becker,
Dresden, Annenstr. 26.
Für Münzsammler!
Ein schön. Thaler in d. Fälsch.:
Geprägt in Gegenwart Sr. Maj.
d. Königs, Dresden 24. April 1855,
zu verkaufen. Restl. wollen sich
melden bei **S. Berni, Stargard.**

Zwei Reitpferde,
braune Wallachen, 9 bzw. 12 J.,
gesund, mit guten Gängen, leicht
zu reiten, sind billig zu verkaufen
durch **Wachmeister Kästler,**
Barde-Reiter-Kaserne.
Altenburger Ziegenkäse,
feinste Waare, billige Preise, empf.
Th. Reiner, Altenburg i. E.



Prof. Dr. Lallemand's magenstärkender Blutreinigungsthee.

Bestes Mittel zur raschen, sicheren Heilung aller **Blutkrankheiten**, Hautausschlag, Scropheln, Drüsen, Finnen, Eklème, veraltete Säfte, Hämorrhoidal- und Verdauungsbeschwerden etc. Dieser **Blutreinigungsthee** ist kein Geheimmittel! Die Bestandtheile sind auf der Packung angegeben. **Preis pro Packet 1/2 Mark.** Depôts: **Apothek. zum Storch, Pillnitzerstr., Dresden.** — **Apoth. Otto Lagatz, Tharandt.** — **Apoth. E. O. Reiche, Altenberg.** — **Stadt-Apothek. Bautzen.** — **Apoth. Conrad Fröhlich, Eppendorf.** — **Apoth. Ferd. Kriebel, Flöha.** — **Apotheker A. Bayer, Schönbau an der Katschbach.**

Kein Junggeselle

kann ein massenhaft verlangtes, originelles Büchlein, von so großem pecuniären Nutzen, entdecken, welches ich geg. Einlieferung von nur **60 Pf. free** verleihe.
L. Müller, München, Dittichstr. 7, 2. recht.

Ungar. Geflügel, frisch geschlachtet, trocken, gewogen, in **Poh-Gollis** à 10 Pf. franco gegen Nachnahme, als: **Gänse, 1/2 5.75, Puten, 1/2 6.25, Enten, 1/2 6.** Bouillards oder Boulets, 1/2 5.65, empfehle **Franz Köchl, Exportgeisch, Wertheim, Ungarn.**

Gicht und Rheumatismus. Rath u. sichere Hilfe auf frankfurter mit **Reinhardt** für Antwort versichens Briefe. **Kufstein i. Tirol, Kaiserstr. 66. Fr. Schmitts.**

Loose

5. Klasse
K. S. Landes-Lotterie, Ziehung vom 3.-24. November, in 1/2, 1/3, 1/4 und 1/50 Theilen empfiehlt
Hugo Koberlin, Weissenhausstr. 24, Ecke Victoriastrasse.

Blumentübel in großer Auswahl **Kasernenstr. 17.**

Unverfälschte Wasch-Seifen. Feinste Toilette-Seifen. Medic. Seifen. Extrastarke Parfüms. Haaröle. Blumen-Pomaden. Zahn- u. Räuchermittel.
Königl. Sächs. priv. Dampf-Fabrik für Wachswaaren, Seifen u. Parfümerien
T. Louis Guthmann
Prager Str. 34 Schloss-Str. 15 Santaner Str. 19
Größtes Lager von Lechner's Fettproben und Schminken.
Zahn- und Nagelbürsten, Schwämme, Kämme, Frottir-Artikel, Fensterleder und dergl. mehr.
Hilfsstoffe: Stearin-Kerzen, Talg- u. Wachskerzen, nicht tropfend.

